Europäisches Parlament
2024-2029

Ausschuss für auswärtige Angelegenheiten

2024/2080(INI)

8.11.2024

ÄNDERUNGSANTRÄGE 446 - 767

Entwurf eines Berichts
David McAllister
(PE765.084v01-00)

Umsetzung der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik – Jahresbericht 2024
(2024/2080(INI))

AM_Com_NonLegReport

Änderungsantrag 446
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, ***bis zum Sieg der Ukraine in jeder möglichen Weise*** humanitäre***, militärische, wirtschaftliche, finanzielle und politische*** Unterstützung zu leisten***, um dem Angriffskrieg Russlands endlich ein Ende zu setzen*** und ***es der Ukraine zu ermöglichen, ihr ganzes Volk zu befreien*** und ***die vollständige Kontrolle über ihr gesamtes Hoheitsgebiet innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen wiederzuerlangen; betont insbesondere, dass der Ukraine dringend mehr Luftabwehrkapazitäten zur Verfügung gestellt werden müssen, um ihre kritische Energieinfrastruktur vor dem kommenden Winter zu verteidigen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, die Beschränkungen für den Einsatz von an die Ukraine gelieferten westlichen Waffensystemen gegen legitime militärische Ziele auf russischem Hoheitsgebiet unverzüglich aufzuheben;***	8. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, humanitäre Unterstützung zu leisten und ***durch eine Verhandlungslösung für einen gerechten*** und ***dauerhaften Frieden in*** der Ukraine ***einzutreten***, ***diesen*** zu ***erleichtern*** und ***darauf hinzuarbeiten***;

Or. en

Änderungsantrag 447
Alexander Sell

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, ***bis zum Sieg der Ukraine in jeder möglichen Weise***	8. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, humanitäre und ***diplomatische*** Unterstützung zu leisten, um

humanitäre***, militärische, wirtschaftliche, finanzielle*** und ***politische*** Unterstützung zu leisten, um ***dem Angriffskrieg Russlands endlich ein Ende*** zu ***setzen und es der Ukraine zu ermöglichen, ihr ganzes Volk zu befreien und die vollständige Kontrolle über ihr gesamtes Hoheitsgebiet innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen wiederzuerlangen***; ***betont insbesondere, dass der Ukraine dringend mehr Luftabwehrkapazitäten*** zur ***Verfügung gestellt werden müssen, um ihre kritische Energieinfrastruktur vor dem kommenden Winter zu verteidigen, und fordert die Mitgliedstaaten auf***, die ***Beschränkungen für den Einsatz von an*** die ***Ukraine gelieferten westlichen Waffensystemen gegen legitime militärische Ziele auf russischem Hoheitsgebiet unverzüglich aufzuheben***;

den Konflikt zu ***beenden***; ***fordert diplomatische Lösungen*** zur ***Vermeidung finanzieller Verpflichtungen***, die die ***europäischen Steuerzahler übermäßig belasten***;

Or. en

Änderungsantrag 448
António Tânger Corrêa

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, bis zum Sieg der Ukraine ***in jeder möglichen Weise*** humanitäre, militärische, wirtschaftliche, finanzielle und politische Unterstützung zu leisten, um dem Angriffskrieg Russlands endlich ein Ende zu setzen und es der Ukraine zu ermöglichen, ihr ganzes Volk zu befreien und die vollständige Kontrolle über ihr gesamtes Hoheitsgebiet innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen wiederzuerlangen; ***betont insbesondere, dass der Ukraine dringend mehr Luftabwehrkapazitäten zur Verfügung gestellt werden müssen, um ihre kritische Energieinfrastruktur vor dem***	8. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, bis zum Sieg der Ukraine humanitäre, militärische, wirtschaftliche, finanzielle und politische Unterstützung zu leisten, um dem Angriffskrieg Russlands endlich ein Ende zu setzen und es der Ukraine zu ermöglichen, ihr ganzes Volk zu befreien und die vollständige Kontrolle über ihr gesamtes Hoheitsgebiet innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen wiederzuerlangen;

kommenden Winter zu verteidigen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, die Beschränkungen für den Einsatz von an die Ukraine gelieferten westlichen Waffensystemen gegen legitime militärische Ziele auf russischem Hoheitsgebiet unverzüglich aufzuheben;

Or. en

Amendment 449
Hans Neuhoff

Motion for a resolution
Paragraph 8

Motion for a resolution	*Amendment*
8. fordert die EU und ihrer Mitgliedstaaten auf, bis zum ***Sieg der Ukraine*** in jeder möglichen Weise humanitäre, ***militärische, wirtschaftliche, finanzielle*** und politische Unterstützung zu leisten, um dem ***Angriffskrieg Russlands*** endlich ein Ende zu setzen und es der Ukraine zu ermöglichen, ***ihr ganzes Volk zu befreien und die vollständige Kontrolle über ihr gesamtes Hoheitsgebiet innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen wiederzuerlangen***; betont insbesondere, dass ***der Ukraine dringend mehr Luftabwehrkapazitäten zur Verfügung gestellt werden müssen, um ihre kritische Energieinfrastruktur vor dem kommenden Winter zu verteidigen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, die Beschränkungen für den Einsatz von an die Ukraine gelieferten westlichen Waffensystemen gegen legitime militärische Ziele auf russischem Hoheitsgebiet*** unverzüglich ***aufzuheben***;	8. fordert die EU und ihrer Mitgliedstaaten auf, bis zum ***Ende der Kampfhandlungen*** in jeder möglichen Weise humanitäre, ***diplomatische*** und politische Unterstützung zu leisten, um dem ***Ukraine-Konflikt*** endlich ein Ende zu setzen und es der Ukraine zu ermöglichen, ***ihre Souveränität auf Dauer zu behalten***; betont insbesondere, dass ***die ukrainische Führung die von ihr erlassenen Dekrete, mit denen sie sich selbst jegliche Verhandlungen mit Russland untersagen,*** unverzüglich ***aufheben muss***;

Or. de

Änderungsantrag 450
Emmanouil Kefalogiannis

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. fordert die EU und ihrer Mitgliedstaaten auf, bis zum Sieg der Ukraine in jeder möglichen Weise humanitäre, militärische, wirtschaftliche, finanzielle und politische Unterstützung zu leisten, um dem Angriffskrieg Russlands endlich ein Ende zu setzen und es der Ukraine zu ermöglichen, ihr ganzes Volk zu befreien und die vollständige Kontrolle über ihr gesamtes Hoheitsgebiet innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen wiederzuerlangen; betont insbesondere, dass der Ukraine dringend mehr Luftabwehrkapazitäten zur Verfügung gestellt werden müssen, um ihre kritische Energieinfrastruktur vor dem kommenden Winter zu verteidigen***, und fordert die Mitgliedstaaten auf***, ***die Beschränkungen für den Einsatz von an die Ukraine gelieferten westlichen Waffensystemen gegen legitime militärische Ziele auf russischem Hoheitsgebiet unverzüglich aufzuheben***;	8. fordert die EU und ihrer Mitgliedstaaten auf, bis zum Sieg der Ukraine in jeder möglichen Weise humanitäre, militärische, wirtschaftliche, finanzielle und politische Unterstützung zu leisten, um dem Angriffskrieg Russlands endlich ein Ende zu setzen und es der Ukraine zu ermöglichen, ihr ganzes Volk zu befreien und die vollständige Kontrolle über ihr gesamtes Hoheitsgebiet innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen wiederzuerlangen; betont insbesondere, dass der Ukraine dringend mehr Luftabwehrkapazitäten zur Verfügung gestellt werden müssen, um ihre kritische Energieinfrastruktur vor dem kommenden Winter zu verteidigen***; stellt gleichzeitig fest, dass militärische Unterstützung***, ***einschließlich Lieferungen aus Drittstaaten über alle verfügbaren EU-Instrumente, unter uneingeschränkter Achtung der Sicherheits- und Verteidigungspolitik bestimmter Mitgliedstaaten und unter Berücksichtigung der Sicherheits- und Verteidigungsinteressen aller Mitgliedstaaten geleistet wird***;

Or. en

Änderungsantrag 451
David McAllister

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. fordert die EU und ihrer	8. fordert die EU und ihrer

Mitgliedstaaten auf, bis zum Sieg der Ukraine in jeder möglichen Weise humanitäre, militärische, wirtschaftliche, finanzielle und politische Unterstützung zu leisten, um dem Angriffskrieg Russlands endlich ein Ende zu setzen und es der Ukraine zu ermöglichen, ihr ganzes Volk zu befreien und die vollständige Kontrolle über ihr gesamtes Hoheitsgebiet innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen wiederzuerlangen; betont insbesondere, dass der Ukraine dringend mehr Luftabwehrkapazitäten zur Verfügung gestellt werden müssen, um ihre kritische Energieinfrastruktur vor dem kommenden Winter zu verteidigen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, die Beschränkungen für den Einsatz von an die Ukraine gelieferten westlichen Waffensystemen gegen legitime militärische Ziele auf russischem Hoheitsgebiet unverzüglich aufzuheben;	Mitgliedstaaten auf, bis zum Sieg der Ukraine in jeder möglichen Weise humanitäre, militärische, wirtschaftliche, finanzielle und politische Unterstützung zu leisten, um dem Angriffskrieg Russlands endlich ein Ende zu setzen und es der Ukraine zu ermöglichen, ihr ganzes Volk zu befreien und die vollständige Kontrolle über ihr gesamtes Hoheitsgebiet innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen wiederzuerlangen; ***begrüßt die rasche Einrichtung und erfolgreiche Umsetzung der militärischen Unterstützungsmission der Europäischen Union zur Unterstützung der Ukraine und schlägt vor, dass die EU ihre Aufstockung in Erwägung zieht;*** betont insbesondere, dass der Ukraine dringend mehr Luftabwehrkapazitäten zur Verfügung gestellt werden müssen, um ihre kritische Energieinfrastruktur vor dem kommenden Winter zu verteidigen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, die Beschränkungen für den Einsatz von an die Ukraine gelieferten westlichen Waffensystemen gegen legitime militärische Ziele auf russischem Hoheitsgebiet unverzüglich aufzuheben;

Or. en

Änderungsantrag 452
Marc Botenga, Rima Hassan
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. fordert die EU und ihrer Mitgliedstaaten auf, bis zum Sieg der Ukraine in jeder möglichen Weise humanitäre, militärische, wirtschaftliche, finanzielle und politische Unterstützung zu leisten, um dem Angriffskrieg Russlands endlich ein Ende zu setzen und es der	8. fordert die EU und ihrer Mitgliedstaaten auf, bis zum Sieg der Ukraine in jeder möglichen Weise humanitäre, militärische, wirtschaftliche, finanzielle und politische Unterstützung zu leisten, um dem Angriffskrieg Russlands endlich ein Ende zu setzen und es der

Ukraine zu ermöglichen, ihr ganzes Volk zu befreien und die vollständige Kontrolle über ihr gesamtes Hoheitsgebiet innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen wiederzuerlangen; betont insbesondere, dass der Ukraine dringend mehr Luftabwehrkapazitäten zur Verfügung gestellt werden müssen, um ihre kritische Energieinfrastruktur vor dem kommenden Winter zu verteidigen***, und fordert die Mitgliedstaaten auf, die Beschränkungen für den Einsatz von an die Ukraine gelieferten westlichen Waffensystemen gegen legitime militärische Ziele auf russischem Hoheitsgebiet unverzüglich aufzuheben***;	Ukraine zu ermöglichen, ihr ganzes Volk zu befreien und die vollständige Kontrolle über ihr gesamtes Hoheitsgebiet innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen wiederzuerlangen; betont insbesondere, dass der Ukraine dringend mehr Luftabwehrkapazitäten zur Verfügung gestellt werden müssen, um ihre kritische Energieinfrastruktur vor dem kommenden Winter zu verteidigen;
	Or. en

Änderungsantrag 453
Reinis Pozņaks

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, bis zum Sieg der Ukraine in jeder möglichen Weise humanitäre, militärische, wirtschaftliche, finanzielle und politische Unterstützung zu ***leisten***, um dem Angriffskrieg Russlands endlich ein Ende zu setzen und es der Ukraine zu ermöglichen, ihr ganzes Volk zu befreien und die vollständige Kontrolle über ihr gesamtes Hoheitsgebiet innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen wiederzuerlangen; betont insbesondere, ***dass*** der ***Ukraine dringend mehr Luftabwehrkapazitäten zur Verfügung gestellt werden müssen***, ***um*** ihre kritische Energieinfrastruktur vor dem kommenden Winter zu verteidigen***, und*** fordert die Mitgliedstaaten auf, die Beschränkungen für den Einsatz von an die Ukraine gelieferten westlichen Waffensystemen	8. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, bis zum Sieg der Ukraine in jeder möglichen Weise ***die*** humanitäre, militärische, wirtschaftliche, finanzielle und politische Unterstützung ***aufzustocken und*** zu ***beschleunigen***, um dem Angriffskrieg Russlands endlich ein Ende zu setzen und es der Ukraine zu ermöglichen, ihr ganzes Volk zu befreien und die vollständige Kontrolle über ihr gesamtes Hoheitsgebiet innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen wiederzuerlangen; betont insbesondere ***die Bedeutung des sofortigen und verstärkten Einsatzes moderner Ausrüstung***, ***Waffen und Luftabwehrsysteme*** der ***nächsten Generation sowie von Boden/Boden-Systemen und die dringende Notwendigkeit***, ihre kritische Energieinfrastruktur vor dem kommenden

gegen legitime militärische Ziele auf russischem Hoheitsgebiet unverzüglich aufzuheben;	Winter zu verteidigen***;*** fordert die Mitgliedstaaten auf, die Beschränkungen für den Einsatz von an die Ukraine gelieferten westlichen Waffensystemen gegen legitime militärische Ziele auf russischem Hoheitsgebiet unverzüglich aufzuheben;

Or. en

Änderungsantrag 454
Hannah Neumann
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. fordert die EU und ihrer Mitgliedstaaten auf, bis zum Sieg der Ukraine in jeder möglichen Weise humanitäre, militärische, wirtschaftliche, finanzielle und politische Unterstützung zu leisten, um dem Angriffskrieg Russlands endlich ein Ende zu setzen und es der Ukraine zu ermöglichen, ihr ganzes Volk zu befreien und die vollständige Kontrolle über ihr gesamtes Hoheitsgebiet innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen wiederzuerlangen; betont insbesondere, dass der Ukraine dringend mehr Luftabwehrkapazitäten zur Verfügung gestellt werden müssen, um ihre kritische Energieinfrastruktur vor dem kommenden Winter zu verteidigen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, die Beschränkungen für den Einsatz von an die Ukraine gelieferten westlichen Waffensystemen gegen legitime militärische Ziele auf russischem Hoheitsgebiet unverzüglich aufzuheben;	8. fordert die EU und ihrer Mitgliedstaaten auf, bis zum Sieg der Ukraine in jeder möglichen Weise humanitäre, militärische, wirtschaftliche, finanzielle und politische Unterstützung zu leisten, um dem Angriffskrieg Russlands endlich ein Ende zu setzen und es der Ukraine zu ermöglichen, ihr ganzes Volk zu befreien und die vollständige Kontrolle über ihr gesamtes Hoheitsgebiet innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen wiederzuerlangen; betont insbesondere, dass der Ukraine dringend mehr Luftabwehrkapazitäten zur Verfügung gestellt werden müssen, um ihre kritische Energieinfrastruktur vor dem kommenden Winter zu verteidigen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, die Beschränkungen für den Einsatz von an die Ukraine gelieferten westlichen Waffensystemen gegen legitime militärische Ziele auf russischem Hoheitsgebiet unverzüglich aufzuheben***, was mit dem Recht der Ukraine auf Selbstverteidigung gemäß der Charta der Vereinten Nationen vollständig im Einklang stehen würde***;

Or. en

Änderungsantrag 455
Jordan Bardella, Pierre-Romain Thionnet, Matthieu Valet, Roberto Vannacci

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. fordert die EU und ihrer Mitgliedstaaten auf, ***bis zum Sieg der Ukraine in jeder möglichen Weise*** humanitäre, militärische, wirtschaftliche, finanzielle und politische Unterstützung zu leisten, um dem Angriffskrieg Russlands endlich ein Ende zu setzen und es der Ukraine zu ermöglichen, ihr ganzes Volk zu befreien und die vollständige Kontrolle über ihr gesamtes Hoheitsgebiet innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen wiederzuerlangen; betont insbesondere, dass der Ukraine dringend mehr Luftabwehrkapazitäten zur Verfügung gestellt werden müssen, um ihre kritische Energieinfrastruktur vor dem kommenden Winter zu verteidigen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, die Beschränkungen für den Einsatz von an die Ukraine gelieferten westlichen Waffensystemen gegen legitime militärische Ziele auf russischem Hoheitsgebiet ***unverzüglich aufzuheben***;	8. fordert die EU und ihrer Mitgliedstaaten auf, humanitäre, militärische, wirtschaftliche, finanzielle und politische Unterstützung zu leisten, um dem Angriffskrieg Russlands endlich ein Ende zu setzen und es der Ukraine zu ermöglichen, ihr ganzes Volk zu befreien und die vollständige Kontrolle über ihr gesamtes Hoheitsgebiet innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen wiederzuerlangen; betont insbesondere, dass der Ukraine dringend mehr Luftabwehrkapazitäten zur Verfügung gestellt werden müssen, um ihre kritische Energieinfrastruktur vor dem kommenden Winter zu verteidigen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, die Beschränkungen für den Einsatz von an die Ukraine gelieferten westlichen Waffensystemen gegen legitime militärische Ziele auf russischem Hoheitsgebiet ***beizubehalten, um eine Eskalation des Konfliktes zu verhindern, die zu Lasten der EU gehen würde***;

Or. fr

Änderungsantrag 456
Rihards Kols

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. fordert die EU und ***ihrer*** Mitgliedstaaten auf, ***bis zum Sieg der***	8. fordert die EU und ***ihre*** Mitgliedstaaten auf, ***umfassende***

Ukraine in jeder möglichen Weise humanitäre, militärische, wirtschaftliche***,*** ***finanzielle*** und ***politische*** Unterstützung ***zu leisten, um dem Angriffskrieg Russlands endlich ein Ende zu setzen und es der*** Ukraine ***zu ermöglichen, ihr ganzes Volk zu befreien*** und ***die vollständige*** Kontrolle über ihr gesamtes Hoheitsgebiet innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen ***wiederzuerlangen; betont insbesondere, dass der Ukraine dringend mehr Luftabwehrkapazitäten zur Verfügung gestellt werden müssen, um ihre kritische Energieinfrastruktur vor dem kommenden Winter zu verteidigen***, ***und fordert*** die ***Mitgliedstaaten auf,*** die ***Beschränkungen für den Einsatz von an die Ukraine gelieferten westlichen Waffensystemen gegen legitime militärische Ziele auf russischem Hoheitsgebiet unverzüglich aufzuheben***;

humanitäre, militärische, wirtschaftliche und ***finanzielle*** Unterstützung***, einschließlich der uneingeschränkten Bereitstellung fortgeschrittener Luftabwehrsysteme und Artillerie, sowie uneingeschränkte politische Unterstützung für die*** Ukraine ***bis zur vollständigen Wiederherstellung der Souveränität*** und Kontrolle über ihr gesamtes Hoheitsgebiet innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen ***zu leisten und alle Beschränkungen für den Einsatz westlicher Waffen gegen legitime militärische Ziele auf russischem Hoheitsgebiet aufzuheben; betont***, ***dass*** die ***Unterstützung durch*** die ***EU mit einer regelmäßigen Zusammenarbeit mit den nationalen Parlamenten der Mitgliedstaaten einhergehen sollte, um für eine transparente und demokratische Kontrolle zu sorgen***;

Or. en

Änderungsantrag 457
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. fordert die EU und ihrer Mitgliedstaaten auf, bis zum Sieg der Ukraine in jeder möglichen Weise humanitäre, militärische, wirtschaftliche, finanzielle und politische Unterstützung zu leisten, um dem Angriffskrieg Russlands endlich ein Ende zu setzen und es der Ukraine zu ermöglichen, ihr ganzes Volk zu befreien und die vollständige Kontrolle über ihr gesamtes Hoheitsgebiet innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen wiederzuerlangen; betont insbesondere, dass der Ukraine dringend mehr Luftabwehrkapazitäten zur Verfügung gestellt werden müssen, um ihre kritische	8. fordert die EU und ***ihre*** Mitgliedstaaten auf, ***rasch und entschlossen*** bis zum Sieg der Ukraine in jeder möglichen Weise ***ihre*** humanitäre, militärische, wirtschaftliche, finanzielle und politische Unterstützung zu ***steigern***, um dem Angriffskrieg Russlands endlich ein Ende zu setzen und es der Ukraine zu ermöglichen, ihr ganzes Volk zu befreien und die vollständige Kontrolle über ihr gesamtes Hoheitsgebiet innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen wiederzuerlangen; betont insbesondere, dass der Ukraine dringend mehr Luftabwehrkapazitäten zur Verfügung

Energieinfrastruktur vor dem kommenden Winter zu verteidigen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, die Beschränkungen für den Einsatz von an die Ukraine gelieferten westlichen Waffensystemen gegen legitime militärische Ziele auf russischem Hoheitsgebiet unverzüglich aufzuheben;	gestellt werden müssen, um ihre kritische Energieinfrastruktur vor dem kommenden Winter zu verteidigen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, die Beschränkungen für den Einsatz von an die Ukraine gelieferten westlichen Waffensystemen gegen legitime militärische Ziele auf russischem Hoheitsgebiet unverzüglich aufzuheben;

Or. fi

Änderungsantrag 458
Petras Auštrevičius, Dan Barna, Urmas Paet, Ilhan Kyuchyuk, Lucia Yar, Marie-Agnes Strack-Zimmermann, Nathalie Loiseau

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. fordert die EU und ihrer Mitgliedstaaten auf, bis zum Sieg der Ukraine in jeder möglichen Weise humanitäre, militärische, wirtschaftliche, finanzielle und politische Unterstützung zu leisten, um dem Angriffskrieg Russlands endlich ein Ende zu setzen und es der Ukraine zu ermöglichen, ihr ganzes Volk zu befreien und die vollständige Kontrolle über ihr gesamtes Hoheitsgebiet innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen wiederzuerlangen; betont insbesondere, dass der Ukraine dringend mehr Luftabwehrkapazitäten zur Verfügung gestellt werden müssen, um ihre kritische Energieinfrastruktur vor dem kommenden Winter zu verteidigen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, die Beschränkungen für den Einsatz von an die Ukraine gelieferten westlichen Waffensystemen gegen legitime militärische Ziele auf russischem Hoheitsgebiet unverzüglich aufzuheben;	8. fordert die EU und ihrer Mitgliedstaaten auf, bis zum Sieg der Ukraine in jeder möglichen Weise ***kontinuierlich und zeitnah*** humanitäre, militärische, wirtschaftliche, finanzielle und politische Unterstützung zu leisten, um dem Angriffskrieg Russlands endlich ein Ende zu setzen und es der Ukraine zu ermöglichen, ihr ganzes Volk zu befreien und die vollständige Kontrolle über ihr gesamtes Hoheitsgebiet innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen wiederzuerlangen; betont insbesondere, dass der Ukraine dringend mehr Luftabwehrkapazitäten zur Verfügung gestellt werden müssen, um ihre kritische Energieinfrastruktur vor dem kommenden Winter zu verteidigen, und fordert die Mitgliedstaaten auf, die Beschränkungen für den Einsatz von an die Ukraine gelieferten westlichen Waffensystemen gegen legitime militärische Ziele auf russischem Hoheitsgebiet unverzüglich aufzuheben;

Or. en

Änderungsantrag 459
Petras Auštrevičius, Dan Barna, Urmas Paet, Ilhan Kyuchyuk, Lucia Yar, Marie-Agnes Strack-Zimmermann, Nathalie Loiseau

Entschließungsantrag
Ziffer 8 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	8a. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, Maßnahmen zu ergreifen, um gegen die Verstöße Russlands gegen das Genfer Abkommen über die Behandlung der Kriegsgefangenen vorzugehen, insbesondere die Verweigerung des Zugangs für humanitäre Organisationen und medizinischer Behandlung von Gefangenen sowie die Hinrichtung von Gefangenen; bekräftigt seine Forderung, dass erforderliche Maßnahmen ergriffen werden, um zwangsweise abgeschobene und illegal adoptierte ukrainische Kinder aus Russland oder dem besetzten ukrainischen Hoheitsgebiet zurückzuholen; bedauert die Handlungen Russlands, an denen auch das belarussische Regime beteiligt ist, um ukrainische Kinder umzuerziehen und ihre nationale ukrainische Identität auszulöschen;

Or. en

Änderungsantrag 460
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 8 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	8a. bedauert die Zurückhaltung einiger Mitgliedstaaten, der Ukraine die erforderlichen Waffen zur Verfügung zu

stellen, einschließlich der Taurus-Marschflugkörper; betont, dass sich die von Russland postulierten „roten Linien“ mit dem Voranschreiten des Krieges wiederholt geändert haben und sich als völlig bedeutungslos erwiesen haben; fordert die Mitgliedstaaten auf, alle mit der Lieferung von Waffensystemen einhergehenden Einschränkungen aufzuheben und der Ukraine auch die benötigten Langstreckenraketen zur Verfügung zu stellen;

Or. fi

Änderungsantrag 461
Nathalie Loiseau, Urmas Paet, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 8 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	8a. verurteilt, dass Ungarn sein Vetorecht missbraucht, um die Gewährung wesentlicher EU-Hilfen an die Ukraine zu verzögern oder wirksam zu blockieren; verurteilt den sogenannten „Friedensbesuch“ von Viktor Orban in der Russischen Föderation am 5. Juli 2024 und betont, dass er die EU in keiner Weise oder Eigenschaft vertreten hat;

Or. en

Änderungsantrag 462
Marc Botenga, Rima Hassan
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 8 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	8a. warnt vor einer zunehmenden

	Abhängigkeit der EU von den USA, insbesondere nach dem Krieg in der Ukraine;

Or. en

Änderungsantrag 463
Marc Botenga, Rima Hassan, Özlem Demirel
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 8 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	8b. fordert die EU auf, dringend eine ambitionierte diplomatische Initiative einzuleiten, um einen sofortigen Waffenstillstand in der Ukraine zu erreichen und den Krieg in der Ukraine und das Leid des ukrainischen Volkes zu beenden; fordert verstärkte Anstrengungen, um endlich Friedensverhandlungen einzuleiten, an denen alle Parteien beteiligt sind;

Or. en

Änderungsantrag 464
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen und neue Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu	***entfällt***

erhöhen;

Or. en

Änderungsantrag 465
David McAllister

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen und neue Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu erhöhen;	9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen und neue Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist; ***weist darauf hin, dass die konsequente und einheitliche Anwendung restriktiver Maßnahmen durch alle Mitgliedstaaten eine Voraussetzung für die Glaubwürdigkeit und Wirksamkeit des auswärtigen Handelns der EU ist;*** fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu erhöhen; ***fordert eine proaktive Diplomatie mit Drittländern, um die Umgehung dieser Sanktionen so gering wie möglich zu halten; fordert, dass die EU und ihre Mitgliedstaaten die „Schattenflotten“ Russlands äußerst sorgfältig im Auge behalten, da sie nicht nur gegen die Sanktionen der EU und der G7 verstößt, sondern aufgrund ihrer technischen Mängel und häufigen Ausfälle auch eine große Umweltgefahr für das Ökosystem bedeuten; fordert die Kommission auf, die Unterstützung der EU für Drittländer, die die Aggression Russlands gegen die Ukraine aktiv unterstützen, kritisch zu bewerten, und fordert den Rat nachdrücklich auf, restriktive Maßnahmen gegen Drittländer zu verhängen, die den Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine***

ermöglichen, sei es durch die Erleichterung der Umgehung von Sanktionen oder durch die Bereitstellung direkter militärischer Hilfe, wie im Fall des Iran oder der Demokratischen Volksrepublik Korea (DVRK);

Or. en

Änderungsantrag 466
Jordan Bardella, Pierre-Romain Thionnet, Matthieu Valet, Roberto Vannacci

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. ***fordert*** die ***EU und*** die ***Mitgliedstaaten*** auf, ***die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen*** und ***neue Pakete zu verabschieden***, ***sobald sich dies als notwendig erweist; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf*** der ***ganzen Welt***, ***um den Druck auf Russland zu erhöhen***;	9. ***stellt fest, dass*** die ***seit Beginn des Konflikts gegen Russland verhängten Wirtschaftssanktionen nicht*** die ***ursprünglich angestrebte Wirkung hatten; stellt fest, dass sich Russland*** auf ***andere Handelspartner***, ***insbesondere China und Indien, verlegen konnte, um sich Absatzmärkte für seine Ausfuhren von Rohstoffen*** und ***Kohlenwasserstoffen zu sichern; bedauert, dass die Wirtschaftssanktionen in erster Linie die Europäische Union getroffen haben***, ***da sie die Inflation der Energiepreise zulasten Kaufkraft der Europäer angeheizt und die Wettbewerbsfähigkeit*** der ***europäischen Industrie beeinträchtigt haben; stellt fest, dass die Europäische Union mit zweierlei Maß misst, da Indien ihr größter Lieferant von aus russischem Öl hergestellten Kraftstoffen und entsprechenden raffinierten Ölprodukten geworden ist;***

Or. fr

Änderungsantrag 467
Miriam Lexmann

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen und neue Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu erhöhen;	9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen und neue Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland ***sowie auf die Länder, die Russland unterstützen, einschließlich China, Iran, Nordkorea, Kuba und andere,*** zu erhöhen; ***stellt mit großer Besorgnis fest, dass der Einsatz iranischer Drohnen und Flugkörper, kubanischer und nordkoreanischer Truppen und chinesischer Ausrüstung mit doppeltem Verwendungszweck durch Russland das Ausmaß des Konflikts vergrößert;***

Or. en

Änderungsantrag 468
Pekka Toveri

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen und neue Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu erhöhen;	9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen und neue Pakete zu verabschieden, ***die auch für Drittländer und nichtstaatliche Einrichtungen aus Drittländern wie Unternehmen bestimmt sind,*** sobald sich dies als notwendig erweist; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu

	erhöhen; ***fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, entschlossene Maßnahmen gegen die russischen Schattenflotten zu ergreifen, die den Seeverkehr und die Umwelt weltweit gefährden;***

Or. en

Änderungsantrag 469
Petras Auštrevičius, Dan Barna, Urmas Paet, Lucia Yar, Marie-Agnes Strack-Zimmermann

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen und neue Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu erhöhen;	9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen und neue Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu erhöhen; ***fordert die EU und die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, die Entwicklungshilfe für Regierungen von Ländern, die den Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine offen unterstützen, insbesondere bei ihren Abstimmungen über einschlägige Resolutionen der Vereinten Nationen, zu überprüfen;***

Or. en

Änderungsantrag 470
Cristian Terheş

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen und neue Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu erhöhen;	9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen und neue Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu erhöhen; ***fordert die Kommission auf, Sanktionen gegen alle europäischen Unternehmen, einschließlich Raiffeisen und OMV, zu verhängen, die weiterhin Geschäfte mit der Russischen Föderation unterhalten;***

Or. en

Änderungsantrag 471
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen und neue Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu erhöhen;	9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen und neue Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu erhöhen; ***betont, dass China und Indien die Rüstungsindustrie Russlands erheblich unterstützen; fordert daher, dass Möglichkeiten ausgelotet werden, mit denen die Länder davon abgehalten werden können, Unterstützung zu leisten, die Russlands Angriffsvorhaben ermöglicht;***

Or. fi

Änderungsantrag 472
Rihards Kols

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer ***bislang angenommenen 14*** Sanktionspakete zu erhöhen ***und neue Pakete*** zu ***verabschieden***, ***sobald sich dies als notwendig erweist; fordert eine wirksame*** Zusammenarbeit mit ***gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu erhöhen;***	9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer Sanktionspakete zu erhöhen***, indem sie eine spezielle EU-Sanktions-Taskforce einrichten, die das Mandat hat, Umgehungen zu überwachen und*** zu ***verhindern***, ***die Durchsetzung in allen Mitgliedstaaten zu koordinieren und die*** Zusammenarbeit mit ***globalen Verbündeten zu verbessern; weist auf die strategische Partnerschaft zwischen Russland und dem Iran als koordinierte Anstrengung zur Untergrabung der europäischen Sicherheit hin, die eine verstärkte Kontrolle und reaktionsfähige Maßnahmen erfordert;***

Or. en

Änderungsantrag 473
Francisco José Millán Mon

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen und neue Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu erhöhen;	9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen und neue Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist; ***weist darauf hin, dass die konsequente und einheitliche Anwendung restriktiver Maßnahmen durch alle Mitgliedstaaten für die Wirksamkeit und Glaubwürdigkeit des***

auswärtigen Handelns der EU notwendig ist; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu erhöhen;

Or. es

Änderungsantrag 474
Andrey Kovatchev

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen und neue Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu erhöhen;	9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen und neue Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist; fordert***, dass die Rolle des Europäischen Parlaments in den Diskussionen über die Notwendigkeit, weitere Personen und Einrichtungen zu sanktionieren, ausgeweitet wird; fordert*** eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu erhöhen;

Or. en

Amendment 475
Hans Neuhoff

Motion for a resolution
Paragraph 9

Motion for a resolution	*Amendment*
9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu ***erhöhen und neue***	9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu ***überprüfen bevor eine***

Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland ***zu erhöhen***;	***Verabschiedung von neuen Paketen in Betracht gezogen wird; merkt an, dass bisherige Bemühungen,*** Druck auf Russland ***mittels Sanktionen aufzubauen, nicht nur nicht im Geringsten zur Konfliktbeilegung beigetragen haben, sondern bei den Mitgliedstaaten selbst erheblichen wirtschaftlichen Schaden verursacht haben***;

Or. de

Änderungsantrag 476
Nathalie Loiseau, Urmas Paet, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen und neue Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu erhöhen;	9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen und neue Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu erhöhen; ***unterstützt uneingeschränkt die Ankündigung eines künftigen Fahrplans zur Beendigung der Energieimporte aus Russland;***

Or. en

Änderungsantrag 477
Hannah Neumann
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen und neue Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu erhöhen;	9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen und ***deren strikte Durchsetzung zu verstärken und*** neue Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu erhöhen***, sowie eine weitere Überprüfung und mehr Handeln in Bezug auf die Umgehung von Sanktionen***;

Or. en

Änderungsantrag 478
Adam Bielan

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen und neue Pakete zu verabschieden, ***sobald sich*** dies ***als notwendig erweist***; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu erhöhen;	9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu erhöhen und neue Pakete zu verabschieden, ***wenn die Situation*** dies ***erfordert, und gleichzeitig die anhaltende Notwendigkeit für weitere Maßnahmen anzuerkennen***; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu erhöhen;

Or. en

Änderungsantrag 479
Alexander Sell

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer ***bislang*** angenommenen 14 Sanktionspakete zu ***erhöhen und neue Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist***; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um ***den Druck auf Russland zu erhöhen***;	9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer angenommenen 14 Sanktionspakete zu ***bewerten***; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um ***einen konstruktiven Dialog mit Russland anzustoßen***;

Or. en

Änderungsantrag 480
António Tânger Corrêa, Jordan Bardella, Matthieu Valet, Pierre-Romain Thionnet

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu ***erhöhen*** und neue Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu erhöhen;	9. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, die Wirksamkeit ihrer bislang angenommenen 14 Sanktionspakete zu ***evaluieren*** und neue Pakete zu verabschieden, sobald sich dies als notwendig erweist; fordert eine wirksame Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Partnern auf der ganzen Welt, um den Druck auf Russland zu erhöhen;

Or. en

Änderungsantrag 481
Nathalie Loiseau, Urmas Paet, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. weist darauf hin, dass Russland

von Hilfe und Ressourcen, einschließlich militärischer Mittel, profitiert, die von einem Netzwerk von Verbündeten, darunter Iran, China und Nordkorea, bereitgestellt werden und es ihm ermöglichen, seinen Angriffskrieg gegen die Ukraine mit dem wahrscheinlichen Ziel, daraus einen Zermürbungskrieg zu machen, aufrechtzuerhalten; bringt seine tiefste Besorgnis über die bestätigten Berichte zum Ausdruck, wonach nordkoreanische Truppen im Gebiet Kursk stationiert wurden; betont, dass dies eine inakzeptable Verlängerung des Konflikts darstellt, die durch spürbare Vergeltungsmaßnahmen der Verbündeten der Ukraine bewältigt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 482
Cristian Terheş

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. hebt das unglaubliche Risiko für die Seeverkehrs- und Umweltsicherheit hervor, das von den Tankschiffen der russischen Schattenflotte ausgeht, die ihre automatischen Schiffsidentifizierungssysteme (AIS) abschalten oder manipulieren; betont, dass diese Tankschiffe jeden Monat schätzungsweise 12 Mrd. USD für das Kriegsbudget Russlands bereitstellen und damit seine aggressiven Militäroperationen direkt finanzieren; fordert die EU-Mitgliedstaaten auf, entschlossen gegen die russische Schattenflotte vorzugehen;

Or. en

Änderungsantrag 483
David McAllister

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. fordert die Kommission und den Rat auf, die russische staatlich finanzierte private militärische Wagner-Gruppe als terroristische Organisation einzustufen; weist auf das sogenannte „Afrikakorps“ hin, das nach dem Tod des ehemaligen Anführers der Wagner-Gruppe, Yevgeny Prigozhin, im August 2023 eingerichtet und direkt dem russischen Verteidigungsministerium unterstellt wurde, um Teile der Wagner-Gruppe unter der Kontrolle der Regierung zusammenzufassen;

Or. en

Änderungsantrag 484
Francisco José Millán Mon

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. hält es für angemessen, weiterhin diplomatischen Druck auf Drittländer auszuüben, damit sie sich unserem Standpunkt, den Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine zu verurteilen, anschließen; fordert, weiterhin mit Drittländern zu verhandeln, damit sie Russland nicht dabei helfen, die Sanktionen zu umgehen;

Or. es

Änderungsantrag 485

Petras Auštrevičius, Dan Barna, Urmas Paet, Marie-Agnes Strack-Zimmermann, Nathalie Loiseau

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, rasch Maßnahmen zu ergreifen, um die sogenannte Schattenflotte Russlands aus alten und unsicheren Tankschiffen zu beseitigen und darauf vorbereitet zu sein, jede durch diese Schiffe verursachte Umweltkatastrophe zu bewältigen, bis diese an der Beförderung von Öl und Ölerzeugnissen aus Russland gehindert sind;

Or. en

Änderungsantrag 486
Francisco José Millán Mon

Entschließungsantrag
Ziffer 9 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9b. bekräftigt seine Bedenken darüber, dass einige Mitgliedstaaten weiterhin Erdgas aus Russland importieren;

Or. es

Änderungsantrag 487
David McAllister

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

10. unterstützt unerschütterlich den vom ukrainischen Präsidenten Selenskyj vorgestellten 10-Punkte-Friedensplan und weist darauf hin, dass jede Initiative zur Beendigung des russischen Angriffskriegs auf den Vorschlägen der Ukraine beruhen und letztlich vom ukrainischen Volk akzeptiert werden muss;	10. unterstützt unerschütterlich den vom ukrainischen Präsidenten Selenskyj vorgestellten 10-Punkte-Friedensplan und weist darauf hin, dass jede Initiative zur Beendigung des russischen Angriffskriegs auf den Vorschlägen der Ukraine beruhen und letztlich vom ukrainischen Volk akzeptiert werden muss; ***fordert die Kommission, die VP/HR und die Mitgliedstaaten auf, internationale Unterstützung für die von der Ukraine vorgelegte Friedensformel zu mobilisieren und sich für Sicherheitsverpflichtungen gegenüber der Ukraine, wie im Sicherheitspakt von Kyjiw empfohlen, einzusetzen;***

Or. en

Änderungsantrag 488
Sebastiaan Stöteler

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. unterstützt unerschütterlich den vom ukrainischen Präsidenten Selenskyj vorgestellten 10-Punkte-Friedensplan und weist darauf hin, dass jede Initiative zur Beendigung des russischen Angriffskriegs auf den Vorschlägen der Ukraine beruhen und letztlich vom ukrainischen Volk akzeptiert werden muss;	10. unterstützt unerschütterlich den vom ukrainischen Präsidenten Selenskyj vorgestellten 10-Punkte-Friedensplan und weist darauf hin, dass jede Initiative zur Beendigung des russischen Angriffskriegs auf den Vorschlägen der Ukraine beruhen und letztlich vom ukrainischen Volk akzeptiert werden muss; ***betont, dass die Ukraine auf unsere Hilfe und kontinuierliche Unterstützung zählen kann, wenn sie beabsichtigt, Verhandlungen über einen möglichen Waffenstillstand aufzunehmen;***

Or. en

Änderungsantrag 489
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. ***unterstützt unerschütterlich den vom ukrainischen Präsidenten Selenskyj vorgestellten 10-Punkte-Friedensplan und*** weist darauf hin, dass jede Initiative zur Beendigung des ***russischen Angriffskriegs auf den Vorschlägen*** der Ukraine ***beruhen und letztlich*** vom ukrainischen Volk akzeptiert werden muss;	10. weist darauf hin, dass jede Initiative zur Beendigung des ***Krieges in*** der Ukraine vom ukrainischen Volk akzeptiert werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 490
Nacho Sánchez Amor, Sven Mikser, Alessandra Moretti, Yannis Maniatis, Marco Tarquinio, Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. unterstützt unerschütterlich den vom ukrainischen Präsidenten Selenskyj vorgestellten 10-Punkte-Friedensplan und weist darauf hin, dass jede Initiative zur Beendigung des russischen Angriffskriegs auf den Vorschlägen der Ukraine beruhen und letztlich vom ukrainischen Volk akzeptiert werden muss;	10. ***fordert nachdrücklich eine diplomatische Lösung des Krieges, bei der die internationalen Normen geachtet werden, um Frieden zu erreichen;*** unterstützt unerschütterlich den vom ukrainischen Präsidenten Selenskyj vorgestellten 10-Punkte-Friedensplan und weist darauf hin, dass jede Initiative zur Beendigung des russischen Angriffskriegs auf den Vorschlägen der Ukraine beruhen und letztlich vom ukrainischen Volk akzeptiert werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 491
Marc Botenga, Rima Hassan, Özlem Demirel
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. ***unterstützt unerschütterlich den vom ukrainischen Präsidenten Selenskyj vorgestellten 10-Punkte-Friedensplan*** und weist darauf hin, dass jede Initiative zur Beendigung des russischen Angriffskriegs auf den Vorschlägen der Ukraine beruhen und letztlich vom ukrainischen Volk akzeptiert werden muss;	10. ***fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, alle bestehenden diplomatischen Initiativen zu nutzen, um einen umfassenden Plan auszuarbeiten, der zu einem dauerhaften Frieden und kollektiver Sicherheit auf dem europäischen Kontinent führt,*** und weist darauf hin, dass jede Initiative zur Beendigung des russischen Angriffskriegs auf den Vorschlägen der Ukraine beruhen und letztlich vom ukrainischen Volk akzeptiert werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 492
Alexander Sell

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. ***unterstützt unerschütterlich den vom ukrainischen Präsidenten Selenskyj vorgestellten 10-Punkte-Friedensplan und*** weist darauf hin, dass jede Initiative zur Beendigung des ***russischen Angriffskriegs*** auf den Vorschlägen der Ukraine beruhen und letztlich vom ukrainischen Volk akzeptiert werden muss;	10. weist darauf hin, dass jede Initiative zur Beendigung des ***Krieges*** auf den Vorschlägen der Ukraine ***und Russlands*** beruhen und letztlich vom ukrainischen Volk akzeptiert werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 493
Emmanouil Kefalogiannis

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. unterstützt unerschütterlich den vom ukrainischen Präsidenten Selenskyj vorgestellten 10-Punkte-Friedensplan und weist darauf hin, dass jede Initiative zur Beendigung des russischen Angriffskriegs auf den ***Vorschlägen*** der ***Ukraine*** beruhen und letztlich vom ukrainischen Volk akzeptiert werden muss;	10. unterstützt unerschütterlich den vom ukrainischen Präsidenten Selenskyj vorgestellten 10-Punkte-Friedensplan und weist darauf hin, dass jede Initiative zur Beendigung des russischen Angriffskriegs auf den ***Grundsätzen*** der ***Charta der Vereinten Nationen und des Völkerrechts*** beruhen und letztlich ***von der Ukraine und*** vom ukrainischen Volk akzeptiert werden muss;

Or. en

Amendment 494
Hans Neuhoff

Motion for a resolution
Paragraph 10

Motion for a resolution	*Amendment*
10. unterstützt unerschütterlich ***den vom ukrainischen Präsidenten Selenskyj vorgestellten 10-Punkte-Friedensplan*** und weist darauf hin, dass jede Initiative zur Beendigung des ***russischen Angriffskriegs auf den Vorschlägen der Ukraine beruhen*** und letztlich ***vom ukrainischen Volk*** akzeptiert werden muss;	10. unterstützt unerschütterlich ***sämtliche Freidensinitiativen aller Akteure*** und weist darauf hin, dass jede Initiative zur Beendigung des ***Ukraine-Konflikts in erster Linie realistisch umsetzbar sein muss*** und letztlich ***von allen Konfliktparteien*** akzeptiert werden muss;

Or. de

Änderungsantrag 495
Hannah Neumann
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. unterstützt unerschütterlich den vom ukrainischen Präsidenten Selenskyj	10. unterstützt unerschütterlich den vom ukrainischen Präsidenten Selenskyj

vorgestellten 10-Punkte-Friedensplan und weist darauf hin, dass jede Initiative zur Beendigung des russischen Angriffskriegs auf den ***Vorschlägen*** der Ukraine beruhen und letztlich vom ukrainischen Volk akzeptiert werden muss;

vorgestellten 10-Punkte-Friedensplan und weist darauf hin, dass jede Initiative zur Beendigung des russischen Angriffskriegs auf den ***Bedingungen*** der Ukraine beruhen und letztlich vom ukrainischen Volk akzeptiert werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 496
António Tânger Corrêa

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. unterstützt ***unerschütterlich*** den vom ukrainischen Präsidenten Selenskyj vorgestellten 10-Punkte-Friedensplan und weist darauf hin, dass jede Initiative zur Beendigung des russischen Angriffskriegs auf den Vorschlägen der Ukraine beruhen und letztlich vom ukrainischen Volk akzeptiert werden muss;	10. unterstützt den vom ukrainischen Präsidenten Selenskyj vorgestellten 10-Punkte-Friedensplan und weist darauf hin, dass jede Initiative zur Beendigung des russischen Angriffskriegs auf den Vorschlägen der Ukraine beruhen und letztlich vom ukrainischen Volk akzeptiert werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 497
Reinis Pozņaks

Entschließungsantrag
Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10 a. betont, dass eine Strategie zur Beendigung des Krieges auf folgenden vier Grundsätzen beruhen muss: Die Mitgliedstaaten und Verbündeten sollten die Ukraine militärisch und finanziell umfassend unterstützen, solange dies erforderlich ist; Russland muss für den furchtbaren Tod all der Menschen und die Schäden, die es in der Ukraine

verursacht hat, Wiedergutmachung leisten; es kann de facto kein russisches Veto gegen Beschlüsse der EU oder der NATO geben, und es dürfen keine geheimen Vereinbarungen mit Moskau getroffen werden; die Aufhebung der gegen Russland verhängten Sanktionen wird nur als Folge des russischen Handelns und nur im Laufe der Zeit erfolgen;

Or. en

Amendment 498
Hans Neuhoff

Motion for a resolution
Paragraph 11

Motion for a resolution	*Amendment*
11. ***bekräftigt, dass die Ukraine als Opfer der Aggression gemäß Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen das legitime Recht zur Selbstverteidigung hat; fordert den HR/VP, die Kommission, den Rat und die betroffenen Mitgliedstaaten auf, wirksame Gegenmaßnahmen der Ukraine gegen Russland zu ermöglichen;*** weist darauf hin, dass Russland ***gegen das Völkerrecht verstößt und dass*** die vollständige Beschlagnahme der eingefrorenen Vermögenswerte Russlands ***ein*** angemessener Schritt zur ***Durchsetzung der Verpflichtung Russlands ist, sich an das Völkerrecht zu halten und die Ukraine und andere Geschädigte für die durch den Angriffskrieg Russlands verursachten Verluste zu entschädigen***;	11. weist darauf hin, dass ***trotz des Völkerrechtsverstoßes durch*** Russland die vollständige Beschlagnahme der eingefrorenen Vermögenswerte Russlands ***kein*** angemessener Schritt zur ***Konfliktbeilegung ist, und dass ein solcher Schritt sich letztendlich ebenfalls negativ auf die internationale Reputation der EU und ihrer Mitgliedstaaten auswirken wird***;

Or. de

Änderungsantrag 499
Hannah Neumann

im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. bekräftigt, dass die Ukraine als Opfer der Aggression gemäß Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen das legitime Recht zur Selbstverteidigung hat; fordert den HR/VP, die Kommission, den Rat und die betroffenen Mitgliedstaaten auf, wirksame Gegenmaßnahmen der Ukraine gegen Russland zu ermöglichen; weist darauf hin, dass Russland gegen das Völkerrecht verstößt und dass die vollständige Beschlagnahme der eingefrorenen Vermögenswerte Russlands ein angemessener Schritt zur Durchsetzung der Verpflichtung Russlands ist, sich an das Völkerrecht zu halten und die Ukraine und andere Geschädigte für die durch den Angriffskrieg Russlands verursachten Verluste zu entschädigen;	11. bekräftigt, dass die Ukraine als Opfer der Aggression gemäß Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen das legitime Recht zur Selbstverteidigung hat; fordert die HR/VP, die Kommission, den Rat und die betroffenen Mitgliedstaaten auf, ***im Rahmen des Völkerrechts*** wirksame Gegenmaßnahmen der Ukraine gegen Russland zu ermöglichen; weist darauf hin, dass Russland gegen das Völkerrecht verstößt und dass die vollständige Beschlagnahme der eingefrorenen Vermögenswerte Russlands ein angemessener Schritt zur Durchsetzung der Verpflichtung Russlands ist, sich an das Völkerrecht zu halten und die Ukraine und andere Geschädigte für die durch den Angriffskrieg Russlands verursachten Verluste zu entschädigen; ***betont, dass die Verwendung eingefrorener russischer Vermögenswerte zur finanziellen Unterstützung der Ukraine derzeit noch ein theoretischer Vorschlag ist; stellt fest, dass solche Mittel als zusätzliche Mittel betrachtet werden sollten und die Mittel für die Ukraine aus den Staatshaushalten nicht ersetzen können;***

Or. en

Änderungsantrag 500
Andrey Kovatchev, Rasa Juknevičienė

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. bekräftigt, dass die Ukraine als Opfer der Aggression gemäß Artikel 51 der	11. bekräftigt, dass die Ukraine als Opfer der Aggression gemäß Artikel 51 der

Charta der Vereinten Nationen das legitime Recht zur Selbstverteidigung hat; fordert den HR/VP, die Kommission, den Rat und die betroffenen Mitgliedstaaten auf, wirksame Gegenmaßnahmen der Ukraine gegen Russland zu ermöglichen; weist darauf hin, dass Russland gegen das Völkerrecht verstößt und dass die vollständige Beschlagnahme der eingefrorenen Vermögenswerte Russlands ein angemessener Schritt zur Durchsetzung der Verpflichtung Russlands ist, sich an das Völkerrecht zu halten und die Ukraine und andere Geschädigte für die durch den Angriffskrieg Russlands verursachten Verluste zu entschädigen;	Charta der Vereinten Nationen das legitime Recht zur Selbstverteidigung hat; fordert den HR/VP, die Kommission, den Rat und die betroffenen Mitgliedstaaten auf, wirksame Gegenmaßnahmen der Ukraine gegen Russland zu ermöglichen; weist darauf hin, dass Russland gegen das Völkerrecht verstößt und dass die vollständige Beschlagnahme der eingefrorenen Vermögenswerte Russlands ein angemessener Schritt zur Durchsetzung der Verpflichtung Russlands ist, sich an das Völkerrecht zu halten und die Ukraine und andere Geschädigte für die durch den Angriffskrieg Russlands verursachten Verluste zu entschädigen; ***betont, dass alle beweglichen oder unbeweglichen Vermögenswerte nicht nur des russischen Staates, sondern auch der lokalen russischen Behörden, russischen staatseigenen Unternehmen, russischen Oligarchen und aller Personen, die auf der EU-Sanktionsliste stehen, sowie ihrer Familien als russische Vermögenswerte aufgenommen werden müssen;***

Or. en

Änderungsantrag 501
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. bekräftigt, dass die Ukraine als Opfer der Aggression gemäß Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen das legitime Recht zur Selbstverteidigung hat; fordert den HR/VP, die Kommission, den Rat und die betroffenen Mitgliedstaaten auf, wirksame Gegenmaßnahmen der Ukraine gegen Russland zu ermöglichen; weist darauf hin, dass Russland gegen das Völkerrecht verstößt und dass die vollständige Beschlagnahme der	11. bekräftigt, dass die Ukraine als Opfer der Aggression gemäß Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen das legitime Recht zur Selbstverteidigung hat; fordert den HR/VP, die Kommission, den Rat und die betroffenen Mitgliedstaaten auf, wirksame Gegenmaßnahmen der Ukraine gegen Russland zu ermöglichen; weist darauf hin, dass Russland gegen das Völkerrecht verstößt und dass die vollständige Beschlagnahme der

eingefrorenen Vermögenswerte Russlands ein angemessener Schritt zur Durchsetzung der Verpflichtung Russlands ist, sich an das Völkerrecht zu halten und die Ukraine und andere Geschädigte für die durch den Angriffskrieg Russlands verursachten Verluste zu entschädigen;	eingefrorenen Vermögenswerte Russlands ein angemessener Schritt zur Durchsetzung der Verpflichtung Russlands ist, sich an das Völkerrecht zu halten und die Ukraine und andere Geschädigte für die durch den Angriffskrieg Russlands verursachten Verluste zu entschädigen; ***fordert, dass die Möglichkeit der Einrichtung eines Rechtsmechanismus geprüft wird, der den Transfer aller eingefrorener russischer Vermögenswerte ermöglichen würde, um damit die Ukraine zu unterstützen;***

Or. fi

Änderungsantrag 502
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. bekräftigt, dass die Ukraine als Opfer der Aggression gemäß Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen das legitime Recht zur Selbstverteidigung hat; ***fordert den HR/VP***, ***die Kommission, den Rat und*** die ***betroffenen Mitgliedstaaten auf, wirksame Gegenmaßnahmen*** der ***Ukraine gegen Russland zu ermöglichen; weist darauf hin***, ***dass Russland gegen das Völkerrecht verstößt und dass die vollständige Beschlagnahme*** der ***eingefrorenen Vermögenswerte Russlands ein angemessener Schritt zur Durchsetzung der Verpflichtung Russlands ist***, ***sich an das Völkerrecht*** zu ***halten*** und ***die Ukraine und andere Geschädigte für*** die ***durch den Angriffskrieg Russlands verursachten Verluste zu entschädigen***;	11. bekräftigt, dass die Ukraine als Opfer der Aggression gemäß Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen das legitime Recht zur Selbstverteidigung hat; ***bekräftigt, dass die Charta der Vereinten Nationen auch mit der Forderung beginnt, künftige Generationen vor der Geißel des Krieges zu retten, und somit alle Staaten verpflichtet, Friedensbemühungen zu unterstützen und zu fördern; weist auf*** die ***diesbezüglichen Verpflichtungen der EU-Mitgliedstaaten hin***;

Or. en

Änderungsantrag 503
António Tânger Corrêa

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. bekräftigt, dass die Ukraine als Opfer der Aggression gemäß Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen das legitime Recht zur Selbstverteidigung hat; ***fordert den HR/VP, die Kommission, den Rat und die betroffenen Mitgliedstaaten auf, wirksame Gegenmaßnahmen der Ukraine gegen Russland zu ermöglichen;*** weist darauf hin, dass Russland gegen das Völkerrecht verstößt und dass die vollständige Beschlagnahme der eingefrorenen Vermögenswerte Russlands ein angemessener Schritt zur Durchsetzung der Verpflichtung Russlands ist, sich an das Völkerrecht zu halten und die Ukraine und andere Geschädigte für die durch den Angriffskrieg Russlands verursachten Verluste zu entschädigen;	11. bekräftigt, dass die Ukraine als Opfer der Aggression gemäß Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen das legitime Recht zur Selbstverteidigung hat; weist darauf hin, dass Russland gegen das Völkerrecht verstößt und dass die vollständige Beschlagnahme der eingefrorenen Vermögenswerte Russlands ein angemessener Schritt zur Durchsetzung der Verpflichtung Russlands ist, sich an das Völkerrecht zu halten und die Ukraine und andere Geschädigte für die durch den Angriffskrieg Russlands verursachten Verluste zu entschädigen;

Or. en

Änderungsantrag 504
Francisco José Millán Mon

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. bekräftigt, dass die Ukraine als Opfer der Aggression gemäß Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen das legitime Recht zur Selbstverteidigung hat; fordert den HR/VP, die Kommission, den Rat und die betroffenen Mitgliedstaaten auf, wirksame Gegenmaßnahmen der Ukraine gegen Russland zu ermöglichen; weist darauf hin, dass Russland gegen das Völkerrecht verstößt und dass die	11. bekräftigt, dass die Ukraine als Opfer der Aggression gemäß Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen das legitime Recht zur Selbstverteidigung hat; fordert den HR/VP, die Kommission, den Rat und die betroffenen Mitgliedstaaten auf, wirksame Gegenmaßnahmen der Ukraine gegen Russland zu ermöglichen***, auch militärische***; weist darauf hin, dass Russland gegen das Völkerrecht verstößt

vollständige Beschlagnahme der eingefrorenen Vermögenswerte Russlands ein angemessener Schritt zur Durchsetzung der Verpflichtung Russlands ist, sich an das Völkerrecht zu halten und die Ukraine und andere Geschädigte für die durch den Angriffskrieg Russlands verursachten Verluste zu entschädigen;

und dass die vollständige Beschlagnahme der eingefrorenen Vermögenswerte Russlands ein angemessener Schritt zur Durchsetzung der Verpflichtung Russlands ist, sich an das Völkerrecht zu halten und die Ukraine und andere Geschädigte für die durch den Angriffskrieg Russlands verursachten Verluste zu entschädigen;

Or. es

Änderungsantrag 505
David McAllister

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. bekräftigt, dass die Ukraine als Opfer der Aggression gemäß Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen das legitime Recht zur Selbstverteidigung hat; fordert den HR/VP, die Kommission, den Rat und die betroffenen Mitgliedstaaten auf, wirksame Gegenmaßnahmen der Ukraine gegen Russland zu ermöglichen; weist darauf hin, dass Russland gegen das Völkerrecht verstößt und dass die vollständige Beschlagnahme der eingefrorenen Vermögenswerte Russlands ein angemessener Schritt zur Durchsetzung der Verpflichtung Russlands ist, sich an das Völkerrecht zu halten und die Ukraine und andere Geschädigte für die durch den Angriffskrieg Russlands verursachten Verluste zu entschädigen;	11. bekräftigt, dass die Ukraine als Opfer der Aggression gemäß Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen das legitime Recht zur Selbstverteidigung hat; fordert den HR/VP, die Kommission, den Rat und die betroffenen Mitgliedstaaten auf, wirksame Gegenmaßnahmen der Ukraine gegen Russland zu ermöglichen; weist darauf hin, dass Russland gegen das Völkerrecht***, einschließlich der Charta der Vereinten Nationen,*** verstößt und dass die vollständige Beschlagnahme der eingefrorenen Vermögenswerte Russlands ein angemessener Schritt zur Durchsetzung der Verpflichtung Russlands ist, sich an das Völkerrecht zu halten und die Ukraine und andere Geschädigte für die durch den Angriffskrieg Russlands verursachten Verluste zu entschädigen;

Or. en

Änderungsantrag 506
Nathalie Loiseau, Urmas Paet, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag

Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. bekräftigt, dass die Ukraine als Opfer der Aggression gemäß Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen das legitime Recht zur Selbstverteidigung hat; fordert den HR/VP, die Kommission, den Rat und die betroffenen Mitgliedstaaten auf, wirksame Gegenmaßnahmen der Ukraine gegen Russland zu ermöglichen; weist darauf hin, dass Russland gegen das Völkerrecht verstößt und dass die vollständige Beschlagnahme der eingefrorenen Vermögenswerte Russlands ein angemessener Schritt zur Durchsetzung der Verpflichtung Russlands ist, sich an das Völkerrecht zu halten und die Ukraine und andere Geschädigte für die durch den Angriffskrieg Russlands verursachten Verluste zu entschädigen;	11. bekräftigt, dass die Ukraine als Opfer der Aggression gemäß Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen das legitime Recht zur Selbstverteidigung hat; fordert den HR/VP, die Kommission, den Rat und die betroffenen Mitgliedstaaten auf, wirksame Gegenmaßnahmen der Ukraine gegen Russland zu ermöglichen; weist darauf hin, dass Russland gegen das Völkerrecht verstößt und dass die vollständige Beschlagnahme der eingefrorenen Vermögenswerte Russlands ein angemessener ***und realisierbarer*** Schritt zur Durchsetzung der Verpflichtung Russlands ist, sich an das Völkerrecht zu halten und die Ukraine und andere Geschädigte für die durch den Angriffskrieg Russlands verursachten Verluste zu entschädigen;

Or. en

Änderungsantrag 507
Emmanouil Kefalogiannis

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. bekräftigt, dass die Ukraine als Opfer der Aggression gemäß Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen das legitime Recht zur Selbstverteidigung hat; fordert den HR/VP, die Kommission, den Rat und die betroffenen Mitgliedstaaten auf, wirksame Gegenmaßnahmen der Ukraine gegen Russland zu ermöglichen; ***weist darauf hin***, ***dass Russland gegen das Völkerrecht verstößt und*** dass die ***vollständige Beschlagnahme der eingefrorenen*** Vermögenswerte Russlands ***ein angemessener Schritt zur***	11. bekräftigt, dass die Ukraine als Opfer der Aggression gemäß Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen das legitime Recht zur Selbstverteidigung hat; fordert den HR/VP, die Kommission, den Rat und die betroffenen Mitgliedstaaten auf, wirksame Gegenmaßnahmen der Ukraine gegen Russland zu ermöglichen; ***fordert zudem***, dass die Vermögenswerte Russlands ***unter Beachtung des EU-Rechts immobilisiert bleiben sollten***, ***bis Russland seinen Angriffskrieg gegen*** die Ukraine ***einstellt*** und ***das Land*** für ***den***

Durchsetzung der Verpflichtung Russlands ist, ***sich an das Völkerrecht zu halten und*** die Ukraine und ***andere Geschädigte*** für ***die*** durch ***den Angriffskrieg Russlands*** verursachten ***Verluste zu entschädigen***;	durch ***diesen Krieg*** verursachten ***Schaden entschädigt***;

Or. en

Änderungsantrag 508
Alice Teodorescu Måwe

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. bekräftigt, dass die Ukraine als Opfer der Aggression gemäß Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen das legitime Recht zur Selbstverteidigung hat; fordert den HR/VP, die Kommission, den Rat und die ***betroffenen*** Mitgliedstaaten auf, wirksame Gegenmaßnahmen der Ukraine gegen Russland zu ermöglichen; weist darauf hin, dass Russland gegen das Völkerrecht verstößt und dass die vollständige Beschlagnahme der eingefrorenen Vermögenswerte Russlands ein angemessener Schritt zur Durchsetzung der Verpflichtung Russlands ist, sich an das Völkerrecht zu halten und die Ukraine und andere Geschädigte für die durch den Angriffskrieg Russlands verursachten Verluste zu entschädigen;	11. bekräftigt, dass die Ukraine als Opfer der Aggression gemäß Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen das legitime Recht zur Selbstverteidigung hat; fordert den HR/VP, die Kommission, den Rat und die Mitgliedstaaten auf, wirksame Gegenmaßnahmen der Ukraine gegen Russland zu ermöglichen; weist darauf hin, dass Russland gegen das Völkerrecht verstößt und dass die vollständige Beschlagnahme der eingefrorenen Vermögenswerte Russlands ein angemessener Schritt zur Durchsetzung der Verpflichtung Russlands ist, sich an das Völkerrecht zu halten und die Ukraine und andere Geschädigte für die durch den Angriffskrieg Russlands verursachten Verluste zu entschädigen;

Or. sv

Änderungsantrag 509
Adam Bielan

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. betont, dass die Aggression Russlands die Rolle der NATO als wichtigster Garant für die europäische Sicherheit deutlich gemacht hat; fordert die EU-Mitgliedstaaten auf, ihre Ausgaben zu erhöhen, um mindestens den Schwellenwert von 2 % zu erreichen, und für mehr Komplementarität und weniger Doppelarbeit zwischen der EU und der NATO zu sorgen; bekräftigt seinen früheren Standpunkt, dass alle EU-Mitgliedstaaten und NATO-Verbündeten gemeinsam und individuell ihre Zusage geben sollten, jährlich mindestens 0,25 % ihres Bruttoinlandsprodukts für die militärische Unterstützung der Ukraine aufzuwenden; hebt hervor, dass infolge der unzureichenden und verspäteten Waffen- und Munitionslieferungen die Gefahr besteht, dass die bisherigen Anstrengungen zunichtegemacht werden; fordert die Mitgliedstaaten daher nachdrücklich auf, ihre militärische Unterstützung erheblich aufzustocken und deutlich zu beschleunigen und die Kapazitäten ihrer Rüstungsindustrie massiv auszuweiten; begrüßt die Entscheidung der NATO, mit der garantiert wird, dass der Ukraine in naher Zukunft militärische Güter im Wert von mindestens 40 Mrd. EUR geliefert werden; ist der Ansicht, dass eine glaubwürdige Abschreckung und Verteidigung noch höhere Ausgaben als die 2 %-Leitlinie der NATO erfordern;

Or. en

Änderungsantrag 510
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. missbilligt die „unbegrenzte“ Partnerschaft zwischen Russland und China; ist zutiefst besorgt über die erneuerte Zusage Chinas und Russlands, ihre militärischen Beziehungen weiter zu stärken; ist in immer größerem Maße zutiefst besorgt darüber, dass China Russland in seinem Angriffskrieg gegen die Ukraine unterstützt, insbesondere durch die Ausfuhr von Gütern mit doppeltem Verwendungszweck und die Entsendung von eigenen Truppen nach Russland sowie die anhaltende Beteiligung von Unternehmen aus China an der Vermeidung und Umgehung von Sanktionen; begrüßt den Beschluss des Rates, Sanktionen gegen chinesische Unternehmen zu verhängen, die den Krieg Russlands gegen die Ukraine unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 511
Hannah Neumann
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. bedauert zutiefst, dass Ungarn darüber hinaus sowohl den im März 2024 im Rahmen der Europäischen Friedensfazilität (EFF) neu eingerichteten Unterstützungsfonds für die Ukraine (UAF) mit Mitteln in Höhe von 5 Mrd. EUR als auch die achte Tranche der Erstattungen an die Mitgliedstaaten im Rahmen der EFF blockiert, mit der der Ukraine seit über 18 Monaten militärische Hilfe geleistet wird; fordert die HV/VP und die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, dafür

dringend eine Lösung zu finden und sicherzustellen, dass das einzige Instrument der EU zur Unterstützung der militärischen Hilfe für die Ukraine wieder voll funktionsfähig wird und dass solche Blockaden in Zukunft verhindert werden, oder einen alternativen zuverlässigen Mechanismus zu finden;

Or. en

Änderungsantrag 512
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Ziffer 11 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11b. ist zutiefst besorgt über die vermehrte Zusammenarbeit zwischen der Russischen Föderation und der Demokratischen Volksrepublik Korea (DVRK), insbesondere in den Bereichen Militär und Verteidigung; verurteilt jegliche Unterstützung, die die DVRK Russland in seinem Krieg gegen die Ukraine leistet, einschließlich Waffenlieferungen oder anderer militärischer Hilfe; fordert die EU und die internationalen Partner auf, diese Entwicklungen genau zu beobachten und darauf zu reagieren, um die internationale Sicherheit und Stabilität zu wahren;

Or. en

Änderungsantrag 513
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Ziffer 11 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11c. zeigt sich zunehmend besorgt über die anhaltenden Versuche Russlands, Nachbarländer wie Georgien und Moldau zu destabilisieren; verurteilt aufs Schärfste den Einsatz von Migration als Waffe, Informationsmanipulation und Einflussnahme aus dem Ausland, politische Ermordung, Terrorakte und territoriale Besetzung; betont, dass die Kapazitäten der EU zur Verteidigung und Entwicklung demokratischer und wertebasierter Gesellschaften in den Nachbarländern gestärkt werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 514
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Ziffer 11 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11d. fordert den Rat nachdrücklich auf, restriktive Maßnahmen gegen Drittländer zu verhängen, die den Einmarsch Russlands in die Ukraine ermöglichen, sei es durch die Beihilfe zur Umgehung von Sanktionen oder durch die Bereitstellung direkter militärischer Unterstützung; fordert insbesondere den Rat auf, ähnliche Maßnahmen gegen die Islamische Republik Iran, die DVRK und andere Länder zu verhängen, da diese neben anderen strategischen Militärgütern unbemannte Luftfahrzeuge und Boden/Boden-Flugkörper an die Russische Föderation geliefert haben, die gegen die Ukraine, insbesondere gegen zivile Ziele, eingesetzt werden sollen;

Or. en

Änderungsantrag 515
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Ziffer 11 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11e. fordert alle Drittländer und insbesondere EU-Bewerberländer auf, sich unmissverständlich zum internationalen Recht und zu den Werten der EU zu bekennen und sich den restriktiven Maßnahmen der EU gegen Russland anzuschließen;

Or. en

Änderungsantrag 516
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Ziffer 11 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11f. nimmt die Folgen des Angriffskriegs Russlands auf den Südkaukasus und zentralasiatische Staaten zur Kenntnis; begrüßt die verstärkte Zusammenarbeit der Union mit diesen Ländern und fordert eine verstärkte Kapazität der Mission, um zur Förderung einer stabileren und friedlichen Umgebung in diesen Regionen beizutragen; betont, dass das Zögern der zentralasiatischen Staaten, Russlands Angriffskrieg gegen die Ukraine zu unterstützen, ein Zeichen für den schwindenden regionalen Einfluss Russlands ist; stellt fest, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine Zentralasien ermutigt hat, die

Zusammenarbeit mit anderen Akteuren fortzusetzen, und dass diese Akteure ihre Zusammenarbeit mit Zentralasien intensiviert haben; ist zutiefst besorgt darüber, dass die Staaten Zentralasiens die Sanktionen der Union gegen Russland umgehen, mit denen dazu beigetragen werden soll, dem Krieg in der Ukraine ein Ende zu setzen; fordert die Staatsorgane der Staaten Zentralasiens, vor allem Kasachstans, Kirgisistans und Usbekistans, auf, eng mit der Union, insbesondere mit ihren Sonderbeauftragten für die Umsetzung von Sanktionen, zusammenzuarbeiten; fordert die Union auf, die Förderung von Reformen in Politik und Wirtschaft fortzusetzen, mit denen die Rechtsstaatlichkeit, die Demokratie, die verantwortungsvolle Staatsführung und die Achtung der Menschenrechte gestärkt werden;

Or. en

Änderungsantrag 517
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Ziffer 11 g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11g. betont nachdrücklich, dass die Sanktionen gegen Russland auch für Belarus gelten müssen, da das Lukaschenko-Regime am Angriffskrieg gegen die Ukraine und an Kriegsverbrechen wie der Entführung Tausender ukrainischer Kinder umfassend beteiligt ist;

Or. en

Änderungsantrag 518
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Ziffer 11 h (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11h. bekräftigt seine Unterstützung für die demokratische Opposition, alle politischen Gefangenen und die mutigen Aktivisten und Journalisten in Belarus, die trotz des anhaltenden harten Durchgreifens und schlimmer Schikanierungstaktiken, wobei insbesondere die Reisepassverlängerung für Belarussen im Ausland verweigert wird, weiterhin Widerstand gegen das unrechtmäßige belarussische Regime leisten; erkennt die demokratischen Bestrebungen des belarussischen Volkes an;

Or. en

Änderungsantrag 519
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis, Vasile Dîncu

Entschließungsantrag
Ziffer 11 i (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11i. fordert, die bei der Unterstützung der Ukraine durch die Union gewonnenen Erkenntnisse zu nutzen, um ihre Bereitschaft für künftige Szenarien zu verbessern; fordert eine zügige und grundlegende Reform der EU-Verträge, in der eine vollwertige, entschlossene, wirksame und einheitliche Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU geschaffen wird;

Or. en

Änderungsantrag 520
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. betont, dass die EU und die Mitgliedstaaten dringend auf die Einrichtung eines internationalen Sondergerichtshofs drängen müssen, damit das Verbrechen der Aggression gegen die Ukraine, das von der politischen und militärischen Führung der Russischen Föderation und ihrer Verbündeten begangen wird, strafrechtlich verfolgt wird;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 521
Emmanouil Kefalogiannis

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. betont, dass die EU und die Mitgliedstaaten ***dringend auf die Einrichtung eines internationalen Sondergerichtshofs drängen müssen, damit das*** Verbrechen der Aggression gegen die Ukraine, das von der politischen und militärischen Führung der Russischen Föderation und ihrer Verbündeten begangen wird, ***strafrechtlich verfolgt wird***;	12. betont, dass die EU und die Mitgliedstaaten ***wegen der*** Verbrechen der Aggression gegen die Ukraine, das von der politischen und militärischen Führung der Russischen Föderation und ihrer Verbündeten begangen wird, ***dringend auf die Einrichtung eines Sondergerichtshofs drängen müssen***; ***weist darauf hin, dass jede einschlägige Lösung den Zuständigkeiten der gesetzlichen Zweige des Europarats gebührend Rechnung tragen sollte und auch auf einer soliden Rechtsgrundlage beruhen, größtmögliche Legitimität und regionenübergreifende Unterstützung genießen und alle relevanten rechtlichen Fragen,***

einschließlich der Immunität, im Einklang mit dem Völkerrecht und den höchsten Standards der internationalen Strafjustiz behandeln muss;

Or. en

Amendment 522
Hans Neuhoff

Motion for a resolution
Paragraph 12

Motion for a resolution	*Amendment*
12. betont, dass die EU und die Mitgliedstaaten dringend auf die Einrichtung eines internationalen Sondergerichtshofs drängen müssen, ***damit das Verbrechen der Aggression gegen die Ukraine, das von der politischen und militärischen Führung der Russischen Föderation und ihrer Verbündeten begangen wird, strafrechtlich verfolgt wird***;	12. betont, dass die EU und die Mitgliedstaaten dringend auf die Einrichtung eines internationalen Sondergerichtshofs drängen müssen, ***um alle begangenen Kriegsverbrechen im Ukraine-Konflikt sorgfältig und unvoreingenommen zu untersuchen***;

Or. de

Änderungsantrag 523
Alexander Sell

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. betont, dass die EU und ***die*** Mitgliedstaaten ***dringend auf*** die ***Einrichtung eines*** internationalen ***Sondergerichtshofs drängen müssen, damit das Verbrechen der Aggression gegen die Ukraine***, ***das von der politischen und militärischen Führung*** der ***Russischen Föderation und ihrer Verbündeten begangen wird,***	12. betont, dass die EU und ***ihre*** Mitgliedstaaten die ***bestehenden*** internationalen ***legalen Kanäle nutzen müssen***, ***anstatt neue Institutionen zur strafrechtlichen Verfolgung*** der ***während des Krieges begangenen Verbrechen zu schaffen***;

strafrechtlich verfolgt wird;

Or. en

Änderungsantrag 524
Marc Botenga, Rima Hassan
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. betont, dass die EU und die Mitgliedstaaten dringend ***auf die Einrichtung eines*** internationalen ***Sondergerichtshofs drängen*** müssen, damit das Verbrechen der Aggression gegen die Ukraine, das von der politischen und militärischen Führung der Russischen Föderation und ihrer Verbündeten begangen wird, strafrechtlich verfolgt wird;	12. betont, dass die EU und die Mitgliedstaaten ***sich*** dringend ***um Rechtsbehelfe in*** internationalen ***oder nationalen Gerichten bemühen*** müssen, damit das Verbrechen der Aggression gegen die Ukraine, das von der politischen und militärischen Führung der Russischen Föderation und ihrer Verbündeten begangen wird, strafrechtlich verfolgt wird;

Or. en

Änderungsantrag 525
António Tânger Corrêa

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. betont, dass die EU und die Mitgliedstaaten ***dringend*** auf die Einrichtung eines internationalen Sondergerichtshofs drängen müssen, damit das Verbrechen der Aggression gegen die Ukraine, das von der politischen und militärischen Führung der Russischen Föderation und ihrer Verbündeten begangen wird, strafrechtlich verfolgt wird;	12. betont, dass die EU und die Mitgliedstaaten auf die Einrichtung eines internationalen Sondergerichtshofs drängen müssen, damit das Verbrechen der Aggression gegen die Ukraine, das von der politischen und militärischen Führung der Russischen Föderation und ihrer Verbündeten begangen wird, strafrechtlich verfolgt wird;

Or. en

Änderungsantrag 526
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. weist darauf hin, dass der Internationale Strafgerichtshof Haftbefehle gegen Wladimir Putin und die russische Kommissarin für Kinderrechte, Maria Lwowa-Belowa, wegen ihrer Beteiligung an der Verschleppung ukrainischer Kinder nach Russland ausgestellt hat; weist ferner darauf hin, dass der Internationale Strafgerichtshof Haftbefehle gegen Wiktor Sokolow, Sergei Kobylasch, Sergei Schoigu und Waleri Gerassimow, Mitglieder des militärischen Führungsstabs Russlands, erlassen hat, denen vorgeworfen wird, Angriffe auf zivile Ziele veranlasst zu haben;

Or. fi

Amendment 527
Hans Neuhoff

Motion for a resolution
Paragraph 13

Motion for a resolution	*Amendment*
13. begrüßt den Vorschlag der Kommission, einen Kooperationsmechanismus bei Ukraine-Darlehen in Höhe von schätzungsweise 35 Mrd. EUR einzurichten, der der Forderung des Parlaments entspricht und auf dem Beschluss des Rates aufbaut, die außerordentlichen Einnahmen, die aus eingefrorenen staatlichen Vermögenswerten Russlands generiert	***entfällt***

werden, dem Unterstützungsfonds für die Ukraine und der Ukraine-Fazilität zuzuleiten, sowie auf dem Beschluss der G7, der Ukraine ein durch eingefrorene staatliche Vermögenswerte Russlands besichertes Darlehen in Höhe von 50 Mrd. USD zu gewähren;

Or. de

Änderungsantrag 528
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. begrüßt den Vorschlag der Kommission, einen Kooperationsmechanismus bei Ukraine-Darlehen in Höhe von schätzungsweise 35 Mrd. EUR einzurichten, der der Forderung des Parlaments entspricht und auf dem Beschluss des Rates aufbaut, die außerordentlichen Einnahmen, die aus eingefrorenen staatlichen Vermögenswerten Russlands generiert werden, dem Unterstützungsfonds für die Ukraine und der Ukraine-Fazilität zuzuleiten, sowie auf dem Beschluss der G7, der Ukraine ein durch eingefrorene staatliche Vermögenswerte Russlands besichertes Darlehen in Höhe von 50 Mrd. USD zu gewähren;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 529
David McAllister

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. begrüßt den Vorschlag der Kommission, einen Kooperationsmechanismus bei Ukraine-Darlehen in Höhe von schätzungsweise 35 Mrd. EUR einzurichten, der der Forderung des Parlaments entspricht und auf dem Beschluss des Rates aufbaut, die außerordentlichen Einnahmen, die aus eingefrorenen staatlichen Vermögenswerten Russlands generiert werden, dem Unterstützungsfonds für die Ukraine und der Ukraine-Fazilität zuzuleiten, sowie auf dem Beschluss der G7, der Ukraine ein durch eingefrorene staatliche Vermögenswerte Russlands besichertes Darlehen in Höhe von 50 Mrd. USD zu gewähren;	13. begrüßt den Vorschlag der Kommission, einen Kooperationsmechanismus bei Ukraine-Darlehen in Höhe von schätzungsweise 35 Mrd. EUR einzurichten, der der Forderung des Parlaments entspricht und auf dem Beschluss des Rates aufbaut, die außerordentlichen Einnahmen, die aus eingefrorenen staatlichen Vermögenswerten Russlands generiert werden, dem Unterstützungsfonds für die Ukraine und der Ukraine-Fazilität zuzuleiten, sowie auf dem Beschluss der G7, der Ukraine ein durch eingefrorene staatliche Vermögenswerte Russlands besichertes Darlehen in Höhe von 50 Mrd. USD zu gewähren; ***bringt seine Überzeugung zum Ausdruck, dass der neue Kooperationsmechanismus bei Ukraine-Darlehen ein wichtiger Schritt ist, um Russland für die massiven Schäden, die es in der Ukraine weiterhin verursacht, finanziell zur Verantwortung zu ziehen; besteht darauf, dass dies die Schaffung einer tragfähigen rechtlichen Regelung für die Einziehung der von der EU eingefrorenen staatlichen Vermögenswerte Russlands, die zugunsten der Ukraine verwendet werden sollen, nicht ausschließen sollte; fordert die Kommission und den EAD nachdrücklich auf, ihre Arbeit in dieser Richtung zu intensivieren;***

Or. en

Änderungsantrag 530
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. begrüßt ***den Vorschlag der***	13. begrüßt ***nachdrücklich die***

Kommission, einen Kooperationsmechanismus bei Ukraine-Darlehen in Höhe von schätzungsweise 35 Mrd. EUR ***einzurichten***, der der Forderung des Parlaments entspricht und auf dem Beschluss des Rates aufbaut, die außerordentlichen Einnahmen, die aus eingefrorenen staatlichen Vermögenswerten Russlands generiert werden, dem Unterstützungsfonds für die Ukraine und der Ukraine-Fazilität zuzuleiten, sowie auf dem Beschluss der G7, der Ukraine ein durch eingefrorene staatliche Vermögenswerte Russlands besichertes Darlehen in Höhe von 50 Mrd. USD zu gewähren;	***Einrichtung des*** Kooperationsmechanismus bei Ukraine-Darlehen in Höhe von schätzungsweise 35 Mrd. EUR, der der Forderung des Parlaments entspricht und auf dem Beschluss des Rates aufbaut, die außerordentlichen Einnahmen, die aus eingefrorenen staatlichen Vermögenswerten Russlands generiert werden, dem Unterstützungsfonds für die Ukraine und der Ukraine-Fazilität zuzuleiten, sowie auf dem Beschluss der G7, der Ukraine ein durch eingefrorene staatliche Vermögenswerte Russlands besichertes Darlehen in Höhe von 50 Mrd. USD zu gewähren; ***ist der Ansicht, dass Anstrengungen unternommen werden sollten, um einen rechtlichen Mechanismus für die vollständige Übertragung eingefrorener russischer Vermögenswerte an die Ukraine zu finden;***

Or. fi

Änderungsantrag 531
Petras Auštrevičius, Dan Barna, Urmas Paet, Ilhan Kyuchyuk, Lucia Yar, Marie-Agnes Strack-Zimmermann, Nathalie Loiseau

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. begrüßt den Vorschlag der Kommission, einen Kooperationsmechanismus bei Ukraine-Darlehen in Höhe von schätzungsweise 35 Mrd. EUR einzurichten, der der Forderung des Parlaments entspricht und auf dem Beschluss des Rates aufbaut, die außerordentlichen Einnahmen, die aus eingefrorenen staatlichen Vermögenswerten Russlands generiert werden, dem Unterstützungsfonds für die Ukraine und der Ukraine-Fazilität zuzuleiten, sowie auf dem Beschluss der	13. begrüßt den ***vom Europäischen Parlament genehmigten*** Vorschlag der Kommission, einen Kooperationsmechanismus bei Ukraine-Darlehen in Höhe von schätzungsweise 35 Mrd. EUR einzurichten, der der Forderung des Parlaments entspricht und auf dem Beschluss des Rates aufbaut, die außerordentlichen Einnahmen, die aus eingefrorenen staatlichen Vermögenswerten Russlands generiert werden, dem Unterstützungsfonds für die Ukraine und der Ukraine-Fazilität

G7, der Ukraine ein durch eingefrorene staatliche Vermögenswerte Russlands besichertes Darlehen in Höhe von 50 Mrd. USD zu gewähren;	zuzuleiten, sowie auf dem Beschluss der G7, der Ukraine ein durch eingefrorene staatliche Vermögenswerte Russlands besichertes Darlehen in Höhe von 50 Mrd. USD zu gewähren;

Or. en

Änderungsantrag 532
Hannah Neumann
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. begrüßt den Vorschlag der Kommission, einen Kooperationsmechanismus bei Ukraine-Darlehen in Höhe von schätzungsweise 35 Mrd. EUR einzurichten, der der Forderung des Parlaments ***entspricht*** und auf dem Beschluss des Rates aufbaut, die außerordentlichen Einnahmen, die aus eingefrorenen staatlichen Vermögenswerten Russlands generiert werden, dem Unterstützungsfonds für die Ukraine und der Ukraine-Fazilität zuzuleiten, sowie auf dem Beschluss der G7, der Ukraine ein durch eingefrorene staatliche Vermögenswerte Russlands besichertes Darlehen in Höhe von 50 Mrd. USD zu gewähren;	13. begrüßt den Vorschlag der Kommission, einen Kooperationsmechanismus bei Ukraine-Darlehen in Höhe von schätzungsweise 35 Mrd. EUR einzurichten, der ***dazu beiträgt,*** der Forderung des Parlaments ***zu entsprechen,*** und auf dem Beschluss des Rates aufbaut, die außerordentlichen Einnahmen, die aus eingefrorenen staatlichen Vermögenswerten Russlands generiert werden, dem Unterstützungsfonds für die Ukraine und der Ukraine-Fazilität zuzuleiten, sowie auf dem Beschluss der G7, der Ukraine ein durch eingefrorene staatliche Vermögenswerte Russlands besichertes Darlehen in Höhe von 50 Mrd. USD zu gewähren;

Or. en

Änderungsantrag 533
Andrey Kovatchev, Rasa Juknevičienė

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. verurteilt die systemische Fälschung und Verzerrung der Geschichte durch den Kreml und seine Verbündeten, die darauf abzielen, die Verbrechen Russlands zu rechtfertigen, die auf Nostalgie basierende Loyalität unter der russischen Bevölkerung zu fördern und seine imperialen Ambitionen zu Hause und bei russischen Unterstützern im Ausland zu fördern; verurteilt den Einsatz historischer Desinformation als Waffe in seinem Angriffskrieg gegen die Ukraine und seine hybride Aggression gegen den Westbalkan und die EU; fordert die EU auf, sowjetische Verbrechen unmissverständlich anzuerkennen und zu verurteilen und das Vermächtnis des Hitler-Stalin-Pakts anzuprangern, durch den Europa in Einflusszonen unterteilt wurde; fordert eine Sensibilisierung und systematische Einbeziehung der Geschichte nationalsozialistischer und kommunistischer totalitärer Verbrechen in die Lehrpläne der Schulen in allen EU-Mitgliedstaaten;

Or. en

Änderungsantrag 534
Urmas Paet, Hilde Vautmans, Petras Auštrevičius, Lucia Yar

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. fordert gezieltere Sanktionen gegen die Schattenflotte im Rahmen des nächsten Sanktionspakets gegen Russland, wie etwa die Benennung aller möglichen einzelnen Schiffe der Schattenflotte sowie ihrer Eigentümer, Betreiber, Manager usw.; empfiehlt, den Verkauf von Tankschiffen an Länder zu

	verbieten, die den Handel mit Russland erleichtern; merkt an, dass die Flaggenstaaten, die die Schattenflotte Russlands unterstützen, auf diese Weise auch die Kriegsanstrengungen Russlands unterstützen; betont, dass die Kommission in dem Fall, dass die herkömmlichen diplomatischen Bemühungen scheitern, ihre Zusammenarbeit, d. h. unter anderem auch die Entwicklungszusammenarbeit und die Regelung „Alles außer Waffen“ (EBA), mit diesen Drittländern, die den außenpolitischen Maßnahmen der EU entgegenwirken, ernsthaft überdenken sollte;

Or. en

Amendment 535
Hans Neuhoff

Motion for a resolution
Paragraph 14

Motion for a resolution	*Amendment*
14. weist darauf hin, dass die Sicherheit der Republik Moldau untrennbar mit der Sicherheit der Ukraine verbunden ist, und betrachtet die Republik Moldau als die zweite Verteidigungslinie zum Schutz der europäischen Lebensweise; ist der Ansicht, dass sowohl der Beitritt der Ukraine als auch Moldaus zur EU eine geostrategische Investition in ein geeintes und starkes Europa wäre; fordert den HR/VP auf, die GASP-Partnerschaft mit der Ukraine und der Republik Moldau durch konkrete Maßnahmen und insbesondere durch Maßnahmen zur Gewährleistung der Unverletzlichkeit der Staatsgrenzen beider Länder zu stärken;	***entfällt***

Or. de

Änderungsantrag 536
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. weist darauf hin, dass die Sicherheit der Republik Moldau untrennbar mit der Sicherheit der Ukraine verbunden ist, und betrachtet die Republik Moldau als die zweite Verteidigungslinie zum Schutz der europäischen Lebensweise; ist der Ansicht, dass sowohl der Beitritt der Ukraine als auch Moldaus zur EU eine geostrategische Investition in ein geeintes und starkes Europa wäre; fordert den HR/VP auf, die GASP-Partnerschaft mit der Ukraine und der Republik Moldau durch konkrete Maßnahmen und insbesondere durch Maßnahmen zur Gewährleistung der Unverletzlichkeit der Staatsgrenzen beider Länder zu stärken;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 537
Jordan Bardella, Pierre-Romain Thionnet, Matthieu Valet, Roberto Vannacci

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. weist darauf hin, dass die Sicherheit der Republik Moldau untrennbar mit der Sicherheit der Ukraine verbunden ist, und betrachtet die Republik Moldau als die zweite Verteidigungslinie zum Schutz der europäischen Lebensweise; ***ist der Ansicht, dass sowohl der Beitritt der Ukraine als auch Moldaus zur EU eine geostrategische Investition in ein geeintes***	14. weist darauf hin, dass die Sicherheit der Republik Moldau untrennbar mit der Sicherheit der Ukraine verbunden ist, und betrachtet die Republik Moldau als die zweite Verteidigungslinie zum Schutz der europäischen Lebensweise;

und starkes Europa wäre; fordert den HR/VP auf, die GASP-Partnerschaft mit der Ukraine und der Republik Moldau durch konkrete Maßnahmen und insbesondere durch Maßnahmen zur Gewährleistung der Unverletzlichkeit der Staatsgrenzen beider Länder zu stärken;

Or. fr

Änderungsantrag 538
David McAllister

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. weist darauf hin, dass die Sicherheit der Republik Moldau untrennbar mit der Sicherheit der Ukraine verbunden ist, und betrachtet die Republik Moldau als die zweite Verteidigungslinie zum Schutz der europäischen Lebensweise; ist der Ansicht, dass sowohl der Beitritt der Ukraine als auch Moldaus zur EU eine geostrategische Investition in ein geeintes und starkes Europa wäre; fordert den HR/VP auf, die GASP-Partnerschaft mit der Ukraine und der Republik Moldau durch konkrete Maßnahmen und insbesondere durch Maßnahmen zur Gewährleistung der Unverletzlichkeit der Staatsgrenzen beider Länder zu stärken;	14. weist darauf hin, dass die Sicherheit der Republik Moldau untrennbar mit der Sicherheit der Ukraine verbunden ist, und betrachtet die Republik Moldau als die zweite Verteidigungslinie zum Schutz der europäischen Lebensweise; ist der Ansicht, dass sowohl der Beitritt der Ukraine als auch Moldaus zur EU eine geostrategische Investition in ein geeintes und starkes Europa wäre; fordert den HR/VP auf, die GASP-Partnerschaft mit der Ukraine und der Republik Moldau durch konkrete Maßnahmen und insbesondere durch Maßnahmen zur Gewährleistung der Unverletzlichkeit der Staatsgrenzen beider Länder zu stärken; ***begrüßt die Unterzeichnung der Sicherheits- und Verteidigungspartnerschaft zwischen der EU und der Republik Moldau und erachtet größere finanzielle Beiträge aus der Europäischen Friedensfazilität für notwendig, um die Verteidigungsfähigkeiten der Republik Moldau weiter zu verbessern, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf Luftabwehrsystemen, Mobilität und Verkehr, Führung, elektronischer Kriegsführung und Logistik liegt;***

Or. en

Änderungsantrag 539
António Tânger Corrêa

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. weist darauf hin, dass die Sicherheit der Republik Moldau untrennbar mit der Sicherheit der Ukraine verbunden ist, und betrachtet die Republik Moldau als die zweite Verteidigungslinie zum Schutz der europäischen Lebensweise; ist der Ansicht, dass sowohl der Beitritt der Ukraine als auch Moldaus zur EU eine geostrategische Investition in ein ***geeintes und starkes*** Europa ***wäre; fordert den HR/VP auf, die GASP-Partnerschaft mit*** der ***Ukraine und der Republik Moldau durch konkrete Maßnahmen und insbesondere durch Maßnahmen zur Gewährleistung der Unverletzlichkeit der Staatsgrenzen beider Länder zu stärken***;	14. weist darauf hin, dass die Sicherheit der Republik Moldau untrennbar mit der Sicherheit der Ukraine verbunden ist, und betrachtet die Republik Moldau als die zweite Verteidigungslinie zum Schutz der europäischen Lebensweise; ist der Ansicht, dass sowohl der Beitritt der Ukraine als auch Moldaus zur EU eine geostrategische Investition in ein Europa der ***Nationen sind***;

Or. en

Änderungsantrag 540
Urmas Paet, Hilde Vautmans, Petras Auštrevičius, Lucia Yar, Nathalie Loiseau, Ilhan Kyuchyuk

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. weist darauf hin, dass die Sicherheit der Republik Moldau untrennbar mit der Sicherheit der Ukraine verbunden ist, und betrachtet die Republik Moldau als die zweite Verteidigungslinie zum Schutz der europäischen Lebensweise; ist der Ansicht, dass sowohl der Beitritt der Ukraine als	14. weist darauf hin, dass die Sicherheit der Republik Moldau untrennbar mit der Sicherheit der Ukraine verbunden ist, und betrachtet die Republik Moldau als die zweite Verteidigungslinie zum Schutz der europäischen Lebensweise; ist der Ansicht, dass sowohl der Beitritt der Ukraine als

auch Moldaus zur EU eine geostrategische Investition in ein geeintes und starkes Europa wäre; fordert den HR/VP auf, die GASP-Partnerschaft mit der Ukraine und der Republik Moldau durch konkrete Maßnahmen und insbesondere durch Maßnahmen zur Gewährleistung der Unverletzlichkeit der Staatsgrenzen beider Länder zu stärken;

auch Moldaus zur EU eine geostrategische Investition in ein geeintes und starkes Europa wäre; ***begrüßt das Ergebnis des Referendums in Moldau über die Änderungen seiner Verfassung und das Engagement für seinen Beitritt zur EU;*** fordert den HR/VP auf, die GASP-Partnerschaft mit der Ukraine und der Republik Moldau durch konkrete Maßnahmen und insbesondere durch Maßnahmen zur Gewährleistung der Unverletzlichkeit der Staatsgrenzen beider Länder zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 541
Christophe Gomart

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. weist darauf hin, dass die Sicherheit der Republik Moldau untrennbar mit der Sicherheit der Ukraine verbunden ist, und betrachtet die Republik Moldau als die zweite Verteidigungslinie zum Schutz der europäischen Lebensweise; ***ist der Ansicht, dass sowohl der Beitritt der Ukraine als auch Moldaus zur EU eine geostrategische Investition in ein geeintes und starkes Europa wäre;*** fordert den HR/VP auf, die GASP-Partnerschaft mit der Ukraine und der Republik Moldau durch konkrete Maßnahmen und insbesondere durch Maßnahmen zur Gewährleistung der Unverletzlichkeit der Staatsgrenzen beider Länder zu stärken;	14. weist darauf hin, dass die Sicherheit der Republik Moldau untrennbar mit der Sicherheit der Ukraine verbunden ist, und betrachtet die Republik Moldau als die zweite Verteidigungslinie zum Schutz der europäischen Lebensweise; fordert den HR/VP auf, die GASP-Partnerschaft mit der Ukraine und der Republik Moldau durch konkrete Maßnahmen und insbesondere durch Maßnahmen zur Gewährleistung der Unverletzlichkeit der Staatsgrenzen beider Länder zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 542
Reinis Pozņaks

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. weist darauf hin, dass die Sicherheit der Republik Moldau untrennbar mit der Sicherheit der Ukraine verbunden ist, und betrachtet die Republik Moldau als die zweite Verteidigungslinie zum Schutz der europäischen Lebensweise; ist der Ansicht, dass sowohl der Beitritt der Ukraine als auch Moldaus zur EU eine geostrategische Investition in ein geeintes und starkes Europa wäre; fordert ***den*** HR/VP auf, die GASP-Partnerschaft mit der Ukraine und der Republik Moldau durch konkrete Maßnahmen und insbesondere durch Maßnahmen zur Gewährleistung der Unverletzlichkeit der Staatsgrenzen beider Länder zu stärken;	14. weist darauf hin, dass die Sicherheit der Republik Moldau untrennbar mit der Sicherheit der Ukraine verbunden ist, und betrachtet die Republik Moldau als die zweite Verteidigungslinie zum Schutz der europäischen Lebensweise; ist der Ansicht, dass sowohl der Beitritt der Ukraine als auch Moldaus zur EU eine geostrategische Investition in ein geeintes und starkes Europa wäre; fordert ***die*** HR/VP auf, die GASP-Partnerschaft mit der Ukraine und der Republik Moldau durch konkrete Maßnahmen und insbesondere durch Maßnahmen zur Gewährleistung der Unverletzlichkeit der Staatsgrenzen beider Länder ***und zur Unterstützung des Kampfes gegen Informationsmanipulation aus dem Ausland*** zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 543
Hannah Neumann
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. weist darauf hin, dass die Sicherheit der Republik Moldau untrennbar mit der Sicherheit der Ukraine verbunden ist***, und betrachtet die Republik Moldau als die zweite Verteidigungslinie zum Schutz der europäischen Lebensweise***; ist der Ansicht, dass sowohl der Beitritt der Ukraine als auch Moldaus zur EU eine ***geostrategische*** Investition in ein geeintes und starkes Europa wäre; fordert ***den***	14. weist darauf hin, dass die Sicherheit der Republik Moldau untrennbar mit der Sicherheit der Ukraine verbunden ist; ist der Ansicht, dass sowohl der Beitritt der Ukraine als auch Moldaus zur EU eine ***für beide Seiten vorteilhafte*** Investition in ein geeintes und starkes Europa wäre; fordert ***die*** HR/VP auf, die GASP-Partnerschaft mit der Ukraine und der Republik Moldau durch konkrete Maßnahmen und

HR/VP auf, die GASP-Partnerschaft mit der Ukraine und der Republik Moldau durch konkrete Maßnahmen und insbesondere durch Maßnahmen zur Gewährleistung der Unverletzlichkeit der Staatsgrenzen beider Länder zu ***stärken***;	insbesondere durch Maßnahmen zur Gewährleistung der Unverletzlichkeit der Staatsgrenzen beider Länder zu ***vertiefen***;

Or. en

Änderungsantrag 544
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. verurteilt aufs Schärfste die ständigen und koordinierten Versuche der Russischen Föderation, prorussischer Oligarchen und von Russland geförderter Verbündeter vor Ort, die Republik Moldau zu destabilisieren, die Gesellschaft Moldaus zu spalten und das Land von seinem proeuropäischen Kurs durch hybride Angriffe, die Instrumentalisierung von Energielieferungen als Waffe, Desinformation, Bombenbedrohungen und böswillige Proteste abzubringen, sowie die Androhung oder den Einsatz von Gewalt; begrüßt die Ergebnisse des Referendums über den Beitritt zur EU und die historische Entscheidung der Bürgerinnen und Bürger der Republik Moldau für die Verankerung ihrer Zukunft in der EU, trotz massiver Einflussnahme und hybrider Attacken Russlands und seiner Helfer mit dem Ziel, die demokratische Abstimmung in Moldau zu untergraben; lobt die Einrichtung und die Operationen der EU-Partnerschaftsmission in Moldau (EUPM Moldova), durch die die Fähigkeit der staatlichen Stellen Moldaus, gegen die Einmischung Russlands vorzugehen,

gestärkt wurde; fordert den Rat, die Kommission und den EAD auf, die zusätzlichen Ressourcen, einschließlich personeller und finanzieller Ressourcen, Ausrüstung und ziviler Experten, bereitzustellen, die erforderlich sind, um das Mandat der Mission nach Mai 2025 fortzuführen; fordert die Mitgliedstaaten ferner auf, zu prüfen, wie in anderen Bewerberländern gegebenenfalls ähnliche Missionen eingerichtet werden können, und zwar in enger Zusammenarbeit mit ihren nationalen Behörden;

Or. en

Änderungsantrag 545
Marc Botenga, Rima Hassan, Özlem Demirel
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. stellt fest, dass die Ukraine in den kommenden Jahren erhebliche und belastende Schuldendienstzahlungen an den IWF und andere internationale Kreditgeber leisten muss; ist der Ansicht, dass angesichts der schwierigen wirtschaftlichen Lage in der Ukraine der Zugang der Ukraine zu öffentlichen Mitteln für den Wiederaufbau und die Bereitstellung öffentlicher Güter und Dienstleistungen erheblich eingeschränkt wird, wenn die vor dem Krieg und die während des Krieges entstandenen Schulden weiter beglichen werden; fordert die EU daher auf, die Auslandsschulden der Ukraine aufzuheben;

Or. en

Änderungsantrag 546
Nathalie Loiseau, Urmas Paet, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. verurteilt die Einrichtung einer Schattenflotte aus älteren Tankschiffen mit undurchsichtigem Eigentum, die eine Gefahr für die Umwelt darstellt, durch Russland, um die EU-Sanktionen und Preisobergrenzen der EU/G7+ zu umgehen und um so ihre Effizienz erheblich zu verringern; fordert die Kommission auf, im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen der EU und der Internationalen Seeschifffahrtsorganisation dringend Maßnahmen zu ergreifen, um die Tätigkeiten der Schattenflotte Russlands zu verhindern und einzuschränken;

Or. en

Änderungsantrag 547
Andrey Kovatchev

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. begrüßt die Schritte Armeniens, sich von Russland und Belarus zu distanzieren, und die neuen positiven Impulse für die Beziehungen zwischen der EU und Armenien, die auch von Ministerpräsident Paschinjan in seiner Rede vor dem Europäischen Parlament im Oktober 2023 bestätigt wurden; fordert die Kommission und den Rat auf, Armeniens Wunsch nach verstärkter Zusammenarbeit mit der EU tatkräftig zu unterstützen; spricht sich für eine weitere Annäherung zwischen der EU und

Armenien aus;

Or. en

Änderungsantrag 548
Eszter Lakos

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. ist besorgt über den zunehmenden Einfluss Russlands im Westbalkan, insbesondere durch Desinformationskampagnen über den Krieg in der Ukraine; ist beunruhigt darüber, dass mit dem Kreml verbundene Medien, die im Westbalkan tätig sind, ihre Aktivitäten nach Februar 2022 intensiviert haben, um prorussische Stimmungen zu fördern, die durch eine wiederkehrende antiwestliche Rhetorik angeheizt werden;

Or. en

Änderungsantrag 549
David McAllister

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. betont, dass der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine in Verbindung mit dem revisionistischen Verhalten der Russischen Föderation gegen eine Reihe von Staaten, die an das Schwarze Meer angrenzen, die östliche Nachbarschaft und den Westbalkan destabilisiert und bedroht, was wiederum die europäische Sicherheitsarchitektur untergräbt;

Or. en

Änderungsantrag 550
Adam Bielan

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. betont, dass – wie im Strategischen Kompass der EU und durch die NATO dargelegt – die Stabilität in der Ostsee und im Schwarzen Meer für die Sicherheit Europas, einschließlich seiner Energiesicherheit, von größter Bedeutung ist, und daher umfassende Strategien und sinnvolle Maßnahmen erfordert;

Or. en

Änderungsantrag 551
Urmas Paet, Hilde Vautmans, Petras Auštrevičius, Lucia Yar, Nathalie Loiseau, Ilhan Kyuchyuk, Marie-Agnes Strack-Zimmermann

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. bekräftigt seine Forderung an den Rat, bei Beschlüssen in Bereichen der GASP, die keine militärischen oder verteidigungspolitischen Bezüge haben, schrittweise zur Beschlussfassung mit qualifizierter Mehrheit überzugehen;

Or. en

Änderungsantrag 552
Nathalie Loiseau, Urmas Paet, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag

Ziffer 14 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14b. verurteilt die Versuche Russlands, dass Länder aus seinem früheren Einflussbereich, wie die Ukraine, Georgien und Moldau, aber auch Armenien, für die Entscheidung, den Weg der Demokratie einzuschlagen, einen hohen Preis dafür zahlen müssen; begrüßt die Entscheidung Armeniens, seine Mitgliedschaft in der Organisation des Vertrags über kollektive Sicherheit auszusetzen und alle Zahlungen an seinen Haushalt im Jahr 2024 einzustellen, nachdem Russland es versäumt hat, Armenien gegen die militärische Aggression Aserbaidschans zu unterstützen, und eine zuverlässigere Sicherheitsarchitektur anzustreben; unterstützt das offizielle Ersuchen Armeniens an die Russische Föderation, die ihrem Föderalen Dienst für Sicherheit angehörigen Grenzschutzbeamten vom internationalen Flughafen des Landes und von der armenisch-iranischen Grenze abzuziehen; begrüßt den Beschluss zur Annahme der Unterstützungsmaßnahmen im Rahmen der Europäischen Friedensfazilität zur Unterstützung der moldauischen und armenischen Streitkräfte am 13. Juni bzw. 22. Juli 2024;

Or. en

Änderungsantrag 553
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis, Marco Tarquinio

Entschließungsantrag
Ziffer 14 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14b. lobt das moldauische Volk dafür,

dass es die Präsidentschaftswahl trotz der anhaltenden massiven Einmischung Russlands und seiner Verbündeten professionell und mit außergewöhnlichem Verantwortungsbewusstsein und Engagement durchgeführt hat; fordert die staatlichen Stellen auf, diese Bemühungen im Hinblick auf die Parlamentswahl im nächsten Jahr fortzusetzen; bekräftigt seine Unterstützung für Moldau bei der Verteidigung seiner Demokratie;

Or. en

Änderungsantrag 554
Urmas Paet, Hilde Vautmans, Petras Auštrevičius, Lucia Yar, Nathalie Loiseau, Ilhan Kyuchyuk, Marie-Agnes Strack-Zimmermann

Entschließungsantrag
Ziffer 14 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14b. betont, dass angesichts der äußerst instabilen geopolitischen Lage und des internationalen Umfelds rund um die Union eine erhebliche finanzielle und budgetäre Aufstockung erforderlich ist, damit im Rahmen der europäischen Verteidigung die Herausforderungen kurz- und langfristig bewältigt werden können; fordert die Kommission auf, den an Russland und Belarus angrenzenden EU-Außengrenzen besondere Aufmerksamkeit zu widmen;

Or. en

Änderungsantrag 555
Adam Bielan

Entschließungsantrag
Ziffer 14 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14b. hebt hervor, dass der Europäischen Friedensfazilität (EFF) bei der Stärkung der Fähigkeit der EU, Konflikte zu verhindern, den Frieden zu fördern und die internationale Sicherheit zu stärken, eine große Bedeutung zukommt; fordert eine deutlich verstärkte militärische Unterstützung für Partnerländer, wie die Ukraine, die Republik Moldau, Georgien und die Länder des Westbalkans;

Or. en

Änderungsantrag 556
Marc Botenga, Rima Hassan, Özlem Demirel
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 14 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14b. fordert die Kommission und den Rat auf, eine neue Architektur für die kollektive Sicherheit in Europa vorzulegen, die auf den Grundsätzen der Charta der Vereinten Nationen und des Helsinki-Prozesses beruht;

Or. en

Änderungsantrag 557
Urmas Paet, Hilde Vautmans, Petras Auštrevičius, Lucia Yar, Nathalie Loiseau, Ilhan Kyuchyuk, Marie-Agnes Strack-Zimmermann

Entschließungsantrag
Ziffer 14 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14c. betont, wie wichtig es ist, die Bemühungen der EU in Zusammenarbeit

mit der NATO und anderen internationalen Partnern zu verstärken, um die Widerstandsfähigkeit gegen hybride Bedrohungen, Cyberangriffe und Desinformations- und Propagandakampagnen sowohl innerhalb der Union als auch in Drittländern zu verbessern und zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 558
Nathalie Loiseau, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 14 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14c. bedauert, dass es Russland und seinen Unterstützern bislang gelungen zu sein scheint, die Bestrebungen der großen Mehrheit des georgischen Volkes, in einer demokratischen Gesellschaft zu leben, zu vereiteln;

Or. en

Änderungsantrag 559
Marc Botenga, Rima Hassan, Özlem Demirel
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 14 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14c. fordert die EU-Mitgliedstaaten auf, den Vertrag der Vereinten Nationen über das Verbot von Kernwaffen zu unterzeichnen und zu ratifizieren;

Or. en

Änderungsantrag 560
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Beilegung von Konflikten und ***Unterstützung des Friedens*** im Nahen Osten	***Hinarbeiten auf einen gerechten*** und ***dauerhaften Frieden*** im Nahen Osten

Or. en

Änderungsantrag 561
Hannah Neumann
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. ist angesichts der wachsenden Spannungen im Nahen Osten und über die destabilisierende Rolle besorgt, die das iranische Regime und sein Netzwerk nichtstaatlicher Akteure im Nahen Osten spielen; fordert sämtliche Parteien nachdrücklich auf, größtmögliche Zurückhaltung zu üben sowie sich zu einer Deeskalation zu verpflichten und von einer weiteren Eskalation abzusehen; fordert die HR/VP und die Mitgliedstaaten auf, ihre diplomatischen Bemühungen mit internationalen Partnern, auch mit den Golfstaaten, fortzusetzen und zu intensivieren, um eine dringend notwendige Deeskalation und einen sinnvollen Dialog zu fördern; bedauert zutiefst die Eskalation im Nahen Osten und den Verlust Tausender ziviler Menschenleben;

Or. en

Änderungsantrag 562
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis, Marco Tarquinio

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. bekräftigt das Recht Israels, sich zu verteidigen, wie es im Völkerrecht verankert und durch dieses eingeschränkt ist; fordert die unverzügliche und bedingungslose Freilassung aller Geiseln und einen ***anschließenden*** sofortigen und permanenten Waffenstillstand, um der Gefahr einer schweren Hungersnot und des Ausbruchs einer Gesundheitskrise im Gazastreifen entgegenzuwirken; weist darauf hin, dass Israel auch verpflichtet ist, die Zivilbevölkerung zu schützen, und dass Militäreinsätze verhältnismäßig sein und im Einklang mit dem humanitären Völkerrecht stehen müssen;	15. bekräftigt das Recht Israels, sich zu verteidigen, wie es im Völkerrecht verankert und durch dieses eingeschränkt ist; ***bringt seine tiefste Besorgnis über die unverhältnismäßigen militärischen Maßnahmen der israelischen Streitkräfte im Gazastreifen und im Westjordanland zum Ausdruck;*** fordert die unverzügliche und bedingungslose Freilassung aller Geiseln und einen sofortigen und permanenten Waffenstillstand, um der Gefahr einer schweren Hungersnot und des Ausbruchs einer Gesundheitskrise im Gazastreifen entgegenzuwirken; weist darauf hin, dass Israel auch verpflichtet ist, die Zivilbevölkerung zu schützen, und dass Militäreinsätze verhältnismäßig sein und im Einklang mit dem humanitären Völkerrecht stehen müssen; ***bringt seine tiefe Besorgnis über die vom israelischen Parlament gebilligten Rechtsvorschriften zum Ausdruck, die Kontakte zwischen staatlichen Einrichtungen Israels und dem Hilfswerk der Vereinten Nationen für Palästinaflüchtlinge (UNRWA) verbieten; betont, dass die Rechtsvorschriften gegen das Völkerrecht und gegen die grundlegenden humanitären Grundsätze der Menschlichkeit verstoßen und eine bereits schwere humanitäre Krise nur verschärfen, wodurch grundlegende Dienstleistungen wie Nahrungsmittel, Unterkunft, Bildung und Gesundheitsversorgung für Millionen palästinensischer Flüchtlinge in diesen Gebieten möglicherweise nicht mehr zur Verfügung stehen; fordert die EU-Organe und die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, sich weiterhin für die Unterstützung***

des UNRWA und seiner Mission einzusetzen;

Or. en

Änderungsantrag 563
Thijs Reuten, Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. bekräftigt das Recht Israels, sich zu verteidigen, wie es im Völkerrecht verankert und durch dieses eingeschränkt ist; fordert die unverzügliche und bedingungslose Freilassung aller Geiseln und einen anschließenden sofortigen und permanenten Waffenstillstand, um der Gefahr einer schweren Hungersnot und des Ausbruchs einer Gesundheitskrise im Gazastreifen entgegenzuwirken; weist darauf hin, dass Israel auch verpflichtet ist, die Zivilbevölkerung zu schützen, und dass Militäreinsätze verhältnismäßig sein und im Einklang mit dem humanitären Völkerrecht stehen müssen;	15. bekräftigt das Recht Israels, sich zu verteidigen, wie es im Völkerrecht verankert und durch dieses eingeschränkt ist; fordert die unverzügliche und bedingungslose Freilassung aller Geiseln und einen anschließenden sofortigen und permanenten Waffenstillstand, um der Gefahr einer schweren Hungersnot und des Ausbruchs einer Gesundheitskrise im Gazastreifen entgegenzuwirken; weist darauf hin, dass Israel auch verpflichtet ist, die Zivilbevölkerung zu schützen, und dass Militäreinsätze verhältnismäßig sein und im Einklang mit dem humanitären Völkerrecht stehen müssen; ***weist darauf hin, dass die Unterstützung des UNRWA für die Strategie der EU zur Förderung der Stabilität sowie zur Unterstützung der Zivilbevölkerung und der Entwicklung im Nahen Osten nach wie vor von entscheidender Bedeutung ist; fordert angesichts des beispiellosen Bedarfs im Gazastreifen und in der gesamten Region eine dauerhafte und verstärkte Unterstützung des UNRWA; begrüßt die Maßnahmen, die die Vereinten Nationen nach schwerwiegenden Vorwürfen gegen das Personal des Hilfswerks ergriffen haben; begrüßt die uneingeschränkte Zusage des UNRWA, die Empfehlungen aus dem „Colonna-Bericht“ umzusetzen und den Schlussfolgerungen des Europäischen Rates vom 17. Oktober 2024 Rechnung zu tragen; verurteilt die***

Annahme von Gesetzen durch die israelische Knesset, die das UNRWA daran hindern könnten, seine wesentliche Arbeit fortzusetzen;

Or. en

Änderungsantrag 564
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. ***bekräftigt das Recht Israels, sich zu verteidigen, wie es im Völkerrecht verankert und durch dieses eingeschränkt ist;*** fordert die unverzügliche und bedingungslose Freilassung aller Geiseln und einen anschließenden sofortigen und permanenten Waffenstillstand***, um der Gefahr einer schweren Hungersnot und des Ausbruchs einer Gesundheitskrise*** im Gazastreifen ***entgegenzuwirken; weist darauf hin, dass Israel auch verpflichtet ist, die Zivilbevölkerung zu schützen, und dass Militäreinsätze verhältnismäßig sein*** und im ***Einklang mit dem humanitären Völkerrecht stehen müssen***;	15. fordert die unverzügliche und bedingungslose Freilassung aller Geiseln und einen anschließenden sofortigen und permanenten Waffenstillstand im Gazastreifen und im ***Libanon***;

Or. en

Änderungsantrag 565
Sebastiaan Stöteler

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. bekräftigt das Recht Israels, sich zu verteidigen, wie es im Völkerrecht verankert und durch dieses eingeschränkt ist; fordert die unverzügliche und	15. bekräftigt das Recht Israels, sich zu verteidigen, wie es im Völkerrecht verankert und durch dieses eingeschränkt ist; fordert die unverzügliche und

bedingungslose Freilassung aller Geiseln ***und einen anschließenden sofortigen und permanenten*** Waffenstillstand, ***um*** der ***Gefahr einer schweren Hungersnot und*** des ***Ausbruchs einer Gesundheitskrise im Gazastreifen entgegenzuwirken***; weist darauf hin, dass Israel auch verpflichtet ist, die Zivilbevölkerung zu schützen, und dass Militäreinsätze verhältnismäßig sein und im Einklang mit dem humanitären Völkerrecht stehen müssen;	bedingungslose Freilassung aller Geiseln***, die im Gazastreifen von palästinensischen Terrororganisationen, einschließlich der Hamas, festgehalten werden; unterstützt einen*** Waffenstillstand, der ***sowohl den unschuldigen Zivilisten auf beiden Seiten*** des ***Konflikts als auch dem Nahen Osten zugutekommen wird***; weist darauf hin, dass Israel auch verpflichtet ist, die Zivilbevölkerung zu schützen, und dass Militäreinsätze verhältnismäßig sein und im Einklang mit dem humanitären Völkerrecht stehen müssen; ***weist darauf hin, dass Terrorismus, seine Unterstützung und seine Verherrlichung einer friedlichen Lösung des Konflikts zuwiderlaufen;***
	Or. en

Änderungsantrag 566
Miriam Lexmann

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. bekräftigt das Recht Israels, sich zu verteidigen, wie es im Völkerrecht verankert und durch dieses eingeschränkt ist; fordert die unverzügliche und bedingungslose Freilassung aller Geiseln und einen anschließenden sofortigen und permanenten Waffenstillstand, um der Gefahr einer schweren Hungersnot und des Ausbruchs einer Gesundheitskrise im Gazastreifen entgegenzuwirken; weist darauf hin, dass Israel auch verpflichtet ist, die Zivilbevölkerung zu schützen, und dass Militäreinsätze verhältnismäßig sein und im Einklang mit dem humanitären Völkerrecht stehen müssen;	15. bekräftigt das Recht Israels, sich zu verteidigen, wie es im Völkerrecht verankert und durch dieses eingeschränkt ist; fordert die unverzügliche und bedingungslose Freilassung aller Geiseln und einen anschließenden sofortigen und permanenten Waffenstillstand, um der Gefahr einer schweren Hungersnot und des Ausbruchs einer Gesundheitskrise im Gazastreifen entgegenzuwirken; weist darauf hin, dass Israel auch verpflichtet ist, die Zivilbevölkerung zu schützen, und dass Militäreinsätze verhältnismäßig sein und im Einklang mit dem humanitären Völkerrecht stehen müssen; ***bekräftigt, dass die gesamte Verantwortung für den anhaltenden Konflikt beim Iran und seinen Verbündeten, einschließlich der***

Hamas und der Hisbollah, liegt;

Or. en

Änderungsantrag 567
Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. bekräftigt das Recht ***Israels***, sich zu verteidigen, wie es im Völkerrecht verankert und durch dieses eingeschränkt ist; fordert die unverzügliche und bedingungslose Freilassung aller Geiseln und ***einen anschließenden sofortigen und permanenten Waffenstillstand, um der Gefahr einer schweren Hungersnot*** und ***des Ausbruchs einer Gesundheitskrise*** im ***Gazastreifen entgegenzuwirken***; weist darauf hin, dass Israel auch verpflichtet ist, die Zivilbevölkerung zu schützen, und dass Militäreinsätze verhältnismäßig sein und im Einklang mit dem humanitären Völkerrecht stehen müssen;	15. bekräftigt***, dass Israel zwar*** das Recht ***hatte***, sich ***nach den Angriffen der Hamas vom 7. Oktober*** zu verteidigen, wie es im Völkerrecht verankert und durch dieses eingeschränkt ist***, sein Handeln aber auch im Einklang mit den Grenzen des Völkerrechts stehen muss***; fordert die unverzügliche und bedingungslose Freilassung aller Geiseln und ***das Beenden aller Formen von Gewalt gegen Zivilisten im Gazastreifen*** und im ***Libanon***; weist darauf hin, dass Israel auch verpflichtet ist, die Zivilbevölkerung zu schützen, und dass Militäreinsätze verhältnismäßig sein und im Einklang mit dem humanitären Völkerrecht stehen müssen; ***betont, dass es wichtig ist, humanitäre Hilfe bedingungslos bereitzustellen;***

Or. en

Änderungsantrag 568
Hermann Tertsch, Jorge Martín Frías

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. bekräftigt das Recht Israels, sich zu verteidigen, wie es im Völkerrecht verankert und durch dieses eingeschränkt ist; fordert die unverzügliche und	15. bekräftigt das Recht Israels, sich zu verteidigen, wie es im Völkerrecht verankert und durch dieses eingeschränkt ist; fordert die unverzügliche und

bedingungslose Freilassung aller Geiseln ***und einen anschließenden sofortigen und permanenten Waffenstillstand, um der Gefahr einer schweren Hungersnot und des Ausbruchs einer Gesundheitskrise im Gazastreifen entgegenzuwirken; weist darauf hin, dass Israel auch verpflichtet ist, die Zivilbevölkerung zu schützen, und dass Militäreinsätze verhältnismäßig sein und im Einklang mit dem humanitären Völkerrecht stehen müssen***;	bedingungslose Freilassung aller ***israelischen*** Geiseln***; erkennt an, dass die terroristische Organisation Hamas zunächst ausgemerzt werden muss, um einen dauerhaften Frieden und eine politische Verhandlungslösung zu erreichen; begrüßt in diesem Zusammenhang, dass die israelischen Streitkräfte die Führung der Hamas eliminiert haben***;

Or. en

Änderungsantrag 569
Nacho Sánchez Amor, Sven Mikser, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Yannis Maniatis, Marco Tarquinio, Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. bekräftigt das Recht Israels, sich zu verteidigen, wie es im Völkerrecht verankert und durch dieses eingeschränkt ist; fordert die unverzügliche und bedingungslose Freilassung aller Geiseln und ***einen anschließenden sofortigen und permanenten Waffenstillstand, um der Gefahr einer schweren Hungersnot und des Ausbruchs einer Gesundheitskrise im Gazastreifen entgegenzuwirken;*** weist darauf hin, dass Israel auch verpflichtet ist, die Zivilbevölkerung zu schützen, und dass Militäreinsätze verhältnismäßig sein und im Einklang mit dem humanitären Völkerrecht stehen müssen;	15. bekräftigt das Recht Israels, sich zu verteidigen, wie es im Völkerrecht ***und im humanitären Völkerrecht*** verankert und durch dieses eingeschränkt ist; fordert die unverzügliche und bedingungslose Freilassung aller Geiseln und weist darauf hin, dass Israel auch verpflichtet ist, die Zivilbevölkerung zu schützen, und dass Militäreinsätze verhältnismäßig sein und im Einklang mit dem humanitären Völkerrecht stehen müssen;

Or. en

Änderungsantrag 570
Hannah Neumann
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. bekräftigt das Recht Israels, sich zu verteidigen, wie es im Völkerrecht verankert und durch dieses eingeschränkt ist; fordert die unverzügliche und bedingungslose Freilassung aller Geiseln und einen anschließenden sofortigen und permanenten Waffenstillstand, um der Gefahr einer schweren Hungersnot und des Ausbruchs einer Gesundheitskrise im Gazastreifen entgegenzuwirken; weist darauf hin, dass Israel auch verpflichtet ist, die Zivilbevölkerung zu schützen, und dass Militäreinsätze verhältnismäßig sein und im Einklang mit dem humanitären Völkerrecht stehen müssen;	*(Betrifft nicht die deutsche Fassung.)*

Or. en

Änderungsantrag 571
Nathalie Loiseau, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. bekräftigt das Recht Israels, sich zu verteidigen, wie es im Völkerrecht verankert und durch dieses eingeschränkt ist; fordert die unverzügliche und bedingungslose Freilassung aller Geiseln und einen ***anschließenden*** sofortigen und permanenten Waffenstillstand, um der Gefahr einer schweren Hungersnot und des Ausbruchs einer Gesundheitskrise im Gazastreifen entgegenzuwirken; weist darauf hin, dass Israel auch verpflichtet ist, die Zivilbevölkerung zu schützen, und dass Militäreinsätze verhältnismäßig sein und im Einklang mit dem humanitären Völkerrecht stehen müssen;	15. bekräftigt das Recht Israels, sich zu verteidigen, wie es im Völkerrecht verankert und durch dieses eingeschränkt ist; fordert die unverzügliche und bedingungslose Freilassung aller Geiseln und einen sofortigen und permanenten Waffenstillstand, ***insbesondere*** um der Gefahr einer schweren Hungersnot und des Ausbruchs einer Gesundheitskrise im Gazastreifen entgegenzuwirken; weist darauf hin, dass Israel auch verpflichtet ist, die Zivilbevölkerung zu schützen, und dass Militäreinsätze verhältnismäßig sein und im Einklang mit dem humanitären Völkerrecht stehen müssen;

Or. en

Änderungsantrag 572
Marc Botenga, Rima Hassan, Özlem Demirel
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. bekräftigt das Recht Israels, sich zu verteidigen, wie es im Völkerrecht verankert und durch dieses eingeschränkt ist; fordert die unverzügliche und bedingungslose Freilassung aller Geiseln und einen ***anschließenden*** sofortigen und permanenten Waffenstillstand, um der Gefahr einer schweren Hungersnot und des Ausbruchs einer Gesundheitskrise im Gazastreifen entgegenzuwirken; weist darauf hin, dass Israel auch verpflichtet ist, die Zivilbevölkerung zu schützen, und dass Militäreinsätze verhältnismäßig ***sein*** und ***im Einklang mit dem humanitären*** Völkerrecht ***stehen müssen***;	15. bekräftigt das Recht Israels, sich zu verteidigen, wie es im Völkerrecht verankert und durch dieses eingeschränkt ist; fordert die unverzügliche und bedingungslose Freilassung aller Geiseln und einen sofortigen und permanenten Waffenstillstand, um der Gefahr einer schweren Hungersnot und des Ausbruchs einer Gesundheitskrise im Gazastreifen entgegenzuwirken; weist darauf hin, dass Israel auch verpflichtet ist, die Zivilbevölkerung zu schützen, und dass ***die israelischen*** Militäreinsätze ***nicht*** verhältnismäßig ***sind*** und ***gegen das humanitäre*** Völkerrecht ***verstoßen***;

Or. en

Änderungsantrag 573
Cristian Terheş

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. beharrt darauf, dass die Kommission dafür sorgt, dass keinerlei Unionsmittel für gleich welche Form von Terrorismus und/oder religiöser und politischer Radikalisierung bereitgestellt werden oder damit in Verbindung stehen; bekräftigt seinen Standpunkt, dass alle Schulbücher und Unterrichtsmaterialien,

die mit Mitteln der Union unterstützt werden, den UNESCO-Standards für Frieden, Toleranz, Koexistenz und Gewaltlosigkeit entsprechen müssen; ist besorgt über Antisemitismus, Hetze und Aufstachelung zu Dschihad und Gewalt, die in indirekt von der EU finanzierten palästinensischen Schulbüchern vermittelt werden; betont, dass die Konditionalität der finanziellen Unterstützung der EU im Bereich Bildung gebührend berücksichtigt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 574
Nacho Sánchez Amor, Sven Mikser, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Yannis Maniatis, Marco Tarquinio, Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. begrüßt die Sanktionen, die gegen extremistische israelische Siedler im besetzten Westjordanland und Ostjerusalem sowie gegen gewalttätige Aktivisten verhängt wurden und die humanitäre Hilfe für Gaza blockieren; fordert die Annahme eines Sanktionspakets gegen die staatlichen Stellen Israels und das für Kriegsverbrechen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit in der Region verantwortliche Militär; fordert nachdrücklich, das Assoziierungsabkommen zwischen der EU und Israel unverzüglich zu überprüfen und seine Aussetzung im Falle der Nichteinhaltung von Menschenrechtsverpflichtungen in Erwägung zu ziehen;

Or. en

Änderungsantrag 575
Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. fordert nachdrücklich die sofortige Umsetzung eines Waffenstillstands, um große Hungersnot und Gesundheitskrisen im Gazastreifen zu verhindern; fordert alle Parteien auf, das Völkerrecht und das humanitäre Völkerrecht zu achten, den Schutz der Zivilbevölkerung zu gewährleisten und dringend Anstrengungen zur Deeskalation zu unternehmen, um Menschenleben zu retten; betont, dass diese Bemühungen mit dem Streben nach einer Zweistaatenlösung abgestimmt werden sollten, um dauerhaften Frieden und Stabilität in der Region zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 576
Marc Botenga, Rima Hassan, Özlem Demirel
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. verurteilt aufs Schärfste den von Israel begangenen Völkermord im Gazastreifen, die ethnische Säuberung im Westjordanland und Ostjerusalem und die wahllose Bombardierung des Libanon durch Israel sowie das gezielte Vorgehen gegen Arbeitskräfte der Vereinten Nationen, Kinder, Journalisten, Ärzte und Zivilisten und fordert die sofortige Einstellung dieses Völkermords;

Or. en

Änderungsantrag 577
Kinga Gál

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. fordert die Kommission auf, die Überwachung der Zahlungen von EU-Mitteln an palästinensische Institutionen und Organisationen zu verbessern und sicherzustellen, dass mit EU-Mitteln niemals terroristische Organisationen finanziert werden;

Or. en

Änderungsantrag 578
Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Ziffer 15 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15b. fordert die uneingeschränkte Achtung der Tätigkeiten der Organisationen der Vereinten Nationen, einschließlich des UNRWA, im Gazastreifen und im Westjordanland, und betont deren unerlässliche Rolle bei der Bereitstellung humanitärer Hilfe für die betroffene Bevölkerung; verurteilt alle legislativen Maßnahmen, die die humanitäre Hilfe behindern würden, und betont, dass im Einklang mit dem humanitären Völkerrecht ein ungehinderter Zugang für alle humanitären Akteure sichergestellt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 579
Cristian Terheş

Entschließungsantrag
Ziffer 15 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15b. fordert die Kommission angesichts der jüngsten Entdeckung, dass das UNRWA eine Person beschäftigte, die von Israel als Anführer der Hamas im Libanon identifiziert wurde, auf, die Zuweisung von EU-Mitteln an das UNRWA und deren Verwendung unverzüglich zu untersuchen und ihre laufende finanzielle Unterstützung für Organisationen, die möglicherweise an Terrorismus beteiligt sind, neu zu bewerten[1a];
	[1a] https://news.sky.com/story/hamas-leader-in-lebanon-killed-by-israel-was-un-employee-unwra-confirms-13225258

Or. en

Änderungsantrag 580
Marc Botenga, Rima Hassan, Özlem Demirel
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 15 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15b. fordert einen sofortigen Waffenstillstand und die Aufhebung aller Einreisebeschränkungen für humanitäre Hilfsmissionen und andere zivile Hilfsmissionen in ganz Palästina und insbesondere im Gazastreifen;

Or. en

Änderungsantrag 581
Nacho Sánchez Amor, Sven Mikser, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Yannis Maniatis, Marco Tarquinio, Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Ziffer 15 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15b. fordert einen sofortigen und permanenten Waffenstillstand;

Or. en

Änderungsantrag 582
Marc Botenga, Rima Hassan, Özlem Demirel
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 15 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15c. betont, dass Israel vor dem Internationalen Gerichtshof des Völkermords beschuldigt wird und dass dieser einstweilige Maßnahmen angeordnet hat; fordert daher im Einklang mit der Konvention über die Verhütung und Bestrafung des Völkermordes ein sofortiges und vollständiges Militärembargo gegen Israel;

Or. en

Änderungsantrag 583
Nacho Sánchez Amor, Sven Mikser, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Yannis Maniatis, Marco Tarquinio, Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Ziffer 15 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

15c. fordert nachdrücklich, dem Risiko einer Hungersnot, der Verschlechterung der Hygienebedingungen und des Ausbruchs einer Gesundheitskrise im Gazastreifen entgegenzuwirken;

Or. en

Änderungsantrag 584
Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Ziffer 15 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15c. erkennt an, dass das Assoziierungsabkommen zwischen Israel und der EU aus dem Jahr 2000 im Hinblick auf einen Verstoß gegen Artikel 2 über die Achtung der Menschenrechte überprüft werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 585
Marc Botenga, Rima Hassan
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 15 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15d. begrüßt das wegweisende Urteil des Internationalen Gerichtshofs vom 19. Juli 2024, wonach die Besetzung des Gazastreifens und des Westjordanlands, einschließlich Ostjerusalems, durch Israel zusammen mit dem damit verbundenen Siedlungssystem, der Annexion und der Nutzung natürlicher Ressourcen rechtswidrig sind; betont, dass die EU und die Mitgliedstaaten die verbindliche Entscheidung des Internationalen

Gerichtshofs unverzüglich einhalten müssen, und fordert daher die sofortige Beendigung des Assoziierungsabkommens zwischen der EU und Israel;

Or. en

Änderungsantrag 586
Marc Botenga, Rima Hassan, Özlem Demirel
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 15 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15e. fordert die Mitgliedstaaten auf, Waffenausfuhren nach Israel im Einklang mit 2008/944/GASP unverzüglich einzustellen; weist warnend darauf hin, dass die Unterstützung Israels durch Waffenlieferungen vor dem Internationalen Gerichtshof wegen Mittäterschaft an Völkermord im Einklang mit Artikel 3e der Konvention über die Verhütung und Bestrafung des Völkermordes verklagt werden kann;

Or. en

Änderungsantrag 587
Marc Botenga, Rima Hassan, Özlem Demirel
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 15 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15f. hebt erneut die Arbeit des Internationalen Strafgerichtshofs hervor; fordert den IStGH auf, endlich die von seiner Generalstaatsanwaltschaft geforderten Haftbefehle, auch gegen

israelische Führer, auszustellen;

Or. en

Änderungsantrag 588
Marc Botenga, Rima Hassan, Özlem Demirel
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 15 g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15g. fordert die Kommission, den Rat und die HR/VP auf, die zunehmend systematische Angleichung der EU an die Außenpolitik der Vereinigten Staaten zu durchbrechen, insbesondere was ihre Unterstützung für Israel betrifft;

Or. en

Änderungsantrag 589
Marc Botenga, Rima Hassan, Özlem Demirel
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 15 h (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15h. bekräftigt seine unerschütterliche Unterstützung für das UNRWA und sein Mandat und verurteilt aufs Schärfste die Kampagne gegen das Hilfswerk und die von der Knesset verabschiedeten Rechtsvorschriften, die die entscheidende Arbeit des UNRWA in der Region verhindern könnten; fordert nachdrücklich eine fortgesetzte und verstärkte politische und finanzielle Unterstützung der Agentur, wobei es ihre entscheidende Rolle bei der Bereitstellung lebensrettender Hilfe, bei der Förderung der menschlichen Entwicklung und beim

Schutz der Rechte von Millionen palästinensischer Flüchtlinge anerkennt;

Or. en

Änderungsantrag 590
Hermann Tertsch, Jorge Martín Frías

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. bekräftigt seine unerschütterliche Unterstützung für eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung auf der Grundlage der Grenzen von 1967 mit zwei souveränen, demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn und Jerusalem als gemeinsamer Hauptstadt; verurteilt die sich beschleunigende rechtswidrige Besiedlung palästinensischer Gebiete durch Israel, die einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt; ist besorgt über die zunehmende Gewalt vonseiten der israelischen Streitkräfte und extremistischer Siedler im Westjordanland und in Ost-Jerusalem; bekundet seine Unterstützung für den dreistufigen Friedensplan von US-Präsident Biden und bedauert den mangelnden Willen beider Seiten, diesen umzusetzen; bedauert ferner, dass die jüngsten Friedensgespräche keine greifbaren Ergebnisse erbracht haben;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 591
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. bekräftigt seine unerschütterliche Unterstützung für eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung auf der Grundlage der Grenzen von 1967 mit zwei souveränen, demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn und Jerusalem als gemeinsamer Hauptstadt; verurteilt die sich beschleunigende rechtswidrige Besiedlung palästinensischer Gebiete durch Israel, die einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt; ist besorgt über die zunehmende Gewalt vonseiten der israelischen Streitkräfte und extremistischer Siedler im Westjordanland und in Ost-Jerusalem; bekundet seine Unterstützung für den dreistufigen Friedensplan von US-Präsident Biden und bedauert den mangelnden Willen beider Seiten, diesen umzusetzen; bedauert ferner, dass die jüngsten Friedensgespräche keine greifbaren Ergebnisse erbracht haben;	16. bekräftigt seine unerschütterliche Unterstützung für eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung auf der Grundlage der Grenzen von 1967 mit zwei souveränen, demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn und Jerusalem als gemeinsamer Hauptstadt; ***fordert die EU auf, den Aufbau des palästinensischen Staates sowie die Institutionen und ihre Fähigkeit zur Vorbereitung auf die künftige Staatlichkeit weiterhin nachdrücklich zu unterstützen, da dies ein entscheidendes Instrument für die Wiederherstellung eines politischen Horizonts hin zu einer Zweistaatenlösung ist; weist darauf hin, dass Norwegen, Irland und Spanien am 28. Mai 2024 den Staat Palästina anerkannt haben, gefolgt vom Beschluss des Parlaments in Slowenien vom 4. Juni 2024; fordert die Hohe Vertreterin auf, ihre Bemühungen um die Schaffung der Voraussetzungen für die Anerkennung des palästinensischen Staates durch alle EU-Mitgliedstaaten fortzusetzen;*** verurteilt die sich beschleunigende rechtswidrige Besiedlung palästinensischer Gebiete durch Israel, die einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt; ist besorgt über die zunehmende Gewalt vonseiten der israelischen Streitkräfte und extremistischer Siedler im Westjordanland und in Ost-Jerusalem; ***unterstützt das vom Hohen Vertreter eingeleitete Verfahren, mit denen die Mitgliedstaaten aufgefordert werden, diejenigen Minister Israels, die Hassbotschaften und Erklärungen gegen das Völkerrecht abgegeben und den Status quo über Haram al-Sharif/Tempelberg bedrohen, in die Sanktionsliste aufzunehmen; ist der Ansicht, dass die EU nach der unverhältnismäßigen militärischen Reaktion und den anhaltenden Verstößen gegen humanitäres Völkerrecht und das Völkerrecht das Assoziierungsabkommen***

zwischen der EU und Israel unverzüglich überprüfen und im Falle der Nichteinhaltung von Menschenrechtsverpflichtungen seine Aussetzung in Erwägung ziehen sollte; bekundet seine Unterstützung für den dreistufigen Friedensplan von US-Präsident Biden und bedauert den mangelnden Willen beider Seiten, diesen umzusetzen; bedauert ferner, dass die jüngsten Friedensgespräche keine greifbaren Ergebnisse erbracht haben; ***zeigt sich zutiefst besorgt angesichts der militärischen Eskalation in Libanon und beklagt die nicht hinnehmbare Zahl ziviler Opfer, die Vertreibungen als Folge der eskalierenden Gewalt und die anhaltende Anwendung militärischer Gewalt; fordert eine sofortige Waffenruhe entlang der Blauen Linie und die vollständige und symmetrische Umsetzung der Resolution 1701 des VN-Sicherheitsrates; ist zutiefst besorgt angesichts der Angriffe der israelischen Streitkräfte auf die Interimstruppe der Vereinten Nationen im Libanon (UNIFIL); weist erneut darauf hin, dass solche Angriffe gegen Friedenssicherungskräfte der Vereinten Nationen eine schwere Verletzung des Völkerrechts darstellen und vollkommen inakzeptabel sind;***

Or. en

Änderungsantrag 592
Adam Bielan

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. bekräftigt seine unerschütterliche Unterstützung für eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung auf der Grundlage der Grenzen von 1967 mit zwei	16. bekräftigt seine unerschütterliche Unterstützung für eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung auf der Grundlage der Grenzen von 1967 mit zwei

souveränen, demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn und Jerusalem als gemeinsamer Hauptstadt; verurteilt die sich beschleunigende rechtswidrige Besiedlung palästinensischer Gebiete durch Israel, die einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt; ist besorgt über die zunehmende Gewalt vonseiten der israelischen Streitkräfte und extremistischer Siedler im Westjordanland und in Ost-Jerusalem; bekundet seine Unterstützung für den dreistufigen Friedensplan von US-Präsident Biden und bedauert den mangelnden Willen beider Seiten, diesen umzusetzen; bedauert ferner, dass die jüngsten Friedensgespräche keine greifbaren Ergebnisse erbracht haben;

souveränen, demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn und Jerusalem als gemeinsamer Hauptstadt; verurteilt die sich beschleunigende rechtswidrige Besiedlung palästinensischer Gebiete durch Israel, die einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt; ist besorgt über die zunehmende Gewalt vonseiten der israelischen Streitkräfte und extremistischer Siedler im Westjordanland und in Ost-Jerusalem; bekundet seine Unterstützung für den dreistufigen Friedensplan von US-Präsident Biden und bedauert den mangelnden Willen beider Seiten, diesen umzusetzen; bedauert ferner, dass die jüngsten Friedensgespräche keine greifbaren Ergebnisse erbracht haben; ***ist der festen Überzeugung, dass es keine Aussicht auf Frieden, Sicherheit, Stabilität und Wohlstand für den Gazastreifen oder auf eine Aussöhnung zwischen Palästinensern und Israelis gibt, solange die Hamas und andere terroristische Gruppen eine Rolle im Gazastreifen spielen; bekräftigt, dass Terrorismus, Aufwiegelung und Gewalt mit einer friedlichen Lösung des Konflikts zwischen Israel und Palästina unvereinbar sind; fordert die EU auf, in Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten eine umfassende Strategie zu entwickeln, um der Radikalisierung junger Palästinenser Einhalt zu gebieten;***

Or. en

Änderungsantrag 593
António Tânger Corrêa

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. ***bekräftigt seine unerschütterliche Unterstützung für*** eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung ***auf der***	16. ***lehnt*** eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung ***aus pragmatischen Gründen ab***, ***nämlich***

Grundlage der Grenzen von 1967 mit zwei souveränen**, **demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn und ***Jerusalem als gemeinsamer Hauptstadt***; ***verurteilt die*** sich ***beschleunigende rechtswidrige Besiedlung palästinensischer Gebiete durch Israel, die einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt***; ***ist besorgt über die zunehmende Gewalt vonseiten*** der israelischen ***Streitkräfte und extremistischer Siedler im Westjordanland und in Ost-Jerusalem; bekundet seine Unterstützung für den dreistufigen Friedensplan*** von ***US-Präsident Biden und bedauert den mangelnden Willen beider Seiten, diesen umzusetzen; bedauert ferner, dass die jüngsten Friedensgespräche keine greifbaren Ergebnisse erbracht haben;***

aufgrund fehlender geografischer Kontinuität und des Fehlens einer legitimen Behörde; spricht sich ***für eine Lösung mit dem Gebiet unter internationalem Schutz aus***; ***unterstützt das Ende*** der israelischen ***Siedlungen als Mittel zur Erreichung*** von ***Frieden***;

Or. en

Amendment 594
Hans Neuhoff

Motion for a resolution
Paragraph 16

Motion for a resolution	*Amendment*
16. bekräftigt seine ***unerschütterliche*** Unterstützung für eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung ***auf der Grundlage der Grenzen von 1967*** mit zwei souveränen, demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn ***und Jerusalem als gemeinsamer Hauptstadt; verurteilt die sich beschleunigende rechtswidrige Besiedlung palästinensischer Gebiete durch Israel, die einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt***; ist besorgt über die ***zunehmende*** Gewalt ***vonseiten der israelischen Streitkräfte und extremistischer*** Siedler im Westjordanland ***und in Ost-Jerusalem***; bekundet seine Unterstützung für den dreistufigen Friedensplan von US-Präsident Biden und	16. bekräftigt seine Unterstützung für eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung mit zwei souveränen, demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn; ist besorgt über die ***wechselseitige*** Gewalt ***zwischen den palästinensischen Aktivisten und jüdischen*** Siedler im Westjordanland; bekundet seine Unterstützung für den dreistufigen Friedensplan von US-Präsident Biden und bedauert den mangelnden Willen beider Seiten, diesen umzusetzen;

bedauert den mangelnden Willen beider Seiten, diesen umzusetzen; ***bedauert ferner, dass die jüngsten Friedensgespräche keine greifbaren Ergebnisse erbracht haben;***

Or. de

Änderungsantrag 595
Nathalie Loiseau, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. bekräftigt seine unerschütterliche Unterstützung für eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung auf der Grundlage der Grenzen von 1967 mit zwei souveränen, demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn und Jerusalem als gemeinsamer Hauptstadt; verurteilt die sich beschleunigende rechtswidrige Besiedlung palästinensischer Gebiete durch Israel, die einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt; ist besorgt über die zunehmende Gewalt vonseiten der israelischen Streitkräfte und extremistischer Siedler im Westjordanland und in Ost-Jerusalem; bekundet seine Unterstützung für den dreistufigen Friedensplan von US-Präsident Biden und bedauert den mangelnden Willen beider Seiten, diesen umzusetzen; bedauert ferner, dass die jüngsten Friedensgespräche keine greifbaren Ergebnisse erbracht haben;	16. bekräftigt seine unerschütterliche Unterstützung für eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung auf der Grundlage der Grenzen von 1967 mit zwei souveränen, demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn und Jerusalem als gemeinsamer Hauptstadt; verurteilt die sich beschleunigende rechtswidrige Besiedlung palästinensischer Gebiete durch Israel, die einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt; ist besorgt über die zunehmende Gewalt vonseiten der israelischen Streitkräfte und extremistischer Siedler im Westjordanland und in Ost-Jerusalem; ***unterstützt die Entscheidung des Rates, Sanktionen gegen mehrere gewaltbereite extremistische Siedler zu verhängen;*** bekundet seine Unterstützung für den dreistufigen Friedensplan von US-Präsident Biden und bedauert den mangelnden Willen beider Seiten, diesen umzusetzen; bedauert ferner, dass die jüngsten Friedensgespräche keine greifbaren Ergebnisse erbracht haben; ***begrüßt die Ankündigung einer künftigen EU-Strategie für den Nahen Osten und betont, dass diese Strategie innerhalb der ersten Monate nach dem Amtsantritt des neuen Kollegiums der Kommissionsmitglieder konkretisiert werden muss, damit sie spürbare***

Auswirkungen auf eine sich rasch verschlechternde Lage haben kann;

Or. en

Änderungsantrag 596
David McAllister

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. bekräftigt seine unerschütterliche Unterstützung für eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung auf der Grundlage der Grenzen von 1967 mit zwei souveränen, demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn und Jerusalem als gemeinsamer Hauptstadt; verurteilt die sich beschleunigende rechtswidrige Besiedlung palästinensischer Gebiete durch Israel, die einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt; ist besorgt über die zunehmende Gewalt vonseiten der israelischen Streitkräfte und extremistischer Siedler im Westjordanland und in Ost-Jerusalem; bekundet seine Unterstützung für den dreistufigen Friedensplan von US-Präsident Biden und bedauert den mangelnden Willen beider Seiten, diesen umzusetzen; bedauert ferner, dass die jüngsten Friedensgespräche keine greifbaren Ergebnisse erbracht haben;	16. bekräftigt seine unerschütterliche Unterstützung für eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung auf der Grundlage der Grenzen von 1967 mit zwei souveränen, demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn und Jerusalem als gemeinsamer Hauptstadt; verurteilt die sich beschleunigende rechtswidrige Besiedlung palästinensischer Gebiete durch Israel, die einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt; ist besorgt über die zunehmende Gewalt vonseiten der israelischen Streitkräfte und extremistischer Siedler im Westjordanland und in Ost-Jerusalem; bekundet seine Unterstützung für den dreistufigen Friedensplan von US-Präsident Biden und bedauert den mangelnden Willen beider Seiten, diesen umzusetzen; bedauert ferner, dass die jüngsten Friedensgespräche keine greifbaren Ergebnisse erbracht haben; ***ist sich des Umstands bewusst, dass für die Wiederaufnahme der Verhandlungen die internationalen Akteure, einschließlich der USA, der Vereinten Nationen, der EU und der Arabischen Staaten, ihre Bemühungen gegenseitig ergänzen müssen, damit die Verhandlungen konstruktiv verlaufen können; setzt sich für die künftigen Bemühungen um eine Normalisierung zwischen Israel und den Arabischen Staaten in der Region ein;***

Or. en

Änderungsantrag 597
Alice Teodorescu Måwe

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. bekräftigt seine unerschütterliche Unterstützung für eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung auf der Grundlage der Grenzen von 1967 mit zwei souveränen, demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn und Jerusalem als gemeinsamer Hauptstadt; verurteilt die sich beschleunigende rechtswidrige Besiedlung palästinensischer Gebiete durch Israel, die einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt; ist besorgt über die zunehmende Gewalt vonseiten der israelischen Streitkräfte und extremistischer Siedler im Westjordanland und in Ost-Jerusalem; bekundet seine Unterstützung für den dreistufigen Friedensplan von US-Präsident Biden und bedauert den mangelnden Willen beider Seiten, diesen umzusetzen; bedauert ferner, dass die jüngsten Friedensgespräche keine greifbaren Ergebnisse erbracht haben;	16. bekräftigt seine unerschütterliche Unterstützung für eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung auf der Grundlage der Grenzen von 1967 mit zwei souveränen, demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn und Jerusalem als gemeinsamer Hauptstadt; verurteilt die sich beschleunigende rechtswidrige Besiedlung palästinensischer Gebiete durch Israel, die einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt; ist besorgt über die zunehmende Gewalt vonseiten der israelischen Streitkräfte und extremistischer Siedler im Westjordanland und in Ost-Jerusalem; bekundet seine Unterstützung für den dreistufigen Friedensplan von US-Präsident Biden und bedauert den mangelnden Willen beider Seiten, diesen umzusetzen; bedauert ferner, dass die jüngsten Friedensgespräche keine greifbaren Ergebnisse erbracht haben; ***weist darauf hin, dass vor dem 7. Oktober 2023 ein Waffenstillstand bestand, der von der Hamas gebrochen wurde, und dass die Hamas unschuldige Menschen, die als Geiseln genommen wurden, hingerichtet hat, während sie gleichzeitig behauptete, über einen Waffenstillstand verhandeln zu wollen;***

Or. sv

Änderungsantrag 598
Nacho Sánchez Amor, Sven Mikser, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Yannis Maniatis, Vasile Dîncu, Marco Tarquinio, Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. bekräftigt seine unerschütterliche Unterstützung für eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung auf der Grundlage der Grenzen von 1967 mit zwei souveränen, demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn und Jerusalem als gemeinsamer Hauptstadt; verurteilt die sich beschleunigende rechtswidrige Besiedlung palästinensischer Gebiete durch Israel, die einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt; ist besorgt über die zunehmende Gewalt vonseiten der israelischen Streitkräfte und extremistischer Siedler im Westjordanland und in Ost-Jerusalem; bekundet seine Unterstützung für den dreistufigen Friedensplan von US-Präsident Biden und bedauert den mangelnden Willen beider Seiten, diesen umzusetzen; bedauert ferner, dass die jüngsten Friedensgespräche keine greifbaren Ergebnisse erbracht haben;	16. bekräftigt seine unerschütterliche Unterstützung für eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung auf der Grundlage der Grenzen von 1967 mit zwei souveränen, demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn und Jerusalem als gemeinsamer Hauptstadt; ***begrüßt den Start der Globalen Allianz für die Umsetzung einer Zweistaatenlösung und fordert den HR/VP auf, sich weiterhin intensiv für einen Waffenstillstand und eine friedliche Lösung des Konflikts einzusetzen;*** verurteilt die sich beschleunigende rechtswidrige Besiedlung palästinensischer Gebiete durch Israel, die einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt; ist besorgt über die zunehmende Gewalt vonseiten der israelischen Streitkräfte und extremistischer Siedler im Westjordanland und in Ost-Jerusalem; bekundet seine Unterstützung für den dreistufigen Friedensplan von US-Präsident Biden und bedauert den mangelnden Willen beider Seiten, diesen umzusetzen; bedauert ferner, dass die jüngsten Friedensgespräche keine greifbaren Ergebnisse erbracht haben;

Or. en

Änderungsantrag 599
Miriam Lexmann

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. bekräftigt seine unerschütterliche Unterstützung für eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung auf der	16. bekräftigt seine unerschütterliche Unterstützung für eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung auf der

Grundlage der Grenzen von 1967 mit zwei souveränen, demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn und Jerusalem als gemeinsamer Hauptstadt; verurteilt die sich beschleunigende rechtswidrige Besiedlung palästinensischer Gebiete durch Israel, die einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt; ist besorgt über die zunehmende Gewalt vonseiten der israelischen Streitkräfte und extremistischer Siedler im Westjordanland und in Ost-Jerusalem; bekundet seine Unterstützung für den dreistufigen Friedensplan von US-Präsident Biden und bedauert den mangelnden Willen beider Seiten, diesen umzusetzen; bedauert ferner, dass die jüngsten Friedensgespräche keine greifbaren Ergebnisse erbracht haben;	Grundlage der Grenzen von 1967 mit zwei souveränen, demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn und Jerusalem als gemeinsamer Hauptstadt; ***stellt jedoch fest, dass die Palästinensische Behörde bis heute keinem der vorgeschlagenen Friedenspläne zugestimmt hat, die zu einer Zweistaatenlösung führen würden;*** verurteilt die sich beschleunigende rechtswidrige Besiedlung palästinensischer Gebiete durch Israel, die einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt; ist besorgt über die zunehmende Gewalt vonseiten der israelischen Streitkräfte und extremistischer Siedler im Westjordanland und in Ost-Jerusalem; bekundet seine Unterstützung für den dreistufigen Friedensplan von US-Präsident Biden und bedauert den mangelnden Willen beider Seiten, diesen umzusetzen; bedauert ferner, dass die jüngsten Friedensgespräche keine greifbaren Ergebnisse erbracht haben;

Or. en

Änderungsantrag 600
Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. bekräftigt seine unerschütterliche Unterstützung für eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung auf der Grundlage der Grenzen von 1967 mit zwei souveränen, demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn und Jerusalem als gemeinsamer Hauptstadt; verurteilt die sich beschleunigende rechtswidrige Besiedlung palästinensischer Gebiete durch Israel, die einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt; ist besorgt über die zunehmende Gewalt vonseiten der israelischen Streitkräfte und extremistischer Siedler im Westjordanland und in Ost-Jerusalem;	16. bekräftigt seine unerschütterliche Unterstützung für eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung auf der Grundlage der Grenzen von 1967 mit zwei souveränen, demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn und Jerusalem als gemeinsamer Hauptstadt; verurteilt die sich beschleunigende rechtswidrige Besiedlung palästinensischer Gebiete durch Israel, die einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt; ist besorgt über die zunehmende Gewalt vonseiten der israelischen Streitkräfte und extremistischer Siedler im Westjordanland und in Ost-Jerusalem;

bekundet seine Unterstützung für den dreistufigen Friedensplan von US-Präsident Biden und ***bedauert den mangelnden Willen beider*** Seiten***, diesen umzusetzen***; ***bedauert ferner, dass die jüngsten Friedensgespräche keine greifbaren Ergebnisse erbracht haben***;	bekundet seine Unterstützung für den dreistufigen Friedensplan von US-Präsident Biden und ***fordert beide*** Seiten ***nachdrücklich auf, sich uneingeschränkt für dessen Umsetzung einzusetzen***; ***fordert erneute diplomatische Bemühungen der EU, um eine konstruktive Zusammenarbeit zwischen allen Parteien zu fördern; fordert, dass Siedlern mit doppelter Staatsangehörigkeit im Westjordanland und in Ost-Jerusalem die Staatsbürgerschaft entzogen wird***;
	Or. en

Änderungsantrag 601
Hannah Neumann
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. bekräftigt seine unerschütterliche Unterstützung für eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung auf der Grundlage der Grenzen von 1967 mit zwei souveränen, demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn und Jerusalem als gemeinsamer Hauptstadt; verurteilt die sich beschleunigende rechtswidrige Besiedlung palästinensischer Gebiete durch Israel, die einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt; ***ist besorgt über*** die zunehmende Gewalt ***vonseiten*** der israelischen Streitkräfte und extremistischer Siedler im Westjordanland und in Ost-Jerusalem; bekundet seine Unterstützung für den dreistufigen Friedensplan von US-Präsident Biden und bedauert den mangelnden Willen beider Seiten, diesen umzusetzen; bedauert ferner, dass die jüngsten Friedensgespräche keine greifbaren Ergebnisse erbracht haben;	16. bekräftigt seine unerschütterliche Unterstützung für eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung auf der Grundlage der Grenzen von 1967 mit zwei souveränen, demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn und Jerusalem als gemeinsamer Hauptstadt; verurteilt die sich beschleunigende rechtswidrige Besiedlung palästinensischer Gebiete durch Israel, die einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt; ***verurteilt*** die zunehmende Gewalt der israelischen Streitkräfte und extremistischer Siedler im Westjordanland und in Ost-Jerusalem; ***unterstützt in diesem Zusammenhang die vom Rat gegen gewalttätige Siedler verhängten Sanktionen;*** bekundet seine Unterstützung für den dreistufigen Friedensplan von US-Präsident Biden und bedauert den mangelnden Willen beider Seiten, diesen umzusetzen; bedauert ferner, dass die jüngsten Friedensgespräche keine

greifbaren Ergebnisse erbracht haben;

Or. en

Änderungsantrag 602
Sebastiaan Stöteler

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. ***bekräftigt seine*** unerschütterliche Unterstützung für eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung auf der Grundlage der ***Grenzen*** von 1967 mit zwei souveränen, demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn und Jerusalem als gemeinsamer Hauptstadt; ***verurteilt die sich beschleunigende rechtswidrige Besiedlung palästinensischer Gebiete durch Israel, die einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt***; ist besorgt über die ***zunehmende*** Gewalt vonseiten ***der israelischen Streitkräfte und*** extremistischer ***Siedler*** im Westjordanland und in Ost-Jerusalem; ***bekundet seine Unterstützung für*** den dreistufigen Friedensplan von US-Präsident Biden ***und bedauert den mangelnden Willen beider Seiten, diesen umzusetzen***; ***bedauert ferner, dass die jüngsten Friedensgespräche keine greifbaren Ergebnisse erbracht haben***;	16. ***stellt die*** unerschütterliche Unterstützung ***der EU*** für eine auf Verhandlungen beruhende Zweistaatenlösung auf der Grundlage der ***Linien*** von 1967 mit zwei souveränen, demokratischen Staaten als friedliche Nachbarn und Jerusalem als gemeinsamer Hauptstadt; ***ist jedoch der Ansicht, dass das Ergebnis der Lösung des israelisch-palästinensischen Konflikts nicht von der internationalen Gemeinschaft im Voraus festgelegt werden sollte***; ***verurteilt den palästinensischen Terrorismus aufs Schärfste;*** ist besorgt über die Gewalt vonseiten extremistischer ***israelischer Bürger*** im Westjordanland und in Ost-Jerusalem; ***nimmt*** den dreistufigen Friedensplan von US-Präsident Biden ***zur Kenntnis***; ***fordert die Länder in der Region, die dies noch nicht getan haben, auf, sich den Abraham-Abkommen anzuschließen***;

Or. en

Änderungsantrag 603
David McAllister

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

16a. unterstützt eine gerechte, tragfähige und vereinbarte Lösung für die Frage der palästinensischen Flüchtlinge; weist erneut darauf hin, dass das Hilfswerk der Vereinten Nationen für Palästinaflüchtlinge im Nahen Osten die wichtigste Organisation für die EU-Strategie für Stabilität und Frieden im Nahen Osten ist; bekräftigt in diesem Zusammenhang seine Besorgnis über die wiederholten Anschuldigungen gegen Mitarbeiter des Hilfswerks der Vereinten Nationen für Palästinaflüchtlinge im Nahen Osten (UNRWA); weist darauf hin, dass glaubwürdige Berichte darüber vorliegen, dass das UNRWA Mitglieder der terroristischen Organisation Hamas beschäftigt hat, zuletzt den Leiter des Lehrerverbands des UNRWA im Libanon, Fateh al-Scharif; weist zusätzlich auf die Beweise hin, die darauf hindeuten, dass mehrere UNRWA-Schulgebäude und das Hauptquartier als Tarnung für das umfangreiche Tunnelsystem der Hamas im Gazastreifen dienten; erkennt jedoch die wichtige Aufgabe des UNRWA bei der Bereitstellung humanitärer Hilfe an, die nicht unterbrochen werden darf, um den Zugang zu grundlegenden Dienstleistungen für alle Personen in Not sicherzustellen; besteht in diesem Zusammenhang darauf, dass sämtliche Mittel, die dem UNRWA und seinen Unterauftragnehmern zur Verfügung gestellt werden, verstärkt gesichtet, kontrolliert und geprüft werden, um sicherzustellen, dass keine Zahlung der EU zur Finanzierung, Unterstützung oder Förderung von Hamas- oder Hisbollah-Aktivitäten führen; fordert eine Diversifizierung der Finanzierung der humanitären Hilfe für die palästinensische Bevölkerung;

Or. en

Änderungsantrag 604

Nathalie Loiseau, Hilde Vautmans, Lucia Yar

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. verurteilt die Entscheidung des israelischen Parlaments, die Operationen des UNRWA in den besetzten palästinensischen Gebieten zu verbieten, was im Widerspruch zum Völkerrecht steht und die Gefahr einer weiteren Verschlechterung der humanitären Lage in der Region birgt, und fordert nachdrücklich, dass dies rückgängig gemacht wird; betont erneut die unersetzliche Rolle des UNRWA als Erbringer grundlegender und lebensrettender Dienstleistungen in der Region; begrüßt die neuen Zusagen, die das UNRWA im März 2024 gegenüber der Kommission dahingehend eingegangen ist, die Neutralität und die Aufsicht angesichts der äußerst schwerwiegenden Anschuldigungen, dass Beschäftigte an den Terroranschlägen vom Oktober 2023 in Israel beteiligt gewesen sein könnten, zu stärken; betont, dass in Zukunft möglicherweise zusätzliche Maßnahmen erforderlich sein werden, um eine immer stärkere Transparenz und Überwachung der Neutralität anzustreben;

Or. en

Änderungsantrag 605
Hermann Tertsch, Jorge Martín Frías, António Tânger Corrêa

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. nimmt die alarmierenden Berichte zur Kenntnis, denen zufolge Personen, die

mit dem UNRWA in Verbindung stehen, an den Anschlägen vom 7. Oktober beteiligt waren; verurteilt diese Beteiligung aufs Schärfste; weist darauf hin, dass es nicht notwendig ist, eine spezifische Organisation für palästinensische Flüchtlinge aufrechtzuerhalten, die sich von dem bereits bestehenden UNHCR unterscheidet; fordert, dass das UNRWA, das Gegenstand zahlreicher Verdachtsfälle ist, faktisch aufgelöst wird;

Or. en

Änderungsantrag 606
Željana Zovko

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16 a. fordert, dass die EU die langfristige Stabilität und den Frieden in der Region fördert, anstatt diese Probleme gelegentlich anzugehen; weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die kontinuierliche Unterstützung der Länder der Region für das Vertrauen der lokalen Bevölkerung in der Europäischen Union von wesentlicher Bedeutung ist;

Or. en

Änderungsantrag 607
Miriam Lexmann

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. bekräftigt die grundlegende Rolle der Abraham-Abkommen als wichtiger

Rahmen für die Verwirklichung von dauerhaftem Frieden, Stabilität und Wohlstand im Nahen Osten;

Or. en

Änderungsantrag 608
Hannah Neumann
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. ist angesichts der wachsenden Spannungen im Nahen Osten und über die destabilisierende Rolle besorgt, die das iranische Regime und sein Netzwerk nichtstaatlicher Akteure im Nahen Osten spielen; fordert sämtliche Parteien nachdrücklich auf, größtmögliche Zurückhaltung zu üben, sich zu einer Deeskalation zu verpflichten und von einer weiteren Eskalation abzusehen, da ein regionaler Konflikt um jeden Preis vermieden werden muss; fordert den HR/VP und die Mitgliedstaaten auf, ihre diplomatischen Bemühungen mit internationalen Partnern, auch mit den Golfstaaten, fortzusetzen und zu intensivieren, um eine dringend notwendige Deeskalation und einen sinnvollen Dialog zu fördern;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 609
Hermann Tertsch, Jorge Martín Frías

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

17. ist angesichts der wachsenden Spannungen im Nahen Osten und über die destabilisierende Rolle besorgt, die das iranische Regime und sein Netzwerk nichtstaatlicher Akteure im Nahen Osten spielen; ***fordert sämtliche Parteien nachdrücklich auf, größtmögliche Zurückhaltung zu üben, sich zu einer Deeskalation zu verpflichten und von einer weiteren Eskalation abzusehen, da ein regionaler Konflikt um jeden Preis vermieden werden muss; fordert den HR/VP und die Mitgliedstaaten auf, ihre diplomatischen Bemühungen mit internationalen Partnern, auch mit den Golfstaaten, fortzusetzen und zu intensivieren, um eine dringend notwendige Deeskalation und einen sinnvollen Dialog zu fördern;***	17. ist angesichts der wachsenden Spannungen im Nahen Osten und über die destabilisierende Rolle besorgt, die das iranische Regime und sein Netzwerk nichtstaatlicher Akteure im Nahen Osten spielen;

Or. en

Änderungsantrag 610
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. ***ist angesichts der wachsenden Spannungen im Nahen Osten und über die destabilisierende Rolle besorgt, die das iranische Regime und sein Netzwerk nichtstaatlicher Akteure im Nahen Osten spielen;*** fordert sämtliche Parteien nachdrücklich auf, größtmögliche Zurückhaltung zu üben, sich zu einer Deeskalation zu verpflichten und von einer weiteren Eskalation abzusehen, da ein regionaler Konflikt um jeden Preis vermieden werden muss; fordert den HR/VP und die Mitgliedstaaten auf, ihre diplomatischen Bemühungen ***mit internationalen Partnern, auch mit den Golfstaaten,*** fortzusetzen und zu intensivieren, um eine dringend	17. fordert sämtliche Parteien nachdrücklich auf, größtmögliche Zurückhaltung zu üben, sich zu einer Deeskalation zu verpflichten und von einer weiteren Eskalation abzusehen, da ein regionaler Konflikt um jeden Preis vermieden werden muss; fordert den HR/VP und die Mitgliedstaaten auf, ihre diplomatischen Bemühungen fortzusetzen und zu intensivieren, um eine dringend notwendige Deeskalation und einen sinnvollen Dialog zu fördern;

notwendige Deeskalation und einen sinnvollen Dialog zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 611
Nathalie Loiseau, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. ist angesichts der wachsenden Spannungen im Nahen Osten und über die destabilisierende Rolle besorgt, die das iranische Regime und sein Netzwerk nichtstaatlicher Akteure im Nahen Osten spielen; fordert sämtliche Parteien nachdrücklich auf, größtmögliche Zurückhaltung zu üben, sich zu einer Deeskalation zu verpflichten und von einer weiteren Eskalation abzusehen, da ein regionaler Konflikt um jeden Preis vermieden werden muss; fordert den HR/VP und die Mitgliedstaaten auf, ihre diplomatischen Bemühungen mit internationalen Partnern, auch mit den Golfstaaten, fortzusetzen und zu intensivieren, um eine dringend notwendige Deeskalation und einen sinnvollen Dialog zu fördern;	17. ist angesichts der wachsenden Spannungen im Nahen Osten und über die destabilisierende Rolle besorgt, die das iranische Regime und sein Netzwerk nichtstaatlicher Akteure im Nahen Osten spielen; fordert sämtliche Parteien nachdrücklich auf, größtmögliche Zurückhaltung zu üben, sich zu einer Deeskalation zu verpflichten und von einer weiteren Eskalation abzusehen, da ein regionaler Konflikt um jeden Preis vermieden werden muss; ***stellt fest, dass der Iran das israelische Hoheitsgebiet in diesem Jahr zweimal direkt und unmittelbar getroffen hat, wobei Israel in beiden Fällen Vergeltungsmaßnahmen ergriffen hat, was eine beispiellose Ausweitung des Konflikts darstellt;*** fordert den HR/VP und die Mitgliedstaaten auf, ihre diplomatischen Bemühungen mit internationalen Partnern, auch mit den Golfstaaten, fortzusetzen und zu intensivieren, um eine dringend notwendige Deeskalation und einen sinnvollen Dialog zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 612
Antonio López-Istúriz White

Entschließungsantrag

Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. ist angesichts der wachsenden Spannungen im Nahen Osten und über die destabilisierende Rolle besorgt, die das iranische Regime und sein Netzwerk nichtstaatlicher Akteure im Nahen Osten spielen; fordert sämtliche Parteien nachdrücklich auf, größtmögliche Zurückhaltung zu üben, sich zu einer Deeskalation zu verpflichten und von einer weiteren Eskalation abzusehen, da ein regionaler Konflikt um jeden Preis vermieden werden muss; fordert den HR/VP und die Mitgliedstaaten auf, ihre diplomatischen Bemühungen mit internationalen Partnern, auch mit den Golfstaaten, fortzusetzen und zu intensivieren, um eine dringend notwendige Deeskalation und einen sinnvollen Dialog zu fördern;	17. ist angesichts der wachsenden Spannungen im Nahen Osten und über die destabilisierende Rolle besorgt, die das iranische Regime und sein Netzwerk nichtstaatlicher Akteure im Nahen Osten spielen; fordert sämtliche Parteien nachdrücklich auf, größtmögliche Zurückhaltung zu üben, sich zu einer Deeskalation zu verpflichten und von einer weiteren Eskalation abzusehen, da ein regionaler Konflikt um jeden Preis vermieden werden muss; fordert den HR/VP und die Mitgliedstaaten auf, ihre diplomatischen Bemühungen mit internationalen Partnern, auch mit den Golfstaaten, fortzusetzen und zu intensivieren, um eine dringend notwendige Deeskalation und einen sinnvollen Dialog zu fördern***, die Unterstützung der Abraham-Abkommen als wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Stabilisierungsfaktor fortzusetzen.***

Or. en

Änderungsantrag 613
Alice Teodorescu Måwe

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. ist angesichts der wachsenden Spannungen im Nahen Osten und über die destabilisierende Rolle besorgt, die das iranische Regime und sein Netzwerk nichtstaatlicher Akteure im Nahen Osten spielen; fordert ***sämtliche Parteien*** nachdrücklich auf, größtmögliche Zurückhaltung zu üben, sich zu einer Deeskalation zu verpflichten und von einer weiteren Eskalation abzusehen, da ein	17. ist angesichts der wachsenden Spannungen im Nahen Osten und über die destabilisierende Rolle besorgt, die das iranische Regime und sein Netzwerk nichtstaatlicher Akteure im Nahen Osten ***und weltweit, auch auf europäischem Boden,*** spielen; fordert ***Iran und alle seine Stellvertreter*** nachdrücklich auf, größtmögliche Zurückhaltung zu üben, sich zu einer Deeskalation zu verpflichten und

regionaler Konflikt um jeden Preis vermieden werden muss; fordert den HR/VP und die Mitgliedstaaten auf, ihre diplomatischen Bemühungen mit internationalen Partnern, auch mit den Golfstaaten, fortzusetzen und zu intensivieren, um eine dringend notwendige Deeskalation und einen sinnvollen Dialog zu fördern;	von einer weiteren Eskalation abzusehen, da ein regionaler Konflikt um jeden Preis vermieden werden muss; fordert den HR/VP und die Mitgliedstaaten auf, ihre diplomatischen Bemühungen mit internationalen Partnern, auch mit den Golfstaaten, fortzusetzen und zu intensivieren, um eine dringend notwendige Deeskalation und einen sinnvollen Dialog zu fördern;

Or. sv

Änderungsantrag 614
Sebastiaan Stöteler

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. ist angesichts der wachsenden Spannungen im Nahen Osten und über die destabilisierende Rolle besorgt, die das iranische Regime und sein Netzwerk nichtstaatlicher Akteure im Nahen Osten spielen; fordert sämtliche Parteien nachdrücklich auf, größtmögliche Zurückhaltung zu üben, sich zu einer Deeskalation zu verpflichten und von einer weiteren Eskalation abzusehen, da ein regionaler Konflikt um jeden Preis vermieden werden muss; fordert den HR/VP und die Mitgliedstaaten auf, ihre diplomatischen Bemühungen mit internationalen Partnern, auch mit den Golfstaaten, fortzusetzen und zu intensivieren, um eine dringend notwendige Deeskalation und einen sinnvollen Dialog zu fördern;	17. ist angesichts der wachsenden Spannungen im Nahen Osten und über die destabilisierende Rolle besorgt, die das iranische Regime und sein Netzwerk nichtstaatlicher Akteure im Nahen Osten spielen; fordert sämtliche Parteien nachdrücklich auf, größtmögliche Zurückhaltung zu üben, sich zu einer Deeskalation zu verpflichten und von einer weiteren Eskalation abzusehen, da ein ***sich zuspitzender*** regionaler Konflikt um jeden Preis vermieden werden muss; fordert den HR/VP und die Mitgliedstaaten auf, ihre diplomatischen Bemühungen mit internationalen Partnern, auch mit den Golfstaaten, fortzusetzen und zu intensivieren, um eine dringend notwendige Deeskalation und einen sinnvollen Dialog zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 615
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. ist ***angesichts der*** wachsenden Spannungen im Nahen Osten ***und über*** die destabilisierende Rolle ***besorgt***, die das iranische Regime und sein Netzwerk nichtstaatlicher Akteure im Nahen Osten spielen; fordert sämtliche Parteien nachdrücklich auf, größtmögliche Zurückhaltung zu üben, sich zu einer Deeskalation zu verpflichten und von einer weiteren Eskalation abzusehen, da ein regionaler Konflikt um jeden Preis vermieden werden muss; fordert den HR/VP und die Mitgliedstaaten auf, ihre diplomatischen Bemühungen mit internationalen Partnern, auch mit den Golfstaaten, fortzusetzen und zu intensivieren, um eine dringend notwendige Deeskalation und einen sinnvollen Dialog zu fördern;	17. ist ***über die*** wachsenden Spannungen im Nahen Osten ***besorgt; verurteilt aufs Schärfste*** die destabilisierende Rolle, die das iranische Regime und sein Netzwerk nichtstaatlicher Akteure im Nahen Osten spielen; fordert sämtliche Parteien nachdrücklich auf, größtmögliche Zurückhaltung zu üben, sich zu einer Deeskalation zu verpflichten und von einer weiteren Eskalation abzusehen, da ein regionaler Konflikt um jeden Preis vermieden werden muss; fordert den HR/VP und die Mitgliedstaaten auf, ihre diplomatischen Bemühungen mit internationalen Partnern, auch mit den Golfstaaten, fortzusetzen und zu intensivieren, um eine dringend notwendige Deeskalation und einen sinnvollen Dialog zu fördern;

Or. fi

Änderungsantrag 616
Miriam Lexmann

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. ist angesichts der wachsenden Spannungen im Nahen Osten und über die destabilisierende Rolle besorgt, die das iranische Regime und sein Netzwerk nichtstaatlicher Akteure im Nahen Osten spielen; fordert ***sämtliche Parteien*** nachdrücklich auf, größtmögliche Zurückhaltung zu üben, sich zu einer Deeskalation zu verpflichten und von einer weiteren Eskalation abzusehen, da ein regionaler Konflikt um jeden Preis	17. ist angesichts der wachsenden Spannungen im Nahen Osten und über die destabilisierende Rolle besorgt, die das iranische Regime und sein Netzwerk nichtstaatlicher Akteure im Nahen Osten spielen; fordert ***den Iran*** nachdrücklich auf, größtmögliche Zurückhaltung zu üben, sich zu einer Deeskalation zu verpflichten und von einer weiteren Eskalation abzusehen, da ein regionaler Konflikt um jeden Preis vermieden werden muss;

vermieden werden muss; fordert den HR/VP und die Mitgliedstaaten auf, ihre diplomatischen Bemühungen mit internationalen Partnern, auch mit den Golfstaaten, fortzusetzen und zu intensivieren, um eine dringend notwendige Deeskalation und einen sinnvollen Dialog ***zu fördern***;

fordert den HR/VP und die Mitgliedstaaten auf, ihre diplomatischen Bemühungen mit internationalen Partnern, auch mit den Golfstaaten, fortzusetzen und zu intensivieren, um ***den Iran zu zwingen, sich auf*** eine dringend notwendige Deeskalation und einen sinnvollen Dialog ***einzulassen***;

Or. en

Änderungsantrag 617
Mariusz Kamiński, Adam Bielan
im Namen der ECR-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. ist angesichts der wachsenden Spannungen im Nahen Osten und über die destabilisierende Rolle besorgt, die das iranische Regime und sein Netzwerk nichtstaatlicher Akteure im Nahen Osten spielen; fordert sämtliche Parteien nachdrücklich auf, größtmögliche Zurückhaltung zu üben, sich zu einer Deeskalation zu verpflichten und von einer weiteren Eskalation abzusehen, da ein regionaler ***Konflikt*** um jeden Preis vermieden werden muss; fordert den HR/VP und die Mitgliedstaaten auf, ihre diplomatischen Bemühungen mit internationalen Partnern, auch mit den Golfstaaten, fortzusetzen und zu intensivieren, um eine dringend notwendige Deeskalation und einen sinnvollen Dialog zu fördern;	17. ist angesichts der wachsenden Spannungen im Nahen Osten und über die destabilisierende Rolle besorgt, die das iranische Regime und sein Netzwerk nichtstaatlicher Akteure im Nahen Osten spielen; fordert sämtliche Parteien nachdrücklich auf, größtmögliche Zurückhaltung zu üben, sich zu einer Deeskalation zu verpflichten und von einer weiteren Eskalation abzusehen, da ein regionaler ***Krieg*** um jeden Preis vermieden werden muss; fordert den HR/VP und die Mitgliedstaaten auf, ihre diplomatischen Bemühungen mit internationalen Partnern, auch mit den Golfstaaten, fortzusetzen und zu intensivieren, um eine dringend notwendige Deeskalation und einen sinnvollen Dialog zu fördern;

Or. en

Amendment 618
Hans Neuhoff

Motion for a resolution
Paragraph 17

Motion for a resolution	*Amendment*
17. ist angesichts der wachsenden Spannungen im Nahen Osten und über die destabilisierende Rolle besorgt, die ***das iranische Regime*** und sein Netzwerk nichtstaatlicher Akteure im Nahen Osten spielen; fordert sämtliche Parteien nachdrücklich auf, größtmögliche Zurückhaltung zu üben, sich zu einer Deeskalation zu verpflichten und von einer weiteren Eskalation abzusehen, da ein regionaler Konflikt um jeden Preis vermieden werden muss; fordert den HR/VP und die Mitgliedstaaten auf, ihre diplomatischen Bemühungen mit internationalen Partnern, auch mit den Golfstaaten, fortzusetzen und zu intensivieren, um eine dringend notwendige Deeskalation und einen sinnvollen Dialog zu fördern;	17. ist angesichts der wachsenden Spannungen im Nahen Osten und über die destabilisierende Rolle besorgt, die ***der Iran*** und sein Netzwerk nichtstaatlicher Akteure im Nahen Osten spielen; fordert sämtliche Parteien nachdrücklich auf, größtmögliche Zurückhaltung zu üben, sich zu einer Deeskalation zu verpflichten und von einer weiteren Eskalation abzusehen, da ein regionaler Konflikt um jeden Preis vermieden werden muss; fordert den HR/VP und die Mitgliedstaaten auf, ihre diplomatischen Bemühungen mit internationalen Partnern, auch mit den Golfstaaten, fortzusetzen und zu intensivieren, um eine dringend notwendige Deeskalation und einen sinnvollen Dialog zu fördern;

Or. de

Änderungsantrag 619
António Tânger Corrêa

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. ist angesichts der wachsenden Spannungen im Nahen Osten und über die destabilisierende Rolle besorgt, die das iranische Regime und sein Netzwerk nichtstaatlicher Akteure im Nahen Osten spielen; fordert sämtliche Parteien nachdrücklich auf, größtmögliche Zurückhaltung zu üben, sich zu einer Deeskalation zu verpflichten und von einer weiteren Eskalation abzusehen, da ein regionaler Konflikt um jeden Preis vermieden werden muss; fordert ***den***	17. ist angesichts der wachsenden Spannungen im Nahen Osten und über die destabilisierende Rolle besorgt, die das iranische Regime und sein Netzwerk nichtstaatlicher Akteure im Nahen Osten spielen; fordert sämtliche Parteien nachdrücklich auf, größtmögliche Zurückhaltung zu üben, sich zu einer Deeskalation zu verpflichten und von einer weiteren Eskalation abzusehen, da ein regionaler Konflikt um jeden Preis vermieden werden muss; fordert die

HR/VP und die Mitgliedstaaten auf, ihre diplomatischen Bemühungen mit internationalen Partnern, auch mit den Golfstaaten, fortzusetzen und zu intensivieren, um eine dringend notwendige Deeskalation und einen sinnvollen Dialog zu fördern;	Mitgliedstaaten auf, ihre diplomatischen Bemühungen mit internationalen Partnern, auch mit den Golfstaaten, fortzusetzen und zu intensivieren, um eine dringend notwendige Deeskalation und einen sinnvollen Dialog zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 620
David McAllister

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. begrüßt den erfolgreichen Abschluss des ersten Gipfeltreffens EU-GCC und ist der Ansicht, dass dieses Gipfeltreffen einen entscheidenden Moment in den Beziehungen zwischen der Europäischen Union und ihren Partnern des Golf-Kooperationsrates (GCC) darstellt, und betont, dass wir uns gemeinsam dafür einsetzen, die Beziehungen in wichtigen strategischen, wirtschaftlichen und kulturellen Bereichen zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 621
Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. fordert Alternativen zu internationalen Sanktionen, die ein starkes diplomatisches Engagement und einen konstruktiven Dialog als

vorrangiges Mittel der Konfliktlösung umfassen;

Or. en

Amendment 622
Hans Neuhoff

Motion for a resolution
Paragraph 18

Motion for a resolution	*Amendment*
18. begrüßt die Entscheidung der EU, die Sanktionen gegen den Iran bis Juli 2025 zu verlängern und dabei auch die Herstellung unbemannter Drohnen und Flugkörper durch den Iran und ihre Lieferung an Russland und die Region des gesamten Nahen Ostens zu sanktionieren; weist darauf hin, dass die Sanktionsmöglichkeiten, die noch nicht ausgeschöpft wurden, einen viel restriktiveren Ansatz für den Technologietransfer mittels der Ausfuhr von Produkten umfassen, die nicht als Güter mit doppeltem Verwendungszweck eingestuft sind; weist darauf hin, dass das Europäische Parlament die Aufnahme der Hisbollah und des Korps der iranischen Revolutionsgarde (IRGC) in die EU-Liste terroristischer Organisationen gefordert hat;	***entfällt***

Or. de

Änderungsantrag 623
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. begrüßt die Entscheidung der EU,	***entfällt***

die Sanktionen gegen den Iran bis Juli 2025 zu verlängern und dabei auch die Herstellung unbemannter Drohnen und Flugkörper durch den Iran und ihre Lieferung an Russland und die Region des gesamten Nahen Ostens zu sanktionieren; weist darauf hin, dass die Sanktionsmöglichkeiten, die noch nicht ausgeschöpft wurden, einen viel restriktiveren Ansatz für den Technologietransfer mittels der Ausfuhr von Produkten umfassen, die nicht als Güter mit doppeltem Verwendungszweck eingestuft sind; weist darauf hin, dass das Europäische Parlament die Aufnahme der Hisbollah und des Korps der iranischen Revolutionsgarde (IRGC) in die EU-Liste terroristischer Organisationen gefordert hat;

Or. en

Änderungsantrag 624
António Tânger Corrêa, Hermann Tertsch, Jorge Martín Frías

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. begrüßt die Entscheidung der EU, die Sanktionen gegen den Iran bis Juli 2025 zu verlängern und dabei auch die Herstellung unbemannter Drohnen und Flugkörper durch den Iran und ihre Lieferung an Russland und die Region des gesamten Nahen Ostens zu sanktionieren; weist darauf hin, dass die Sanktionsmöglichkeiten, die noch nicht ausgeschöpft wurden, einen viel restriktiveren Ansatz für den Technologietransfer mittels der Ausfuhr von Produkten umfassen, die nicht als Güter mit doppeltem Verwendungszweck eingestuft sind; weist darauf hin, dass das Europäische Parlament die Aufnahme der Hisbollah und des Korps der iranischen	18. begrüßt die Entscheidung der EU, die Sanktionen gegen den Iran bis Juli 2025 zu verlängern und dabei auch die Herstellung unbemannter Drohnen und Flugkörper durch den Iran und ihre Lieferung an Russland und die Region des gesamten Nahen Ostens zu sanktionieren; weist darauf hin, dass die Sanktionsmöglichkeiten, die noch nicht ausgeschöpft wurden, einen viel restriktiveren Ansatz für den Technologietransfer mittels der Ausfuhr von Produkten umfassen, die nicht als Güter mit doppeltem Verwendungszweck eingestuft sind; weist darauf hin, dass das Europäische Parlament die Aufnahme der Hisbollah und des Korps der iranischen

Revolutionsgarde (IRGC) in die EU-Liste terroristischer Organisationen gefordert hat;	Revolutionsgarde (IRGC) in die EU-Liste terroristischer Organisationen gefordert hat; ***fordert die EU nachdrücklich auf, ihre nachrichtendienstlichen Bemühungen zu intensivieren, um die Länder zu ermitteln, die das iranische Regime finanzieren, und angemessene Sanktionen gegen sie zu verhängen;***
	Or. en

Änderungsantrag 625
Adam Bielan

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. begrüßt die Entscheidung der EU, die Sanktionen gegen den Iran bis Juli 2025 zu verlängern und dabei auch die Herstellung unbemannter Drohnen und Flugkörper durch den Iran und ihre Lieferung an Russland und die Region des gesamten Nahen Ostens zu sanktionieren; weist darauf hin, dass die Sanktionsmöglichkeiten, die noch nicht ausgeschöpft wurden, einen viel restriktiveren Ansatz für den Technologietransfer mittels der Ausfuhr von Produkten umfassen, die nicht als Güter mit doppeltem Verwendungszweck eingestuft sind; ***weist darauf hin, dass das Europäische Parlament die Aufnahme der Hisbollah und*** des Korps der iranischen Revolutionsgarde (IRGC) in die EU-Liste terroristischer Organisationen ***gefordert hat***;	18. begrüßt die Entscheidung der EU, die Sanktionen gegen den Iran bis Juli 2025 zu verlängern und dabei auch die Herstellung unbemannter Drohnen und Flugkörper durch den Iran und ihre Lieferung an Russland und die Region des gesamten Nahen Ostens zu sanktionieren; weist darauf hin, dass die Sanktionsmöglichkeiten, die noch nicht ausgeschöpft wurden, einen viel restriktiveren Ansatz für den Technologietransfer mittels der Ausfuhr von Produkten umfassen, die nicht als Güter mit doppeltem Verwendungszweck eingestuft sind; ***verurteilt aufs Schärfste die zahlreichen Terroranschläge und Morde*** des Korps der Iranischen Revolutionsgarde (IRGC) ***in der ganzen Welt, auch auf europäischem Boden in den letzten Jahrzehnten; bekräftigt seine Forderung, dass die Hisbollah und das IRGC dringend*** in die EU-Liste terroristischer Organisationen ***aufgenommen werden***;
	Or. en

Änderungsantrag 626
Emmanouil Kefalogiannis

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. begrüßt die Entscheidung der EU, die Sanktionen gegen den Iran bis Juli 2025 zu verlängern und dabei auch die Herstellung unbemannter Drohnen und Flugkörper durch den Iran und ihre Lieferung an Russland und die Region des gesamten Nahen Ostens zu sanktionieren; weist darauf hin, dass die Sanktionsmöglichkeiten, die noch nicht ausgeschöpft wurden, einen viel restriktiveren Ansatz für den Technologietransfer mittels der Ausfuhr von Produkten umfassen, die nicht als Güter mit doppeltem Verwendungszweck eingestuft sind; ***weist darauf hin, dass das Europäische Parlament die Aufnahme der Hisbollah und des Korps der iranischen Revolutionsgarde (IRGC) in die EU-Liste terroristischer Organisationen gefordert hat;***	18. begrüßt die Entscheidung der EU, die Sanktionen gegen den Iran bis Juli 2025 zu verlängern und dabei auch die Herstellung unbemannter Drohnen und Flugkörper durch den Iran und ihre Lieferung an Russland und die Region des gesamten Nahen Ostens zu sanktionieren; weist darauf hin, dass die Sanktionsmöglichkeiten, die noch nicht ausgeschöpft wurden, einen viel restriktiveren Ansatz für den Technologietransfer mittels der Ausfuhr von Produkten umfassen, die nicht als Güter mit doppeltem Verwendungszweck eingestuft sind;

Or. en

Änderungsantrag 627
Željana Zovko

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. begrüßt die Entscheidung der EU, die Sanktionen gegen den Iran bis Juli 2025 zu verlängern und dabei auch die Herstellung unbemannter Drohnen und Flugkörper durch den Iran und ihre Lieferung an Russland und die Region des gesamten Nahen Ostens zu sanktionieren; weist darauf hin, dass die	18. begrüßt die Entscheidung der EU, die Sanktionen gegen den Iran bis Juli 2025 zu verlängern und dabei auch die Herstellung unbemannter Drohnen und Flugkörper durch den Iran und ihre Lieferung an Russland und die Region des gesamten Nahen Ostens zu sanktionieren; weist darauf hin, dass die

Sanktionsmöglichkeiten, die noch nicht ausgeschöpft wurden, einen viel restriktiveren Ansatz für den Technologietransfer mittels der Ausfuhr von Produkten umfassen, die nicht als Güter mit doppeltem Verwendungszweck eingestuft sind; weist darauf hin, dass das Europäische Parlament die Aufnahme der Hisbollah und des Korps der iranischen Revolutionsgarde (IRGC) in die EU-Liste terroristischer Organisationen gefordert hat;	Sanktionsmöglichkeiten, die noch nicht ausgeschöpft wurden, einen viel restriktiveren Ansatz für den Technologietransfer mittels der Ausfuhr von Produkten umfassen, die nicht als Güter mit doppeltem Verwendungszweck eingestuft sind; weist darauf hin, dass das Europäische Parlament die Aufnahme der Hisbollah und des Korps der iranischen Revolutionsgarde (IRGC) in die EU-Liste terroristischer Organisationen gefordert hat***, insbesondere angesichts der nicht hinnehmbaren Verbindung zwischen der IRGC und terroristischen Anschlägen auf europäischem Boden***;
	Or. en

Änderungsantrag 628
Rihards Kols

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. begrüßt die Entscheidung der EU, die Sanktionen gegen den Iran bis Juli 2025 zu verlängern ***und dabei auch die Herstellung unbemannter Drohnen und Flugkörper durch den Iran und ihre Lieferung an Russland und die Region des gesamten Nahen Ostens zu sanktionieren; weist darauf hin, dass die Sanktionsmöglichkeiten, die noch nicht ausgeschöpft wurden, einen viel restriktiveren Ansatz für den Technologietransfer mittels der Ausfuhr von Produkten umfassen, die nicht als Güter mit doppeltem Verwendungszweck eingestuft sind; weist darauf hin, dass das Europäische Parlament die Aufnahme der Hisbollah und des*** Korps der iranischen Revolutionsgarde (IRGC) in die EU-Liste terroristischer Organisationen gefordert hat;	18. begrüßt die Entscheidung der EU, die Sanktionen gegen den Iran bis Juli 2025 zu verlängern***, und fordert nachdrücklich, dass das*** Korps der Iranischen Revolutionsgarde (IRGC) ***und die Hisbollah in ihrer Gesamtheit*** in die EU-Liste terroristischer Organisationen ***aufgenommen werden, wodurch die Durchsetzung der Beschränkungen für Ausfuhren von Technologien mit doppeltem Verwendungszweck gestärkt wird; fordert darüber hinaus, dass die Wagner-Gruppe in Anerkennung ihrer destabilisierenden Handlungen und des Terrorismus in ausländischen Konflikten umgehend als terroristische Organisation eingestuft wird***;

Or. en

Änderungsantrag 629
Sebastiaan Stöteler

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. begrüßt die Entscheidung der EU, die Sanktionen gegen den Iran bis Juli 2025 zu verlängern und dabei auch die Herstellung unbemannter Drohnen und Flugkörper durch den Iran und ihre Lieferung an Russland und die Region des gesamten Nahen Ostens zu sanktionieren; weist darauf hin, dass die Sanktionsmöglichkeiten, die noch nicht ausgeschöpft wurden, einen viel restriktiveren Ansatz für den Technologietransfer mittels der Ausfuhr von Produkten umfassen, die nicht als Güter mit doppeltem Verwendungszweck eingestuft sind; weist darauf hin, dass das Europäische Parlament die Aufnahme ***der Hisbollah und*** des Korps der iranischen Revolutionsgarde (IRGC) in die EU-Liste terroristischer Organisationen gefordert hat;	18. begrüßt die Entscheidung der EU, die Sanktionen gegen den Iran bis Juli 2025 zu verlängern und dabei auch die Herstellung unbemannter Drohnen und Flugkörper durch den Iran und ihre Lieferung an Russland und die Region des gesamten Nahen Ostens zu sanktionieren; weist darauf hin, dass die Sanktionsmöglichkeiten, die noch nicht ausgeschöpft wurden, einen viel restriktiveren Ansatz für den Technologietransfer mittels der Ausfuhr von Produkten umfassen, die nicht als Güter mit doppeltem Verwendungszweck eingestuft sind; weist darauf hin, dass das Europäische Parlament die Aufnahme des Korps der iranischen Revolutionsgarde (IRGC) ***und der Hisbollah insgesamt*** in die EU-Liste terroristischer Organisationen gefordert hat;

Or. en

Änderungsantrag 630
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und	***entfällt***

Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; fordert den Rat und den HR/VP auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu setzen; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel, die zu einer israelischen Bodeninvasion im Libanon geführt haben; ist zutiefst besorgt über die Lage im Libanon und weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen und zur dauerhaften Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist;

Or. en

Änderungsantrag 631
Eszter Lakos

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; fordert den Rat und den HR/VP auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu setzen; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel, die zu einer israelischen Bodeninvasion im Libanon geführt haben; ist zutiefst besorgt über die	19. hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; fordert den Rat und den HR/VP auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu setzen; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel, die zu einer israelischen Bodeninvasion im Libanon geführt haben; ist zutiefst besorgt über die

Lage im Libanon und weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen und zur dauerhaften Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist;	Lage im Libanon und weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen und zur dauerhaften Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist; ***ist besorgt über die Lage der Christen im Libanon; bedauert, dass das libanesische Parlament noch keinen neuen Präsidenten ernannt hat, der nach langjährigen Übereinkommen ein christlicher Maronit sein sollte, um eine faire Vertretung der verschiedenen religiösen Gruppen, aus denen die libanesische Gesellschaft besteht, zu gewährleisten; fordert das libanesische Parlament und die libanesischen Behörden auf, gemäß den Übereinkommen und ohne weitere Verzögerungen einen neuen Präsidenten zu ernennen;***

Or. en

Amendment 632
Hans Neuhoff

Motion for a resolution
Paragraph 19

Motion for a resolution	*Amendment*
19. ***hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; fordert den Rat und den HR/VP auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu***	19. verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel, die zu einer israelischen Bodeninvasion im Libanon geführt haben; ist zutiefst besorgt über die Lage im Libanon und weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies

setzen; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel, die zu einer israelischen Bodeninvasion im Libanon geführt haben; ist zutiefst besorgt über die Lage im Libanon und weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen und zur dauerhaften Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist;

der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen und zur dauerhaften Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist;

Or. de

Änderungsantrag 633
Nathalie Loiseau, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen Verbündeten wie den Huthi, ***irakischen und syrischen*** Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; fordert den Rat und den HR/VP auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu setzen; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel, die zu einer israelischen Bodeninvasion im Libanon geführt haben; ist zutiefst besorgt über die Lage im Libanon und weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen ***so bald wie möglich*** eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies	19. hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen Verbündeten wie den Huthi, ***der im Irak und Syrien agierenden*** Milizen***, das blutige Regime von Bachar Al Assad in Syrien*** und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; fordert den Rat und den HR/VP auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu setzen; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel, die zu einer israelischen Bodeninvasion im Libanon geführt haben; ist zutiefst besorgt über die Lage im Libanon und weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen ***sofort*** eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701

der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen und zur dauerhaften Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist;	des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen und zur dauerhaften Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist; ***verurteilt die vorsätzlichen Angriffe der israelischen Verteidigungskräfte und der Hisbollah auf die UNIFIL, die gegen das Völkerrecht verstoßen; bekräftigt die wesentliche stabilisierende Rolle der UNIFIL im südlichen Libanon, zu der 16 Mitgliedstaaten beitragen, und fordert eine sofortige Einstellung dieser Angriffe;***
	Or. en

Änderungsantrag 634
António Tânger Corrêa

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; fordert den Rat ***und den HR/VP*** auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu setzen; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel, die zu einer israelischen Bodeninvasion im Libanon geführt haben; ist zutiefst besorgt über die Lage im Libanon und weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung ***entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen*** zu schaffen***, da dies der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen und zur dauerhaften***	19. hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; fordert den Rat auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu setzen; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel, die zu einer israelischen Bodeninvasion im Libanon geführt haben; ist zutiefst besorgt über die Lage im Libanon und weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung zu schaffen

Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist;

Or. en

Änderungsantrag 635
Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; fordert den Rat und den HR/VP auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu setzen; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel***,*** die ***zu einer israelischen Bodeninvasion*** im Libanon ***geführt haben***; ist zutiefst besorgt über die Lage im Libanon und weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen und zur dauerhaften Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist;	19. hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; fordert den Rat und den HR/VP auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu setzen; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel ***und*** die ***israelischen Militäraktionen*** im Libanon; ist zutiefst besorgt über die Lage im Libanon und weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen und zur dauerhaften Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist; ***betont, dass die Entwaffnung der Hisbollah und die Stärkung der demokratischen Institutionen Libanons notwendig sind, um für langfristige Stabilität zu sorgen;***

Or. en

Änderungsantrag 636
Marc Botenga, Rima Hassan, Özlem Demirel
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; fordert den Rat und den HR/VP auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu setzen; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel, die zu einer israelischen Bodeninvasion im Libanon geführt haben; ist zutiefst besorgt über die Lage im Libanon und weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen und zur dauerhaften Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist;	19. hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; fordert den Rat und den HR/VP auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu setzen; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel, die zu einer israelischen Bodeninvasion im Libanon geführt haben; ist zutiefst besorgt über die Lage im Libanon und weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen und zur dauerhaften Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist; ***weist darauf hin, dass diese Entschließung Israel auch dazu verpflichtet, sich vollständig aus dem südlichen Libanon zurückzuziehen;***

Or. en

Änderungsantrag 637
Jordan Bardella, Pierre-Romain Thionnet, Matthieu Valet

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; fordert den Rat und den HR/VP auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu setzen; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel, die zu einer israelischen Bodeninvasion im Libanon geführt haben; ist zutiefst besorgt über die Lage im Libanon und weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen und zur dauerhaften Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist;	19. hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; fordert den Rat und den HR/VP auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu setzen; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel, die zu einer israelischen Bodeninvasion im Libanon geführt haben; ist zutiefst besorgt über die Lage im Libanon und weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen und zur dauerhaften Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist; ***verurteilt aufs Schärfste die Angriffe Israels auf das UNIFIL-Kontingent im Oktober 2024;***

Or. fr

Änderungsantrag 638
Emmanouil Kefalogiannis

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der	19. hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der

Hisbollah, hervor; ***fordert den Rat und den HR/VP auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu setzen;*** verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel, die zu einer israelischen Bodeninvasion im Libanon geführt haben; ist zutiefst besorgt über die Lage im Libanon und weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen und zur dauerhaften Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist;

Hisbollah, hervor; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel, die zu einer israelischen Bodeninvasion im Libanon geführt haben; ist zutiefst besorgt über die Lage im Libanon und weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen und zur dauerhaften Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist; ***in diesem Sinne bedauert die EU alle jüngsten Angriffe auf die UNIFIL und bekräftigt die Unverletzlichkeit des gesamten Personals und aller Räumlichkeiten der Vereinten Nationen. diese Angriffe müssen umgehend eingestellt werden;***

Or. en

Änderungsantrag 639
David McAllister

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; fordert den Rat und den HR/VP auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu setzen; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel, die zu einer israelischen Bodeninvasion im Libanon geführt haben; ist zutiefst besorgt über die Lage im Libanon und weist darauf hin,	19. hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; fordert den Rat und den HR/VP auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu setzen; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel, die zu einer israelischen Bodeninvasion im Libanon geführt haben; ist zutiefst besorgt über die Lage im Libanon und weist darauf hin,

dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen und zur dauerhaften Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist;	dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen und zur dauerhaften Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist***, um die Souveränität, territoriale Integrität und Stabilität des Libanon vollständig wiederherzustellen***;

Or. en

Änderungsantrag 640
Hermann Tertsch, Jorge Martín Frías

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; fordert den Rat und den HR/VP auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu setzen; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel, die zu einer israelischen Bodeninvasion im Libanon geführt haben; ***ist zutiefst besorgt über die Lage im*** Libanon und ***weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen und zur dauerhaften***	19. hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; fordert den Rat und den HR/VP auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu setzen; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel, die zu einer israelischen Bodeninvasion im Libanon geführt haben; ***stellt fest, dass eine wohlhabende Zukunft für den*** Libanon ***untrennbar mit der Ausmerzung der Hisbollah verbunden ist,*** und ***zwar nicht nur als terroristische bewaffnete Organisation, sondern auch als politische Kraft, die auf einen islamischen Libanon drängt***; ***begrüßt in diesem Zusammenhang, dass die israelischen Streitkräfte die Führung der Hisbollah***

Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist;	***eliminiert haben***;

Or. en

Änderungsantrag 641
Seán Kelly

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; fordert den Rat und den HR/VP auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu setzen; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel***, die zu einer israelischen Bodeninvasion im Libanon geführt haben***; ist zutiefst besorgt über die Lage im Libanon und weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen und zur dauerhaften Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist;	19. hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; fordert den Rat und den HR/VP auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu setzen; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel ***und die Reaktion Israels, von denen die Zivilbevölkerung unverhältnismäßig stark betroffen ist***; ist zutiefst besorgt über die Lage im Libanon und weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen und zur dauerhaften Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist;

Or. en

Änderungsantrag 642
Hannah Neumann
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. hebt die engen Verbindungen zwischen ***Iran und dem IRGC***, seinen Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; ***fordert den Rat und den HR/VP auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu setzen;*** verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel***,*** die zu ***einer israelischen Bodeninvasion im Libanon*** geführt haben; ***ist zutiefst besorgt über die Lage*** im Libanon ***und*** weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen ***und*** zur ***dauerhaften*** Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist;	19. hebt die engen Verbindungen zwischen ***Iran/dem IRGC***, seinen Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel***; ist zutiefst besorgt über die israelischen Militäraktionen im Libanon***, die zu ***vielen zivilen Opfern und vielen weiteren Vertriebenen*** geführt haben; ***verurteilt die israelischen Angriffe auf die Vereinten Nationen, einschließlich des Personals der Vereinten Nationen, insbesondere der Interimstruppe der Vereinten Nationen*** im Libanon ***(UNIFIL);*** weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies der einzige Weg zur ***dauerhaften*** Deeskalation der Spannungen***,*** zur Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist;

Or. en

Änderungsantrag 643
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen	19. hebt die engen Verbindungen zwischen Iran und dem IRGC, seinen

Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; fordert den Rat und den HR/VP auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu setzen; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel, die zu einer israelischen Bodeninvasion im Libanon geführt haben; ist zutiefst besorgt über die Lage im Libanon und weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen und zur dauerhaften Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist;	Verbündeten wie den Huthi, irakischen und syrischen Milizen und Organisationen, die auf der EU-Liste terroristischer Organisationen stehen, insbesondere der Hamas und des bewaffneten Flügels der Hisbollah, hervor; fordert den Rat und den HR/VP auf, die Hisbollah insgesamt auf die EU-Liste terroristischer Organisation zu setzen; verurteilt die Angriffe der Hisbollah auf Israel, die zu einer israelischen Bodeninvasion im Libanon geführt haben***, aufs Schärfste***; ist zutiefst besorgt über die Lage im Libanon und weist darauf hin, dass die Kampfhandlungen so bald wie möglich eingestellt werden müssen, um Raum für eine diplomatische Lösung entlang der Blauen Linie im Einklang mit der Resolution 1701 des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu schaffen, da dies der einzige Weg zur Deeskalation der Spannungen und zur dauerhaften Stabilisierung der Grenze zwischen dem Libanon und Israel ist;

Or. fi

Änderungsantrag 644
David McAllister

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. verurteilt die rechtswidrigen, inakzeptablen und zutiefst destabilisierenden Angriffe der Huthi auf Handelsschiffe, die das Rote Meer durchqueren; betont, dass dies zu erheblichen Störungen des Welthandels geführt hat, da die Schifffahrtsgesellschaften gezwungen sind, einen Großteil des Verkehrs im Roten Meer um die Südspitze Afrikas umzuleiten; fordert kollektive Maßnahmen und spricht sich für ein

verstärktes Engagement der EU und eine verstärkte internationale Zusammenarbeit aus, und fordert nachdrücklich, dass unverzüglich gehandelt wird, um die Freiheit der Schifffahrt auf einer der kritischsten Wasserstraßen der Welt sicherzustellen; fordert die sofortige Beendigung dieser rechtswidrigen Angriffe;

Or. en

Änderungsantrag 645
Cristian Terheş

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. betont, dass das iranische Regime sowohl direkt als auch über seine Stellvertretergruppe, die Huthis, seine militärischen Aktivitäten ausgeweitet hat, die die maritime Sicherheit im Golf von Aden bedrohen und wichtige internationale Handelsrouten gefährden; hebt hervor, dass solche Aktivitäten Angriffe auf Handelsschiffe und den Einsatz von Marineminen umfassen, die ein Risiko für die zivile Schifffahrt und den internationalen Handel darstellen; fordert die EU auf, eine entschlossene Haltung zum Schutz dieser Handelsgewässer vor störenden und feindseligen Maßnahmen einzunehmen;

Or. en

Änderungsantrag 646
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Afroditi Latinopoulou, Charlie Weimers, Nikolaos Anadiotis

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. nimmt zur Kenntnis, dass die Türkei enge Verbindungen zu terroristischen Organisationen wie der Hamas unterhält, die die EU als terroristische Vereinigungen eingestuft hat, die Hamas finanziell und logistisch unterstützt, ihr Pässe und Ausweise bereitstellt und hin und wieder hochrangige Funktionäre dieser terroristischen Organisation empfängt;

Or. el

Änderungsantrag 647
Marc Botenga, Rima Hassan, Özlem Demirel
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. verurteilt die Angriffe der israelischen Verteidigungsstreitkräfte auf die Interimstruppe der Vereinten Nationen in Libanon (UNIFIL), bei denen mehrere Friedenssicherungskräfte verwundet wurden. betont erneut, dass solche Angriffe gegen Friedenssicherungskräfte der Vereinten Nationen eine schwere Verletzung des Völkerrechts darstellen;

Or. en

Änderungsantrag 648
Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. ist der Auffassung, dass die Zusammenarbeit zwischen der EU und dem Libanon intensiviert werden sollte, um die libanesischen Streitkräfte bei der Bekämpfung terroristischer Vereinigungen zu unterstützen;

Or. el

Änderungsantrag 649
Marc Botenga, Rima Hassan, Özlem Demirel
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 19 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19b. bekräftigt, dass gemäß dem humanitären Völkerrecht die Zivilbevölkerung unter keinen Umständen ins Visier genommen werden darf, und bekräftigt, dass das humanitäre Völkerrecht für alle Länder gilt und es nicht mit zweierlei Maß gemessen werden darf;

Or. en

Änderungsantrag 650
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Afroditi Latinopoulou, Charlie Weimers, Nikolaos Anadiotis

Entschließungsantrag
Ziffer 19 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19b. weist darauf hin, dass die Hamas laut dem israelischen Schin Bet in der Türkei ein Büro eingerichtet hat, das sie zur Rekrutierung von Kadern und zur Überwachung von Operationen im Nahen

Osten nutzt;

Or. el

Änderungsantrag 651
Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Ziffer 19 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19b. ist der Ansicht, dass ein Ausbau der Beziehungen zu Ägypten sehr wichtig ist, um den religiösen Terrorismus zu bekämpfen und die Migrationsströme erfolgreich einzudämmen;

Or. el

Änderungsantrag 652
Cristian Terheş

Entschließungsantrag
Ziffer 19 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19b. ist zutiefst besorgt über die erhebliche Unterstützung der Hisbollah für die Militäroperationen Russlands in der Ukraine und ihre Koordinierung mit anderen vom Iran unterstützten Milizen;

Or. en

Änderungsantrag 653
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. verfolgt ebenfalls das Ziel, Iran am Erwerb von Kernwaffen um jeden Preis zu hindern; weist jedoch darauf hin, dass das Regime in Teheran eine Wiederbelebung des JCPOA eindeutig abgelehnt und gleichzeitig seine Fähigkeit zur Herstellung von Kernwaffen erhöht hat; bedauert, dass es derzeit weder eine Strategie gibt, um den Iran davon zu überzeugen, vom Aufbau militärischer nuklearer Kapazitäten abzusehen, noch einen Aktionsplan für den Fall, dass Iran zu einer Atommacht wird; fordert den HR/VP auf, eine überarbeitete Strategie gegenüber dem Iran vorzulegen;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 654
Marc Botenga, Rima Hassan, Özlem Demirel
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. verfolgt ebenfalls das Ziel, Iran am Erwerb von Kernwaffen ***um jeden Preis*** zu hindern; weist ***jedoch*** darauf hin, dass ***das Regime in*** Teheran eine Wiederbelebung des JCPOA ***eindeutig abgelehnt und gleichzeitig seine Fähigkeit zur Herstellung von Kernwaffen erhöht hat***; bedauert, dass es derzeit weder eine Strategie gibt, um den Iran davon zu überzeugen, vom Aufbau militärischer nuklearer Kapazitäten abzusehen, noch einen Aktionsplan für den Fall, dass Iran zu einer Atommacht wird; fordert den HR/VP auf, ***eine überarbeitete Strategie gegenüber dem Iran vorzulegen***;	20. verfolgt ebenfalls das Ziel, Iran am Erwerb von Kernwaffen zu hindern; ***bedauert, dass sich die Vereinigten Staaten aus dem JCPOA zurückgezogen haben;*** weist darauf hin, dass ***Washington und*** Teheran ***nicht*** auf eine Wiederbelebung des JCPOA ***hinarbeiten***; bedauert, dass es derzeit weder eine Strategie gibt, um den Iran davon zu überzeugen, vom Aufbau militärischer nuklearer Kapazitäten abzusehen, noch einen Aktionsplan für den Fall, dass Iran zu einer Atommacht wird; fordert die VP/HR auf, ***in ihren diplomatischen Beziehungen zu Ländern, die sowohl über legale als auch illegale nukleare Fähigkeiten verfügen, zu betonen, dass der Vertrag über die Nichtverbreitung von***

Kernwaffen eingehalten werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 655
Nacho Sánchez Amor, Sven Mikser, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Yannis Maniatis, Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. verfolgt ebenfalls das Ziel, Iran am Erwerb von Kernwaffen um jeden Preis zu hindern; weist jedoch darauf hin, dass das Regime in Teheran eine Wiederbelebung des JCPOA eindeutig abgelehnt und gleichzeitig seine Fähigkeit zur Herstellung von Kernwaffen erhöht hat; ***bedauert, dass es derzeit weder eine Strategie gibt, um den Iran davon zu überzeugen, vom Aufbau militärischer nuklearer Kapazitäten abzusehen, noch einen Aktionsplan für den Fall, dass Iran zu einer Atommacht wird;*** fordert den HR/VP auf, eine ***überarbeitete*** Strategie gegenüber dem Iran vorzulegen;	20. verfolgt ebenfalls das Ziel, Iran am Erwerb von Kernwaffen um jeden Preis zu hindern; weist jedoch darauf hin, dass das Regime in Teheran eine Wiederbelebung des JCPOA eindeutig abgelehnt und gleichzeitig seine Fähigkeit zur Herstellung von Kernwaffen erhöht hat; fordert den VP/HR auf, eine Strategie gegenüber dem Iran vorzulegen***, die einen Aktionsplan für den Fall umfasst, dass der Iran die Atomschwelle überschreite***t;

Or. en

Änderungsantrag 656
Ana Miguel Pedro

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. verfolgt ebenfalls das Ziel, Iran am Erwerb von Kernwaffen um jeden Preis zu hindern; weist jedoch darauf hin, dass das Regime in Teheran eine Wiederbelebung des JCPOA eindeutig abgelehnt und gleichzeitig seine Fähigkeit zur Herstellung	20. verfolgt ebenfalls das Ziel, Iran am Erwerb von Kernwaffen um jeden Preis zu hindern; weist jedoch darauf hin, dass das Regime in Teheran eine Wiederbelebung des JCPOA eindeutig abgelehnt und gleichzeitig seine Fähigkeit zur Herstellung

von Kernwaffen erhöht hat; bedauert, dass es derzeit weder eine Strategie gibt, um den Iran davon zu überzeugen, vom Aufbau militärischer nuklearer Kapazitäten abzusehen, noch einen Aktionsplan für den Fall, dass Iran zu einer Atommacht wird; fordert den HR/VP auf, eine überarbeitete Strategie gegenüber dem Iran vorzulegen;	von Kernwaffen erhöht hat; ***und hat sich geweigert, im laufenden Streit mit der Internationalen Atomenergiebehörde (IAEO) zu kooperieren;*** bedauert, dass es derzeit weder eine Strategie gibt, um den Iran davon zu überzeugen, vom Aufbau militärischer nuklearer Kapazitäten abzusehen, noch einen Aktionsplan für den Fall, dass Iran zu einer Atommacht wird; fordert den HR/VP auf, eine überarbeitete Strategie gegenüber dem Iran vorzulegen;

Or. en

Änderungsantrag 657
Sebastiaan Stöteler

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. verfolgt ebenfalls das Ziel, Iran am Erwerb von Kernwaffen um jeden Preis zu hindern; weist jedoch darauf hin, dass das Regime in Teheran eine Wiederbelebung des JCPOA eindeutig abgelehnt und gleichzeitig seine Fähigkeit zur Herstellung von Kernwaffen erhöht hat; bedauert, dass es derzeit weder eine Strategie gibt, um den Iran davon zu überzeugen, vom Aufbau militärischer nuklearer Kapazitäten abzusehen, noch einen Aktionsplan für den Fall, dass Iran zu einer Atommacht wird; fordert den HR/VP auf, eine überarbeitete Strategie gegenüber dem Iran vorzulegen;	20. verfolgt ebenfalls das Ziel, Iran am Erwerb von Kernwaffen um jeden Preis zu hindern; weist jedoch darauf hin, dass das Regime in Teheran eine Wiederbelebung des JCPOA eindeutig abgelehnt und gleichzeitig seine Fähigkeit zur Herstellung von Kernwaffen erhöht hat; bedauert, dass es derzeit weder eine Strategie gibt, um den Iran davon zu überzeugen, vom Aufbau militärischer nuklearer Kapazitäten abzusehen, noch einen Aktionsplan für den Fall, dass Iran zu einer Atommacht wird; fordert den HR/VP auf, eine überarbeitete Strategie gegenüber dem Iran vorzulegen***, die auf die Isolierung der Islamischen Republik abzielt***;

Or. en

Änderungsantrag 658
António Tânger Corrêa

Entschließungsantrag

Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. verfolgt ebenfalls das Ziel, Iran am Erwerb von Kernwaffen um jeden Preis zu hindern; weist jedoch darauf hin, dass das Regime in Teheran eine Wiederbelebung des JCPOA eindeutig abgelehnt und gleichzeitig seine Fähigkeit zur Herstellung von Kernwaffen erhöht hat; bedauert, dass es derzeit weder eine Strategie gibt, um den Iran davon zu überzeugen, vom Aufbau militärischer nuklearer Kapazitäten abzusehen, noch einen Aktionsplan für den Fall, dass Iran zu einer Atommacht wird; ***fordert den HR/VP auf, eine überarbeitete Strategie gegenüber dem Iran vorzulegen;***	20. verfolgt ebenfalls das Ziel, Iran am Erwerb von Kernwaffen um jeden Preis zu hindern; weist jedoch darauf hin, dass das Regime in Teheran eine Wiederbelebung des JCPOA eindeutig abgelehnt und gleichzeitig seine Fähigkeit zur Herstellung von Kernwaffen erhöht hat; bedauert, dass es derzeit weder eine Strategie gibt, um den Iran davon zu überzeugen, vom Aufbau militärischer nuklearer Kapazitäten abzusehen, noch einen Aktionsplan für den Fall, dass Iran zu einer Atommacht wird;

Or. en

Amendment 659
Hans Neuhoff

Motion for a resolution
Paragraph 20

Motion for a resolution	*Amendment*
20. verfolgt ebenfalls das Ziel, Iran am Erwerb von Kernwaffen um jeden Preis zu hindern; weist jedoch darauf hin, dass ***das Regime in Teheran eine*** Wiederbelebung des JCPOA ***eindeutig abgelehnt und gleichzeitig seine Fähigkeit zur Herstellung von Kernwaffen erhöht hat***; bedauert, dass es derzeit weder eine Strategie gibt, um den Iran davon zu überzeugen, vom Aufbau militärischer nuklearer Kapazitäten abzusehen, noch einen Aktionsplan für den Fall, dass Iran zu einer Atommacht wird; fordert den HR/VP auf, eine überarbeitete Strategie gegenüber dem Iran vorzulegen;	20. verfolgt ebenfalls das Ziel, Iran am Erwerb von Kernwaffen um jeden Preis zu hindern; weist jedoch darauf hin, dass ***die*** Wiederbelebung des JCPOA ***in erster Linie von den Vereinigten Staaten von Amerika und ihrer Rückkehr zum Abkommen abhängt***; bedauert, dass es derzeit weder eine Strategie gibt, um den Iran davon zu überzeugen, vom Aufbau militärischer nuklearer Kapazitäten abzusehen, noch einen Aktionsplan für den Fall, dass Iran zu einer Atommacht wird; fordert den HR/VP auf, eine überarbeitete Strategie gegenüber dem Iran vorzulegen;

Or. de

Änderungsantrag 660
Željana Zovko

Entschließungsantrag
Ziffer 20 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20b. fordert, dass die Europäische Friedensfazilität für den Schutz der jordanisch-syrischen Grenze aufgestockt wird, da sie von Menschenhändlern als Übergangsstelle für Waffen- und Drogenhandel genutzt wird, wobei Waffen für den Gazastreifen und das Westjordanland und Drogen für Saudi-Arabien bestimmt sind; betont, dass die EU ihren jordanischen Partner unterstützen muss, der durch die anhaltende Krise im Nahen Osten geschwächt wurde;

Or. en

Änderungsantrag 661
Nathalie Loiseau, Urmas Paet, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. ist besorgt über die hetzerische Rhetorik, die durch Fehl- und Desinformation angeheizt wird und die diesen Konflikt umgibt, und seine Instrumentalisierung durch böswillige Akteure, um Misstrauen und Hass auch innerhalb der europäischen Gesellschaften zu säen, was insbesondere, aber nicht ausschließlich, an der besorgniserregenden Zunahme von Antisemitismus deutlich wird; warnt davor, dass dies ein Schwerpunkt des Kampfes der EU gegen Desinformation

sein sollte, und fordert einen koordinierten Ansatz der Kommission unter Berücksichtigung der externen und internen Dimension ihrer Politik, einschließlich, aber nicht beschränkt auf den künftigen strategischen Kommunikationsplan zur Förderung der Rolle der EU in der südlichen Nachbarschaft;

Or. en

Änderungsantrag 662
Željana Zovko

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. betont, dass die EU ihre Wahlbeobachtung weiterverfolgen und dabei helfen muss, Lösungen für Wahlkrisen wie die im Libanon zu finden; fordert die EU auf, die Beteiligung von Gemeinschaften an künftigen Wahlzyklen in Jordanien zu unterstützen und sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 663
Nathalie Loiseau, Urmas Paet, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 20 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20b. bekräftigt seine unerschütterliche Unterstützung für die Frauen im Iran, die zwei Jahre, nachdem die Bewegung „Frau, Leben und Freiheit“ brutal unterdrückt wurde, immer noch der unmenschlichen Einschränkung ihrer

Grundrechte ausgesetzt sind;

Or. en

Änderungsantrag 664
Nathalie Loiseau, Urmas Paet, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 20 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20c. ist der Auffassung, dass eine Normalisierung mit dem syrischen Regime nicht stattfinden kann, solange Bachar Al Assad nicht seinen Willen und seine Fähigkeit unter Beweis stellt, einen politischen Übergang in Syrien zu ermöglichen; weist darauf hin, dass das Assad-Regime ein wesentlicher Verbündeter des Iran in der Region ist und es ihm ermöglicht, Syrien als Spielplatz für destabilisierende Zwecke, einschließlich des Waffen- und Drogenhandels, zu nutzen; betont, dass der politische Prozess in Syrien in eine Sackgasse geraten ist und dass sich die Lebensbedingungen der Syrer erheblich verschlechtern; bekräftigt den Standpunkt der EU, dass die Bedingungen für eine freiwillige und würdige Rückkehr syrischer Geflüchtete nach Syrien nicht erfüllt sind;

Or. en

Amendment 665
Hans Neuhoff

Motion for a resolution
Paragraph 21

Motion for a resolution	*Amendment*
21. betont, dass die EU ihre	***entfällt***

tatsächliche Präsenz in der Region mit allen ihr zur Verfügung stehenden Mitteln verstärken muss, und fordert den HR/VP auf, dies zu einer Priorität für sein Büro und den nächsten MFR zu machen;

Or. de

Änderungsantrag 666
Jordan Bardella, Pierre-Romain Thionnet, Matthieu Valet

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. betont, dass die EU ihre tatsächliche Präsenz in der Region mit allen ihr zur Verfügung stehenden Mitteln verstärken muss, und fordert den HR/VP auf, dies zu einer Priorität für sein Büro und den nächsten MFR zu machen;	***entfällt***

Or. fr

Änderungsantrag 667
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. betont, dass die EU ihre tatsächliche Präsenz in der Region mit allen ihr zur Verfügung stehenden Mitteln verstärken muss, und fordert den HR/VP auf, dies zu einer Priorität für sein Büro und den nächsten MFR zu machen;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 668
Sebastiaan Stöteler

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. betont, dass die EU ihre tatsächliche Präsenz in der Region mit allen ihr zur Verfügung stehenden Mitteln verstärken muss, und fordert den HR/VP auf, dies zu einer Priorität für sein Büro und den nächsten MFR zu machen;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 669
Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. betont, dass die EU ihre tatsächliche Präsenz in der Region ***mit allen ihr zur Verfügung stehenden Mitteln*** verstärken muss, ***und*** fordert den HR/VP auf, dies zu einer Priorität für sein ***Büro*** und den nächsten MFR zu machen;	21. betont, dass die EU ihre tatsächliche Präsenz in der Region verstärken muss, ***indem sie ihre konstruktive Rolle im Nahen Osten stärkt und nichtmilitärischen, kooperativen Ansätzen Vorrang einräumt, um Stabilität zu schaffen;*** fordert den VP/HR auf, dies zu einer Priorität für sein ***Amt*** und den nächsten MFR zu machen***, und unterstreicht die Bedeutung langfristiger Partnerschaften, die den Frieden fördern und die Menschenrechte in der Region wahren***;

Or. en

Änderungsantrag 670

Alexander Sell

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. betont, dass die EU ***ihre tatsächliche Präsenz*** in der Region mit allen ihr zur Verfügung stehenden Mitteln ***verstärken*** muss, und fordert den HR/VP auf, dies zu einer Priorität für sein Büro und den nächsten MFR zu machen;	21. betont, dass die EU ihre ***diplomatischen Bemühungen*** in der Region mit allen ihr zur Verfügung stehenden Mitteln ***fortsetzen*** muss, und fordert den HR/VP auf, dies zu einer Priorität für sein Büro und den nächsten MFR zu machen;

Or. en

Änderungsantrag 671
Hannah Neumann
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. betont, dass die EU ihre tatsächliche Präsenz in der Region ***mit allen ihr zur Verfügung stehenden Mitteln*** verstärken muss, und fordert den HR/VP auf, dies zu einer Priorität für sein Büro und den nächsten MFR zu machen;	21. betont, dass die EU ihre tatsächliche Präsenz in der Region verstärken muss, und fordert den HR/VP auf, dies zu einer Priorität für sein Büro und den nächsten MFR zu machen;

Or. en

Änderungsantrag 672
António Tânger Corrêa

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. betont, dass die ***EU*** ihre tatsächliche Präsenz in der Region ***mit***	21. betont, dass die ***Europäische Union und ihre Mitgliedstaaten*** ihre

allen ihr zur Verfügung stehenden Mitteln verstärken ***muss, und fordert den HR/VP auf, dies zu einer Priorität für sein Büro und den nächsten MFR zu machen***;	tatsächliche Präsenz in der Region durch verstärkte diplomatische Maßnahmen aller Art verstärken ***müssen***;

Or. en

Änderungsantrag 673
Marc Botenga, Rima Hassan, Özlem Demirel
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. betont, dass die EU ihre tatsächliche Präsenz in der Region ***mit allen ihr zur Verfügung stehenden Mitteln*** verstärken muss, und fordert den HR/VP auf, dies zu einer Priorität für sein Büro und den nächsten MFR zu machen;	21. betont, dass die EU ihre tatsächliche ***diplomatische*** Präsenz in der Region verstärken muss, und fordert den HR/VP auf, dies zu einer Priorität für sein Büro und den nächsten MFR zu machen;

Or. en

Änderungsantrag 674
Hannah Neumann
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. nimmt mit Besorgnis Kenntnis von der israelischen Knesset verabschiedeten Rechtsvorschriften über die Tätigkeit des Hilfswerks der Vereinten Nationen für Palästinaflüchtlinge im Nahen Osten (UNRWA); bekräftigt, wie wichtig die fortdauernde politische und finanzielle Unterstützung des Hilfswerks durch die EU aufgrund seines wichtigen Mandats ist, während einer beispiellosen

humanitären Krise im Gazastreifen kritische Dienstleistungen, einschließlich humanitärer Hilfe, zu erbringen; begrüßt die dritte Auszahlung von EU-Mitteln für 2024 an das Hilfswerk im Einklang mit den vereinbarten Bedingungen zur Verbesserung ihrer Neutralitätsprozesse und Kontrollsysteme;

Or. en

Änderungsantrag 675
Hannah Neumann
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. betont, dass die Organisationen der Zivilgesellschaft in der Region gestärkt werden müssen, insbesondere Organisationen, die sich für den Schutz der Menschenrechte und die Friedenskonsolidierung einsetzen;

Or. en

Änderungsantrag 676
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Afroditi Latinopoulou, Charlie Weimers, Nikolaos Anadiotis

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	ist der Ansicht, dass Europa niemals frei sein wird, solange Zypern besetzt ist;

Or. el

Änderungsantrag 677
Marc Botenga, Rima Hassan, Özlem Demirel
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 4 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Verhütung von Kriegsverbrechen und Menschenrechtsverletzungen in Kongo

Or. en

Änderungsantrag 678
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Afroditi Latinopoulou, Nikolaos Anadiotis

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. ist der Ansicht, dass die EU damit aufhören muss, die expansionistischen Bestrebungen der Türkei in der Republik Zypern zu tolerieren, da dies von autoritären Akteuren weltweit als Schwäche wahrgenommen und einen entscheidenden Einfluss auf die Gestaltung von deren Verhalten auf der internationalen Bühne haben wird;

Or. el

Änderungsantrag 679
Marc Botenga, Rima Hassan, Özlem Demirel
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. weist darauf hin, dass die Vereinten Nationen Beweise für die

Unterstützung der bewaffneten Gruppe M-23 durch die ruandische Regierung vorgelegt haben, die für zahlreiche Kriegsverbrechen und Menschenrechtsverletzungen in der Demokratischen Republik Kongo verantwortlich ist;

Or. en

Änderungsantrag 680
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Afroditi Latinopoulou, Fernand Kartheiser, Nikolaos Anadiotis

Entschließungsantrag
Ziffer 21 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21b. fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, der Republik Zypern jede erdenkliche Unterstützung zu leisten, um dem unkontrollierten Handeln und der aggressiven Rhetorik der Türkei Einhalt zu gebieten und es der Republik Zypern zu ermöglichen, die vollständige Kontrolle über ihre international anerkannten Grenzen, bei denen es sich auf der Grundlage von Protokoll Nr. 10 zum Vertrag über den Beitritt der Republik Zypern zur Europäischen Union auch um europäische Gebiete handelt, wiederherzustellen;

Or. el

Änderungsantrag 681
Marc Botenga, Rima Hassan, Özlem Demirel
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 21 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

21b. fordert die Europäische Union auf, sowohl ihre Vereinbarung über Rohstoffe als auch die gesamte militärische Zusammenarbeit mit Ruanda, auch im Rahmen der Europäischen Friedensfazilität oder eines anderen Mechanismus, auszusetzen, bis Ruanda seine rechtswidrige Unterstützung bewaffneter Gruppen beendet und die Souveränität und territoriale Unversehrtheit der Demokratischen Republik Kongo uneingeschränkt achtet;

Or. en

Änderungsantrag 682
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Afroditi Latinopoulou, Nikolaos Anadiotis

Entschließungsantrag
Ziffer 21 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21c. fordert die EU und die Mitgliedstaaten auf, ein Waffenembargo gegen die Türkei zu verhängen, da die Waffen nachweislich gegen die Europäische Union selbst und insbesondere gegen ihre Mitgliedstaaten Griechenland und Zypern eingesetzt werden;

Or. el

Änderungsantrag 683
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Afroditi Latinopoulou, Fernand Kartheiser, Charlie Weimers, Nikolaos Anadiotis

Entschließungsantrag
Ziffer 21 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21d. weist erneut darauf hin, dass

Griechenland und Zypern Außengrenzen Europas sind und dass die Nichteinhaltung des Völkerrechts und des europäischen Besitzstands von keinem Mitgliedstaat der Union hingenommen wird;

Or. el

Änderungsantrag 684
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Afroditi Latinopoulou, Charlie Weimers, Nikolaos Anadiotis

Entschließungsantrag
Ziffer 21 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21e. weist darauf hin, dass die Türkei gegen das Völkerrecht verstoßen hat und dass die Verhängung strenger Sanktionen im Falle der Nichteinhaltung ein angemessener Schritt zur Durchsetzung der Verpflichtung der Türkei ist, das Völkerrecht zu achten und die Republik Zypern für die Schäden und Verluste zu entschädigen, die sie im Zuge ihres Einmarschs und der anhaltenden illegalen Besetzung verursacht hat;

Or. el

Änderungsantrag 685
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Afroditi Latinopoulou, Charlie Weimers, Nikolaos Anadiotis

Entschließungsantrag
Ziffer 21 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21f. betont, dass die EU und ihre Mitgliedstaaten dringend auf die Einrichtung eines internationalen Sondergerichtshofs drängen müssen,

damit das von der politischen und militärischen Führung der Türkei begangene Verbrechen der Aggression gegen die Republik Zypern strafrechtlich verfolgt wird, zumal dies auch zur Lösung der enormen humanitären Tragödie beitragen wird, indem das Schicksal aller vermissten Personen unverzüglichen geklärt wird;

Or. el

Änderungsantrag 686
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Afroditi Latinopoulou, Fernand Kartheiser, Charlie Weimers, Nikolaos Anadiotis

Entschließungsantrag
Ziffer 21 g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21g. ist besorgt über die zunehmenden Spannungen in den Gebieten und in der ausschließlichen Wirtschaftszone (AWZ) der Republik Zypern;

Or. el

Änderungsantrag 687
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Afroditi Latinopoulou, Fernand Kartheiser, Charlie Weimers, Nikolaos Anadiotis

Entschließungsantrag
Ziffer 21 h (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21h. fordert die Türkei auf, das Seerecht einzuhalten und seismische Untersuchungen und Bohrungen, die durchgeführt werden, nicht länger zu blockieren, da dies die Gewinnung von Erdgas aus großen zyprischen Lagerstätten behindert, was wiederum die Energieautonomie Europas beeinträchtigt

und Folgen für Millionen europäischer Bürger hat;

Or. el

Änderungsantrag 688
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Afroditi Latinopoulou, Fernand Kartheiser, Charlie Weimers, Nikolaos Anadiotis

Entschließungsantrag
Ziffer 21 i (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21i. fordert die Türkei auf, ihre rechtswidrigen Aktivitäten an der Waffenstillstandlinie in den Gemeinden Denia und Pyla, die zum Hoheitsgebiet der Republik Zypern gehören und den Vereinten Nationen überlassen wurden, um Spannungen zu verhindern, einzustellen;

Or. el

Änderungsantrag 689
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Afroditi Latinopoulou, Fernand Kartheiser, Charlie Weimers, Nikolaos Anadiotis

Entschließungsantrag
Ziffer 21 j (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21j. fordert die Türkei auf, ihr Vordringen in der abgeriegelten Stadt Famagusta und die rechtswidrigen einseitigen Maßnahmen, die sie ergriffen hat, um die illegale Besetzung unter Missachtung der Resolutionen der Vereinten Nationen zu konsolidieren, unverzüglich einzustellen;

Or. el

Änderungsantrag 690
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Afroditi Latinopoulou, Fernand Kartheiser, Charlie Weimers, Nikolaos Anadiotis

Entschließungsantrag
Ziffer 21 k (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21k. fordert die Türkei auf, den hybriden Krieg, den sie durch die Instrumentalisierung der Migrationsfrage in der Republik Zypern führt, zu beenden;

Or. el

Änderungsantrag 691
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Afroditi Latinopoulou, Fernand Kartheiser, Charlie Weimers, Nikolaos Anadiotis

Entschließungsantrag
Ziffer 21 l (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21l. fordert die Türkei auf, die verfälschende Einflussnahme auf die Demografie Zyperns, die sie durch Besiedlung betreibt, welche einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt, zu beenden;

Or. el

Änderungsantrag 692
Geadis Geadi, Afroditi Latinopoulou, Charlie Weimers

Entschließungsantrag
Ziffer 21 m (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21m. fordert die Türkei auf, dem Erwerb von Kernwaffen von Russland

unbedingt ein Ende zu setzen;

Or. el

Änderungsantrag 693
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Afroditi Latinopoulou, Fernand Kartheiser, Charlie Weimers, Nikolaos Anadiotis

Entschließungsantrag
Ziffer 21 n (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21n. fordert die Türkei auf, der Schändung des kulturellen und religiösen Erbes Zyperns, die ein Kriegsverbrechen darstellt, ein Ende zu setzen;

Or. el

Änderungsantrag 694
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Afroditi Latinopoulou, Fernand Kartheiser, Charlie Weimers, Nikolaos Anadiotis

Entschließungsantrag
Ziffer 21 o (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21o. fordert die Türkei auf, alle Mitgliedstaaten der Europäischen Union, einschließlich der Republik Zypern, ohne Wenn und Aber anzuerkennen;

Or. el

Änderungsantrag 695
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Anreize für die Zusammenarbeit ***mit gleichgesinnten Partnern***	***Internationale*** Zusammenarbeit

Or. en

Änderungsantrag 696
David McAllister

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass die Welt immer multipolarer und weniger multilateral wird; betont, dass multilaterale Foren, darunter vor allem die Vereinten Nationen und ihre Agenturen, für die EU das Format der Wahl für die Zusammenarbeit sein sollten; ist in diesem Zusammenhang besorgt über die zunehmende Bedeutung exklusiver Formate der Zusammenarbeit, bei denen der Wettbewerb zunimmt; stellt gleichzeitig fest, dass internationale Institutionen und Normen zunehmend instrumentalisiert werden; betont, dass dieser Trend die EU in eine heikle Lage bringt, in der sie abwägen muss zwischen der Notwendigkeit, sich auf ein breites und umfassendes Verständnis von Multilateralismus zu berufen, und der Notwendigkeit, gleichzeitig der Zusammenarbeit mit ausgewählten gleich gesinnten Partnern Vorrang einzuräumen;	22. weist darauf hin, dass die Welt immer multipolarer und weniger multilateral wird; betont, dass multilaterale Foren, darunter vor allem die Vereinten Nationen und ihre Agenturen, für die EU das Format der Wahl für die Zusammenarbeit sein sollten; ist in diesem Zusammenhang besorgt über die zunehmende Bedeutung exklusiver Formate der Zusammenarbeit, bei denen der Wettbewerb zunimmt; stellt gleichzeitig fest, dass internationale Institutionen und Normen zunehmend instrumentalisiert werden; betont, dass dieser Trend die EU in eine heikle Lage bringt, in der sie abwägen muss zwischen der Notwendigkeit, sich auf ein breites und umfassendes Verständnis von Multilateralismus zu berufen, und der Notwendigkeit, gleichzeitig der Zusammenarbeit mit ausgewählten gleich gesinnten Partnern Vorrang einzuräumen; ***fordert die Mitgliedstaaten auf, integrative Formen der multilateralen Governance zu stärken, und fordert in diesem Zusammenhang die Kommission, den Europäischen Auswärtigen Dienst und den Rat auf, die interinstitutionelle Zusammenarbeit mit multilateralen Organisationen, die integraler Bestandteil der regelbasierten internationalen Ordnung sind, zu intensivieren;***

Or. en

Änderungsantrag 697
Hermann Tertsch, Jorge Martín Frías

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass die Welt immer multipolarer und weniger multilateral wird; betont, dass multilaterale Foren, darunter vor allem die Vereinten Nationen und ihre Agenturen, für ***die EU das Format der Wahl für die Zusammenarbeit sein sollten***; ***ist*** in diesem Zusammenhang ***besorgt über die zunehmende Bedeutung exklusiver Formate der Zusammenarbeit, bei denen der Wettbewerb zunimmt; stellt gleichzeitig*** fest, dass internationale Institutionen und Normen zunehmend instrumentalisiert werden; betont, dass dieser Trend die EU in eine ***heikle*** Lage bringt, in der sie ***abwägen muss zwischen der Notwendigkeit, sich auf ein breites und umfassendes Verständnis von Multilateralismus zu berufen, und der Notwendigkeit, gleichzeitig*** der Zusammenarbeit mit ausgewählten gleich gesinnten Partnern Vorrang ***einzuräumen***;	22. weist darauf hin, dass die Welt immer multipolarer und weniger multilateral wird; betont, dass multilaterale Foren, darunter vor allem die Vereinten Nationen und ihre Agenturen, für ***ihre weitgehende Diskreditierung verantwortlich sind***; ***stellt*** in diesem Zusammenhang fest, dass internationale Institutionen und Normen zunehmend ***durch umstrittene totalitäre Regime*** instrumentalisiert werden; betont, dass dieser Trend die EU in eine Lage bringt, in der sie der Zusammenarbeit mit ausgewählten gleich gesinnten Partnern Vorrang ***einräumen muss***;

Or. en

Änderungsantrag 698
Robert Biedroń, Sven Mikser, Marco Tarquinio

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass die Welt immer multipolarer und weniger	22. weist darauf hin, dass die Welt immer multipolarer und weniger

multilateral wird; betont, dass multilaterale Foren, darunter vor allem die Vereinten Nationen und ihre Agenturen, für die EU das Format der Wahl für die Zusammenarbeit sein sollten; ist in diesem Zusammenhang besorgt über die zunehmende Bedeutung exklusiver Formate der Zusammenarbeit, bei denen der Wettbewerb zunimmt; stellt gleichzeitig fest, dass internationale Institutionen und Normen zunehmend instrumentalisiert werden; betont, dass dieser Trend die EU in eine heikle Lage bringt, in der sie abwägen muss zwischen der Notwendigkeit, sich auf ein breites und umfassendes Verständnis von Multilateralismus zu berufen, und der Notwendigkeit, gleichzeitig der Zusammenarbeit mit ausgewählten gleich gesinnten Partnern Vorrang einzuräumen;	multilateral wird; betont, dass multilaterale Foren, darunter vor allem die Vereinten Nationen und ihre Agenturen, für die EU das Format der Wahl für die Zusammenarbeit sein sollten; ***verurteilt daher alle ungerechtfertigten Angriffe sowohl verbaler als auch physischer Art gegen die Vereinten Nationen, einschließlich ihrer Agenturen und Missionen;*** ist in diesem Zusammenhang besorgt über die zunehmende Bedeutung exklusiver Formate der Zusammenarbeit, bei denen der Wettbewerb zunimmt; stellt gleichzeitig fest, dass internationale Institutionen und Normen zunehmend instrumentalisiert werden; betont, dass dieser Trend die EU in eine heikle Lage bringt, in der sie abwägen muss zwischen der Notwendigkeit, sich auf ein breites und umfassendes Verständnis von Multilateralismus zu berufen, und der Notwendigkeit, gleichzeitig der Zusammenarbeit mit ausgewählten gleich gesinnten Partnern Vorrang einzuräumen;
	Or. en

Änderungsantrag 699
Hannah Neumann
im Namen der Verts/ALE-Fraktion

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass die Welt immer multipolarer und weniger multilateral wird; betont, dass multilaterale Foren, darunter vor allem die Vereinten Nationen und ihre Agenturen, für die EU das Format der Wahl für die Zusammenarbeit sein sollten; ist in diesem Zusammenhang besorgt über die zunehmende Bedeutung exklusiver Formate der Zusammenarbeit, ***bei denen der*** Wettbewerb ***zunimmt***; stellt	22. weist darauf hin, dass die Welt immer multipolarer und weniger multilateral wird; betont, dass multilaterale Foren, darunter vor allem die Vereinten Nationen und ihre Agenturen, für die EU das Format der Wahl für die Zusammenarbeit sein sollten ***und daher ausreichende EU-Mittel und Unterstützung erhalten sollten, um die Vereinten Nationen und das multilaterale System insgesamt zu schützen***; ist in

gleichzeitig fest, dass internationale Institutionen und Normen zunehmend instrumentalisiert werden; betont, dass dieser Trend die EU in eine heikle Lage bringt, in der sie abwägen muss zwischen der Notwendigkeit, sich auf ein breites und umfassendes Verständnis von Multilateralismus zu berufen, und der Notwendigkeit, gleichzeitig der Zusammenarbeit mit ausgewählten gleich gesinnten Partnern Vorrang einzuräumen;	diesem Zusammenhang besorgt über die zunehmende Bedeutung exklusiver Formen der Zusammenarbeit, ***die von einem zunehmenden*** Wettbewerb ***zeugen***; stellt gleichzeitig fest, dass internationale Institutionen und Normen zunehmend instrumentalisiert werden; betont, dass dieser Trend die EU in eine heikle Lage bringt, in der sie abwägen muss zwischen der Notwendigkeit, sich auf ein breites und umfassendes Verständnis von Multilateralismus zu berufen, und der Notwendigkeit, gleichzeitig der Zusammenarbeit mit ausgewählten gleich gesinnten Partnern Vorrang einzuräumen;
	Or. en

Änderungsantrag 700
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass die Welt immer multipolarer ***und weniger multilateral*** wird; betont, dass multilaterale Foren, darunter vor allem die Vereinten Nationen und ihre Agenturen, für die EU das Format der Wahl für die Zusammenarbeit sein sollten; ist in diesem Zusammenhang besorgt über die zunehmende Bedeutung exklusiver Formate der Zusammenarbeit, bei denen der Wettbewerb zunimmt; stellt gleichzeitig fest, dass internationale Institutionen und Normen zunehmend ***instrumentalisiert*** werden; betont, dass ***dieser Trend die EU in eine heikle Lage bringt, in der sie abwägen muss zwischen der Notwendigkeit, sich auf ein breites und umfassendes Verständnis von*** Multilateralismus ***zu berufen, und der Notwendigkeit, gleichzeitig der Zusammenarbeit mit ausgewählten gleich***	22. weist darauf hin, dass die Welt immer multipolarer wird ***und ist besorgt darüber, dass sie immer weniger multilateral wird***; betont, dass multilaterale Foren, darunter vor allem die Vereinten Nationen und ihre Agenturen, für die EU das Format der Wahl für die Zusammenarbeit sein sollten; ist in diesem Zusammenhang besorgt über die zunehmende Bedeutung exklusiver Formate der Zusammenarbeit, bei denen der Wettbewerb zunimmt; stellt gleichzeitig fest, dass internationale Institutionen und Normen zunehmend ***umgangen*** werden; betont, dass ***ein echter und engagierter globaler*** Multilateralismus ***erforderlich ist***;

gesinnten Partnern Vorrang einzuräumen;

Or. en

Änderungsantrag 701
António Tânger Corrêa, Hermann Tertsch, Jorge Martín Frías

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass die Welt immer multipolarer und weniger multilateral wird; ***betont, dass multilaterale Foren, darunter vor allem die Vereinten Nationen und ihre Agenturen, für die EU das Format der Wahl für die Zusammenarbeit sein sollten;*** ist in diesem Zusammenhang besorgt über die zunehmende Bedeutung exklusiver Formate der Zusammenarbeit, bei denen der Wettbewerb zunimmt; stellt gleichzeitig fest, dass internationale Institutionen und Normen zunehmend instrumentalisiert werden; betont, dass dieser Trend die EU in eine heikle Lage bringt, in der sie abwägen muss zwischen der Notwendigkeit, sich auf ein breites und umfassendes Verständnis von Multilateralismus zu berufen, und der Notwendigkeit, gleichzeitig der Zusammenarbeit mit ausgewählten gleich gesinnten Partnern Vorrang einzuräumen;	22. weist darauf hin, dass die Welt immer multipolarer und weniger multilateral wird; ist in diesem Zusammenhang besorgt über die zunehmende Bedeutung exklusiver Formate der Zusammenarbeit, bei denen der Wettbewerb zunimmt; stellt gleichzeitig fest, dass internationale Institutionen und Normen zunehmend instrumentalisiert werden***, wobei Regime wie China, Russland und Iran die internationalen Normen neu formulieren, um ihrer autoritären Agenda gerecht zu werden, und gleichzeitig beispielsweise den Menschenrechtsrat der Vereinten Nationen für ihre eigenen politischen Zwecke im Bereich der Menschenrechte missbrauchen***; betont, dass dieser Trend die EU in eine heikle Lage bringt, in der sie abwägen muss zwischen der Notwendigkeit, sich auf ein breites und umfassendes Verständnis von Multilateralismus zu berufen, und der Notwendigkeit, gleichzeitig der Zusammenarbeit mit ausgewählten gleich gesinnten Partnern Vorrang einzuräumen;

Or. en

Änderungsantrag 702
Marc Botenga, Rima Hassan, Özlem Demirel
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass die Welt immer multipolarer und weniger multilateral wird; betont, dass multilaterale Foren, darunter vor allem die Vereinten Nationen und ihre Agenturen, für die EU das Format der Wahl für die Zusammenarbeit sein sollten; ist in diesem Zusammenhang besorgt über die zunehmende Bedeutung exklusiver Formate der Zusammenarbeit, ***bei denen der*** Wettbewerb ***zunimmt***; stellt gleichzeitig fest, dass internationale Institutionen und Normen zunehmend instrumentalisiert werden; betont***, dass dieser Trend die EU in eine heikle Lage bringt, in der sie abwägen muss zwischen der*** Notwendigkeit, sich auf ein breites und umfassendes Verständnis von Multilateralismus zu berufen***, und der Notwendigkeit, gleichzeitig der Zusammenarbeit mit ausgewählten gleich gesinnten Partnern Vorrang einzuräumen***;	22. weist darauf hin, dass die Welt immer multipolarer und weniger multilateral wird; betont, dass multilaterale Foren, darunter vor allem die Vereinten Nationen und ihre Agenturen, für die EU das Format der Wahl für die Zusammenarbeit sein sollten; ist in diesem Zusammenhang besorgt über die zunehmende Bedeutung exklusiver Formen der Zusammenarbeit ***wie der NATO und der G7***, ***die von einem zunehmenden militärischen und wirtschaftlichen*** Wettbewerb ***zeugen***; stellt gleichzeitig fest, dass internationale Institutionen und Normen zunehmend instrumentalisiert werden; betont ***die*** Notwendigkeit, sich auf ein breites und umfassendes Verständnis von Multilateralismus zu berufen;

Or. en

Änderungsantrag 703
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass die Welt immer multipolarer und weniger multilateral wird; betont, dass multilaterale Foren, darunter vor allem die Vereinten Nationen und ihre Agenturen, für die EU das Format der Wahl für die	22. weist darauf hin, dass die Welt immer multipolarer und weniger multilateral wird; betont, dass multilaterale Foren, darunter vor allem die Vereinten Nationen und ihre Agenturen, für die EU das Format der Wahl für die

Zusammenarbeit sein sollten; ist in diesem Zusammenhang besorgt über die zunehmende Bedeutung exklusiver Formate der Zusammenarbeit, bei denen der Wettbewerb zunimmt; stellt gleichzeitig fest, dass internationale Institutionen und Normen zunehmend instrumentalisiert werden; betont, dass dieser Trend die EU in eine heikle Lage bringt, in der sie abwägen muss zwischen der Notwendigkeit, sich auf ein breites und umfassendes Verständnis von Multilateralismus zu berufen, und der Notwendigkeit, gleichzeitig der Zusammenarbeit mit ausgewählten gleich gesinnten Partnern ***Vorrang einzuräumen***;	Zusammenarbeit sein sollten; ist in diesem Zusammenhang besorgt über die zunehmende Bedeutung exklusiver Formate der Zusammenarbeit, bei denen der Wettbewerb zunimmt; stellt gleichzeitig fest, dass internationale Institutionen und Normen zunehmend instrumentalisiert werden; betont, dass dieser Trend die EU in eine heikle Lage bringt, in der sie abwägen muss zwischen der Notwendigkeit, sich auf ein breites und umfassendes Verständnis von Multilateralismus zu berufen, und der Notwendigkeit, gleichzeitig der Zusammenarbeit mit ausgewählten gleich gesinnten Partnern ***zu verstärken***;
	Or. en

Änderungsantrag 704
Miriam Lexmann

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass die Welt immer multipolarer und weniger multilateral wird; betont, dass multilaterale Foren, darunter vor allem die Vereinten Nationen und ihre Agenturen, für die EU das Format der Wahl für die Zusammenarbeit sein sollten; ist in diesem Zusammenhang besorgt über die zunehmende ***Bedeutung exklusiver Formate der Zusammenarbeit, bei denen der Wettbewerb zunimmt***; stellt gleichzeitig fest, dass internationale Institutionen und Normen zunehmend instrumentalisiert werden; betont, dass dieser Trend die EU in eine heikle Lage bringt, in der sie abwägen muss zwischen der Notwendigkeit, sich auf ein breites und umfassendes Verständnis von Multilateralismus zu berufen, und der Notwendigkeit, ***gleichzeitig*** der	22. weist darauf hin, dass die Welt immer multipolarer und weniger multilateral wird; betont, dass multilaterale Foren, darunter vor allem die Vereinten Nationen und ihre Agenturen, für die EU das Format der Wahl für die Zusammenarbeit sein sollten; ist in diesem Zusammenhang besorgt über die zunehmende ***Unfähigkeit des Systems der Vereinten Nationen, auf die heutigen globalen Herausforderungen zu reagieren***; stellt gleichzeitig fest, dass internationale Institutionen und Normen zunehmend instrumentalisiert ***und von autokratischen Regimen untergraben*** werden; betont, dass dieser Trend die EU in eine heikle Lage bringt, in der sie abwägen muss zwischen der Notwendigkeit, sich auf ein breites und umfassendes Verständnis von

Zusammenarbeit mit ausgewählten gleich gesinnten Partnern Vorrang einzuräumen;	Multilateralismus zu berufen, und der Notwendigkeit, der Zusammenarbeit mit ausgewählten gleich gesinnten Partnern Vorrang einzuräumen;

Or. en

Amendment 705
Hans Neuhoff

Motion for a resolution
Paragraph 22

Motion for a resolution	*Amendment*
22. weist darauf hin, dass die Welt immer multipolarer ***und weniger multilateral*** wird; betont, dass multilaterale Foren, darunter vor allem die Vereinten Nationen und ihre Agenturen, für die EU das Format der Wahl für die Zusammenarbeit sein sollten; ist in diesem Zusammenhang besorgt über die zunehmende Bedeutung exklusiver Formate der Zusammenarbeit, bei denen der Wettbewerb zunimmt; stellt gleichzeitig fest, dass internationale Institutionen und Normen zunehmend instrumentalisiert werden; betont, dass dieser Trend die EU in eine heikle Lage bringt, in der sie abwägen muss zwischen der Notwendigkeit, sich auf ein breites und umfassendes Verständnis von Multilateralismus zu berufen, und der Notwendigkeit, gleichzeitig der Zusammenarbeit mit ausgewählten gleich gesinnten Partnern Vorrang einzuräumen;	22. weist darauf hin, dass die Welt immer multipolarer wird; betont, dass multilaterale Foren, darunter vor allem die Vereinten Nationen und ihre Agenturen, für die EU das Format der Wahl für die Zusammenarbeit sein sollten; ist in diesem Zusammenhang besorgt über die zunehmende Bedeutung exklusiver Formate der Zusammenarbeit, bei denen der Wettbewerb zunimmt; stellt gleichzeitig fest, dass internationale Institutionen und Normen zunehmend instrumentalisiert werden; betont, dass dieser Trend die EU in eine heikle Lage bringt, in der sie abwägen muss zwischen der Notwendigkeit, sich auf ein breites und umfassendes Verständnis von Multilateralismus zu berufen, und der Notwendigkeit, gleichzeitig der Zusammenarbeit mit ausgewählten gleich gesinnten Partnern Vorrang einzuräumen;

Or. de

Änderungsantrag 706
Rihards Kols

Entschließungsantrag
Ziffer 22 – Nummer 1 (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	(1) erkennt die Grenzen der derzeitigen Struktur der Vereinten Nationen an und fordert eine umfassende Reform der Vereinten Nationen, um ihre Effizienz und ihre Fähigkeit zur Bewältigung moderner geopolitischer Herausforderungen zu verbessern; spricht sich für eine Reform aus, die auch eine Überarbeitung der Zusammensetzung und des Vetosystems des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen umfasst, um der heutigen Machtdynamik Rechnung zu tragen und so eine Behinderung durch autokratische Staaten zu verhindern und entschlossenere Maßnahmen zur Wahrung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit zu ermöglichen;

Or. en

Änderungsantrag 707
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer

Entschließungsantrag
Ziffer 22 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22a. betont, dass Russlands Angriffskrieg gegen die Ukraine die östliche Nachbarschaft und den Westbalkan destabilisiert und ihre Sicherheit bedroht, was wiederum die Sicherheit der EU selbst gefährdet; begrüßt, dass die Erweiterungspolitik der EU nach dem Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine neu priorisiert wurde; ist der Ansicht, dass die EU daher auch der Reform ihrer Nachbarschaftspolitik Vorrang einräumen und den Erweiterungsprozess parallel zur Durchführung der zur Sicherung der

Integrationsfähigkeit der Union notwendigen Reformen der Organe und Beschlussfassungsverfahren beschleunigen sollte; fordert, dass die bevorstehende Reform der Verträge nicht als Vorwand für eine Verzögerung des Beitrittsprozesses genutzt wird;

Or. en

Änderungsantrag 708
Nacho Sánchez Amor, Sven Mikser, Alessandra Moretti, Yannis Maniatis, Hana Jalloul Muro

Entschließungsantrag
Ziffer 22 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22a. bedauert, dass die Organisationen multilateraler Foren von einer Reihe von Drittländern und insbesondere von autoritären und totalitären Regimen, wie in einigen Fällen von bestimmten Freundschaftsgruppen in den Vereinten Nationen, missbraucht werden, um eine Agenda voranzutreiben, die die Menschenrechte und die multilaterale und regelbasierte Weltordnung in Frage stellt; betont die schwerwiegenden Folgen der Diskreditierung von und Angriffe auf diese Organisationen wie der Vereinten Nationen, wodurch einer Kultur der Straflosigkeit Vorschub geleistet wird; fordert die EU auf, gemeinsam mit gleich gesinnten Ländern eine solide Strategie zu entwickeln, um diese Situation einzudämmen, und eine geeinte und starke Botschaft der Unterstützung an diese Organisationen zu senden, wenn diese angegriffen oder bedroht werden;

Or. en

Änderungsantrag 709

Kinga Gál

Entschließungsantrag
Ziffer 22 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22a. ist der Ansicht, dass unter Berücksichtigung des allgemeinen Grundsatzes der transnationalen Verbindungen die Prozesse der „Entkopplung“ und der „Gefahrenminderung“ und der Zollkrieg nicht der richtige Weg sind; betont, dass im Falle einer Handelsdrift zwischen den Parteien die Weltgemeinschaft leiden könnte, da Frieden, Wohlstand und Wachstum gefährdet würden; betont, dass sich die EU um Konnektivität in der sich entwickelnden, neuen multipolaren Welt bemühen muss, um ihre Wettbewerbsfähigkeit und ihre globale Positionierung zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 710
Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Ziffer 22 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22 a. fordert die Kommission auf, mögliche Formate für einen für beide Seiten attraktiven Rahmen mit der Türkei durch einen umfassenden und inklusiven Prozess wie ein modernisiertes Assoziierungsabkommen mit strengen Auflagen in Bezug auf die Achtung der Rechtsstaatlichkeit, der Grundrechte, des Völkerrechts, einschließlich des SRÜ und gutnachbarlicher Beziehungen, zu prüfen; ist nach wie vor besorgt darüber, dass die Außenpolitik der Türkei in vielerlei Hinsicht weiterhin im

Widerspruch zu den Interessen der EU steht;

Or. en

Änderungsantrag 711
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 22 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22a. verurteilt aufs Schärfste die Teilnahme des Generalsekretärs der Vereinten Nationen, António Guterres, am 16. Gipfel der BRICS-Staaten, der von Wladimir Putin in Russland ausgerichtet wurde; ist der Ansicht, dass die Teilnahme des Generalsekretärs an dem Gipfel die Glaubwürdigkeit der Vereinten Nationen als Fürsprecher des Weltfriedens erheblich beeinträchtigt; betont, dass der Besuch von António Guterres das kriminelle Regime von Wladimir Putin zu legitimieren scheint, das sich dessen Besuch für Propagandazwecke zunutze machen konnte;

Or. fi

Änderungsantrag 712
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Vasile Dîncu, Marco Tarquinio

Entschließungsantrag
Ziffer 22 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22b. begrüßt die jüngsten Signale in Bezug auf den beschleunigten Zeitplan für Bewerberländer; fordert, dass sichergestellt wird, dass laufende und

künftige Beitrittsverhandlungen nicht aufgrund besonderer nationaler Interessen oder der Notwendigkeit einer Reform der Verträge verzögert werden; bekräftigt, dass das Tempo des Erweiterungsprozesses eng mit den Fähigkeiten der einzelnen Länder zusammenhängt, die Beitrittskriterien zu erfüllen, aber dass es auch von dem Engagement der politischen Führung in den Ländern des Westbalkans und den EU-Mitgliedstaaten abhängt;

Or. en

Änderungsantrag 713
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis, Marco Tarquinio, Vasile Dîncu

Entschließungsantrag
Ziffer 22 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22c. unterstreicht, dass die Finanzierungsinstrumente wie das Instrument für Heranführungshilfe III für die Stärkung der Partnerschaft zwischen der EU und den Bewerberländern wichtig sind; fordert die Entwicklung einer kohärenten Strategie für die schrittweise Einbeziehung aller Bewerberländer, einschließlich in sektorbezogene politische Maßnahmen und als Beobachter in den verschiedenen Organen der Union;

Or. en

Änderungsantrag 714
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer

Entschließungsantrag
Ziffer 22 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22d. begrüßt trotz der Verzögerung das Erweiterungspaket 2024 und den Wachstumsplan für den Westbalkan, der eine Fazilität in Höhe von 6 Mrd. EUR in Form von Finanzhilfen und Darlehen umfasst, um die sozioökonomische Konvergenz mit der EU im Zeitraum von 2024 bis 2027 zu beschleunigen; fordert den Rat auf, ein echtes politisches Engagement für die Aussicht der Länder des Westbalkans auf eine EU-Mitgliedschaft unter Beweis zu stellen; stellt fest, dass dies auch Fortschritte bei den Beitrittsverhandlungen mit Albanien, Montenegro und Nordmazedonien umfassen sollte; unterstützt die Bemühungen, vorrangig die einschlägigen Verfassungsänderungen in Nordmazedonien zu erreichen, und fordert alle politischen Kräfte auf, in dieser Hinsicht eine konstruktive Rolle zu spielen; bittet insbesondere auch die Regierungen der Mitgliedstaaten, die diese zusätzliche Forderung für Nordmazedonien aufgestellt haben, ihr Möglichstes zu tun, um diese Bemühungen zu unterstützen; bedauert die ungerechtfertigten Verzögerungen des Beitrittsprozesses Nordmazedoniens und weist darauf hin, dass die Bewerberländer auf der Grundlage ihrer eigenen Verdienste bei der Erfüllung der objektiven Beitrittskriterien bewertet werden sollten, einschließlich ihrer Umsetzung von EU-bezogenen Reformen und ihrer Anpassung der politischen Ausrichtung an die GASP, wie etwa in Bezug auf Standpunkte und restriktive Maßnahmen, die als Reaktion auf den Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine ergriffen wurden; begrüßt, dass sich die Mehrheit der Länder des westlichen Balkans auf die GASP abstimmt, und fordert Belgrad auf, dies dringend ebenfalls zu tun, insbesondere angesichts der Tatsache, dass Serbien

eines der wenigen europäischen Länder ist, die die Sanktionen, die als Reaktion auf den Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine verhängt wurden, noch nicht anwenden; weist darauf hin, dass der Beitritt nur stattfinden kann, wenn sich das betreffende Land EU-Sanktionen gegen Russland anschließt und wesentliche Fortschritte bei den EU-bezogenen Reformen macht; ist nach wie vor sehr besorgt über den destabilisierenden Einfluss der serbischen Staatsorgane auf die gesamte Region;

Or. en

Änderungsantrag 715
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Ziffer 22 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22e. bedauert, dass die Parlamentswahl in Serbien vom 17. Dezember 2023 und die Kommunalwahlen vom 2. Juni 2024 aufgrund der Dominanz der Regierungspartei und der Zersplitterung der Opposition von den internationalen Standards und den Verpflichtungen Serbiens zu freien und fairen Wahlen abgewichen sind, und dass weiterhin Bedenken hinsichtlich des Drucks auf die Beschäftigten des öffentlichen Sektors und des Missbrauchs öffentlicher Mittel bestehen; ist der Ansicht, dass nicht davon ausgegangen werden kann, dass diese Wahlen unter fairen Bedingungen abgehalten wurden; ist äußerst beunruhigt angesichts der Berichte über den weitverbreiteten und systematischen Betrug, durch den die Integrität der Wahlen in Serbien beeinträchtigt wurde; ist zutiefst besorgt über diese Unregelmäßigkeiten und das allgemeine

Umfeld der Wahlen, mit denen die für ein EU-Bewerberland zu erwartenden Normen nicht erfüllt wurden; erinnert die serbischen Behörden daran, dass das ordnungsgemäße Funktionieren der demokratischen Institutionen Serbiens im Mittelpunkt des EU-Beitrittsprozesses Serbiens steht, und fordert die zuständigen Behörden in der EU-Beitrittsmethodik auf, die Empfehlungen der I-EOM ordnungsgemäß zu untersuchen und weiterzuverfolgen; fordert die politische Führung Serbiens auf, für einen konstruktiven und inklusiven Dialog im gesamten politischen Spektrum zu sorgen und die notwendigen Reformen durchzuführen, damit Serbien auf dem Weg zum EU-Beitritt Fortschritte erzielt;

Or. en

Änderungsantrag 716
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer

Entschließungsantrag
Ziffer 22 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22f. unterstützt die Normalisierung der Beziehungen zwischen dem Kosovo und Serbien und die Entwicklung des von der EU geförderten Dialogs zwischen Belgrad und Pristina; fordert das Kosovo und Serbien auf, diesen Dialog nach Treu und Glauben und im Geiste der Kompromissbereitschaft zu führen, um im Einklang mit dem Völkerrecht und ohne weitere Verzögerungen zu einem umfassenden und rechtlich bindenden Abkommen über die Normalisierung der Beziehungen auf der Grundlage des Grundsatzes der gegenseitigen Anerkennung zu gelangen; erinnert daran, dass das Ausbleiben von

Fortschritten bei der Normalisierung der Beziehungen sich negativ auf die EU-Integration beider Länder auswirken würde; bedauert die restriktiven Maßnahmen des Rates gegen das Kosovo und fordert deren sofortige Aufhebung wie vom HR/VP vorgeschlagen; fordert die EU auf, einen ausgewogenen Ansatz für die Vermittlung zwischen den Parteien zu verfolgen, um die derzeitige Pattsituation zu überwinden; weist darauf hin, dass ein Scheitern des Dialogs auch Auswirkungen auf die Rolle der EU als glaubwürdiger außenpolitischer Akteur hätte;

Or. en

Änderungsantrag 717
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer

Entschließungsantrag
Ziffer 22 g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22g. begrüßt den Antrag des Kosovo auf EU-Mitgliedschaft und fordert die Kommission auf, darauf zu antworten; weist darauf hin, dass die Bewerbung des Kosovo, als Beitrittskandidat angesehen zu werden, auf der Grundlage seiner eigenen Verdienste und seines Erfolgs im Hinblick auf die Erfüllung der Kopenhagener Kriterien für die EU-Mitgliedschaft bewertet wird; begrüßt jedoch die Aufhebung der Visumpflicht für Bürger des Kosovos;

Or. en

Änderungsantrag 718
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Ziffer 22 h (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22h. bedauert, dass die hohen politischen Spannungen und die Polarisierung in Montenegro die Fortschritte bei den EU-bezogenen Reformen verzögert haben; begrüßt die Bildung einer stabilen und EU-freundlichen Mehrheit; betont, wie wichtig es ist, dass die neue Regierung in der Lage und entschlossen ist, die EU-bezogenen Reformen voranzutreiben und Montenegro nachdrücklich auf dem strategischen Weg der EU zu halten; erwartet, dass das Land mit dem Abschluss von Kapiteln/Clustern in den Beitrittsverhandlungen beginnt und bereit ist, der EU bis 2028 beizutreten;

Or. en

Änderungsantrag 719
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Vasile Dîncu

Entschließungsantrag
Ziffer 22 i (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22i. fordert die Kommission auf, im Wege eines umfassenden und inklusiven Prozesses mögliche Formate für einen Rahmen, der für beide Seiten erstrebenswert ist, etwa eine Aktualisierung des Assoziierungsabkommens, zu prüfen; ist nach wie vor besorgt darüber, dass die Außenpolitik der Türkei in vielerlei Hinsicht weiterhin im Widerspruch zu den Interessen der EU steht;

Or. en

Änderungsantrag 720
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Ziffer 22 j (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22j. bedauert die jüngsten Entwicklungen in der Republika Srpska, die die positive Dynamik der EU-Erweiterung behindern, insbesondere die Annahme von Gesetzen über Wahlen, Referenden und Immunität, die fortgesetzte Nichtanerkennung der Autorität und der Entscheidungen des Verfassungsgerichts sowie die anhaltende sezessionistische Rhetorik; bekräftigt seine Forderung nach gezielten EU-Sanktionen gegen destabilisierende politische Akteure in Bosnien und Herzegowina, einschließlich derjenigen, die die Souveränität und territoriale Integrität des Landes bedrohen, insbesondere Milorad Dodik und seine Verbündete;

Or. en

Änderungsantrag 721
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Ziffer 22 k (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22k. begrüßt das Bestreben Albaniens, die Beitrittsverhandlungen bis Ende 2027 abzuschließen; fordert in diesem Zusammenhang verstärkte Anstrengungen zur Beschleunigung der Reformen, insbesondere in den Bereichen

Rechtsstaatlichkeit, Bekämpfung von Korruption und organisierter Kriminalität sowie Förderung der Grundrechte, einschließlich der Medienfreiheit; begrüßt die Fortschritte, die Albanien bei der Umsetzung der Justizreform erzielt hat; warnt davor, die Arbeit unabhängiger Institutionen wie der Sonderstruktur zur Bekämpfung von Korruption und organisierter Kriminalität (SPAK) zu untergraben; spricht sich für eine Rückkehr zu einem geordneten parlamentarischen Verhalten aus und betont, dass eine konstruktive politische Debatte für eine demokratische Regierungsführung von wesentlicher Bedeutung ist;

Or. en

Änderungsantrag 722
Andrey Kovatchev

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. betont in diesem Zusammenhang, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, nach wie vor von radikaler Unsicherheit und einem Übergang von der Zusammenarbeit zum Konkurrenzdenken geprägt ist; stellt mit Besorgnis fest, dass alle Arten von Interaktionen als Waffe eingesetzt werden, und stellt fest, dass dieser Trend die internationale Zusammenarbeit in einer Zeit beeinträchtigt, in der weltweit ein Wandel beschleunigt werden muss, um globale Herausforderungen wirksam bewältigen zu können; weist darauf hin, dass die EU es sich nicht leisten kann, sich nach innen zu wenden, und dass sie offen bleiben und sich in der Welt engagieren muss;	23. betont in diesem Zusammenhang, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, nach wie vor von radikaler Unsicherheit und einem Übergang von der Zusammenarbeit zum Konkurrenzdenken geprägt ist; stellt mit Besorgnis fest, dass alle Arten von Interaktionen als Waffe eingesetzt werden, und stellt fest, dass dieser Trend die internationale Zusammenarbeit in einer Zeit beeinträchtigt, in der weltweit ein Wandel beschleunigt werden muss, um globale Herausforderungen wirksam bewältigen zu können; weist darauf hin, dass die EU es sich nicht leisten kann, sich nach innen zu wenden, und dass sie offen bleiben und sich in der Welt engagieren muss; ***betont, dass angesichts der verstärkten Bemühungen von Drittländern, die***

internationale Ordnung zu destabilisieren und den Multilateralismus durch die Verbreitung von Desinformation zu untergraben, eine verstärkte Zusammenarbeit und Koordinierung mit gleichgesinnten Partnern von entscheidender Bedeutung ist;

Or. en

Änderungsantrag 723
António Tânger Corrêa, Hermann Tertsch, Jorge Martín Frías

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. betont in diesem Zusammenhang, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, nach wie vor von radikaler Unsicherheit und einem Übergang von der Zusammenarbeit zum Konkurrenzdenken geprägt ist; stellt mit Besorgnis fest, dass alle Arten von Interaktionen als Waffe eingesetzt werden, und stellt fest, dass dieser Trend die internationale Zusammenarbeit in einer Zeit beeinträchtigt, in der weltweit ein Wandel beschleunigt werden muss, um globale Herausforderungen wirksam bewältigen zu können; weist darauf hin, dass die EU es sich nicht leisten kann, sich nach innen zu wenden, und dass sie offen bleiben und sich in der Welt engagieren muss;	23. betont in diesem Zusammenhang, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, nach wie vor von radikaler Unsicherheit und einem Übergang von der Zusammenarbeit zum Konkurrenzdenken geprägt ist; stellt mit Besorgnis fest, dass alle Arten von Interaktionen als Waffe eingesetzt werden, und stellt fest, dass dieser Trend die internationale Zusammenarbeit in einer Zeit beeinträchtigt, in der weltweit ein Wandel beschleunigt werden muss, um globale Herausforderungen wirksam bewältigen zu können; weist darauf hin, dass die EU es sich nicht leisten kann, sich nach innen zu wenden, und dass sie offen bleiben und sich in der Welt engagieren muss; ***bekräftigt den Grundsatz, dass ein Europa der Nationen am besten geeignet ist, offen zu handeln;***

Or. en

Änderungsantrag 724
Miriam Lexmann

Entschließungsantrag

Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. betont in diesem Zusammenhang, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, nach wie vor von radikaler Unsicherheit und einem Übergang von der Zusammenarbeit zum Konkurrenzdenken geprägt ist; stellt mit Besorgnis fest, dass alle Arten von Interaktionen als Waffe eingesetzt werden, und stellt fest, dass dieser Trend die internationale Zusammenarbeit in einer Zeit beeinträchtigt, in der weltweit ein Wandel beschleunigt werden muss, um globale Herausforderungen wirksam bewältigen zu können; weist darauf hin, dass die EU es sich nicht leisten kann, sich nach innen zu wenden, und dass sie offen bleiben und sich in der Welt engagieren muss;	23. betont in diesem Zusammenhang, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, nach wie vor von radikaler Unsicherheit und einem Übergang von der Zusammenarbeit zum Konkurrenzdenken geprägt ist; stellt mit Besorgnis fest, dass alle Arten von Interaktionen als Waffe eingesetzt werden, und stellt fest, dass dieser Trend die internationale Zusammenarbeit in einer Zeit beeinträchtigt, in der weltweit ein Wandel beschleunigt werden muss, um globale Herausforderungen wirksam bewältigen zu können; weist darauf hin, dass die EU es sich nicht leisten kann, sich nach innen zu wenden, und dass sie offen bleiben und sich in der Welt engagieren muss und gleichzeitig bereit sein muss, ihre Werte und Interessen zu verteidigen;

Or. en

Amendment 725
Hans Neuhoff

Motion for a resolution
Paragraph 23

Motion for a resolution	*Amendment*
23. betont in diesem Zusammenhang, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, nach wie vor von ***radikaler Unsicherheit und einem*** Übergang ***von der Zusammenarbeit zum Konkurrenzdenken*** geprägt ist; stellt mit Besorgnis fest, dass alle Arten von Interaktionen als Waffe eingesetzt werden, und stellt fest, dass dieser Trend die internationale Zusammenarbeit in einer Zeit beeinträchtigt, in der weltweit ein Wandel beschleunigt werden muss, um globale Herausforderungen wirksam bewältigen zu	23. betont in diesem Zusammenhang, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, nach wie vor von ***dem*** Übergang ***zu einer multipolaren Weltordnung*** geprägt ist; stellt mit Besorgnis fest, dass alle Arten von Interaktionen als Waffe eingesetzt werden, und stellt fest, dass dieser Trend die internationale Zusammenarbeit in einer Zeit beeinträchtigt, in der weltweit ein Wandel beschleunigt werden muss, um globale Herausforderungen wirksam bewältigen zu können; weist darauf hin,

können; weist darauf hin, dass die EU es sich ***nicht leisten kann, sich nach innen zu wenden, und dass sie offen bleiben und sich in der Welt engagieren*** muss;	dass die EU es sich ***zu einer unabhängigen Gestaltungsmacht transformieren*** muss;

Or. de

Änderungsantrag 726
Alexander Sell

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. betont in diesem Zusammenhang, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, nach wie vor von radikaler Unsicherheit und einem Übergang von der Zusammenarbeit zum Konkurrenzdenken geprägt ist; stellt mit Besorgnis fest, dass alle Arten von Interaktionen als Waffe eingesetzt werden, und stellt fest, dass dieser Trend die internationale Zusammenarbeit in einer Zeit beeinträchtigt, in der weltweit ein Wandel beschleunigt werden muss, um globale Herausforderungen wirksam bewältigen zu können; ***weist darauf hin, dass*** die EU ***es sich nicht leisten kann, sich nach innen zu wenden, und dass sie offen bleiben und sich in der Welt engagieren muss***;	23. betont in diesem Zusammenhang, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, nach wie vor von radikaler Unsicherheit und einem Übergang von der Zusammenarbeit zum Konkurrenzdenken geprägt ist; stellt mit Besorgnis fest, dass alle Arten von Interaktionen als Waffe eingesetzt werden, und stellt fest, dass dieser Trend die internationale Zusammenarbeit in einer Zeit beeinträchtigt, in der weltweit ein Wandel beschleunigt werden muss, um globale Herausforderungen wirksam bewältigen zu können; ***fordert*** die EU ***auf, ihr auswärtiges Engagement mit einem Schwerpunkt auf innerer Sicherheit und Souveränität in Einklang zu bringen und so die Beteiligung an ausländischen Konflikten zu begrenzen***;

Or. en

Änderungsantrag 727
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

23. betont in diesem Zusammenhang, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, nach wie vor von radikaler Unsicherheit und einem Übergang von der Zusammenarbeit zum Konkurrenzdenken geprägt ist; stellt mit Besorgnis fest, dass alle Arten von Interaktionen als Waffe eingesetzt werden, und stellt fest, dass dieser Trend die internationale Zusammenarbeit in einer Zeit beeinträchtigt, in der weltweit ein Wandel beschleunigt werden muss, um globale Herausforderungen wirksam bewältigen zu können; ***weist darauf hin, dass die*** EU ***es sich nicht leisten kann, sich nach innen zu wenden, und dass sie offen bleiben und sich in der Welt engagieren muss***;	23. betont in diesem Zusammenhang, dass der geopolitische Kontext, in dem die EU tätig ist, nach wie vor von radikaler Unsicherheit und einem Übergang von der Zusammenarbeit zum Konkurrenzdenken geprägt ist; stellt mit Besorgnis fest, dass alle Arten von Interaktionen als Waffe eingesetzt werden, und stellt fest, dass dieser Trend die internationale Zusammenarbeit in einer Zeit beeinträchtigt, in der weltweit ein Wandel beschleunigt werden muss, um globale Herausforderungen wirksam bewältigen zu können; ***erinnert an die eigenen Schritte der EU in diese Richtung und bedauert sie zutiefs***t;

Or. en

Änderungsantrag 728
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis, Marco Tarquinio

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23a. fordert die Förderung umfassender Reformen des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen und der internationalen Finanzinstitutionen, um deren Wirksamkeit, Transparenz und demokratische Vertretung zu verbessern und eine gleichberechtigte Beteiligung aller Regionen, insbesondere der unterrepräsentierten Länder des Globalen Südens, sicherzustellen; betont, dass solche Reformen von wesentlicher Bedeutung sind, um den Multilateralismus zu stärken, die Weltordnungspolitik und die wertebasierte Entscheidungsfindung zu verbessern und internationale Herausforderungen inklusiver und reaktionsfähiger

anzugehen;

Or. en

Änderungsantrag 729
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. weist erneut darauf hin, wie wichtig eine starke und konstruktive Partnerschaft mit dem Vereinigten Königreich ist; ***begrüßt die frischen Impulse der neuen Regierung des Vereinigten Königreichs, gemeinsam mit der EU über Möglichkeiten einer engeren außen- und sicherheitspolitischen Zusammenarbeit nachzudenken, die sowohl für die EU als auch für das Vereinigte Königreich von zusätzlichem Nutzen wäre; fordert, dass das Parlament gebührend in solche Überlegungen einbezogen und darüber unterrichtet wird;***	24. weist erneut darauf hin, wie wichtig eine starke und konstruktive Partnerschaft mit dem Vereinigten Königreich ist;

Or. en

Änderungsantrag 730
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. weist erneut darauf hin, wie wichtig eine starke und konstruktive Partnerschaft mit dem Vereinigten Königreich ist; begrüßt die frischen Impulse der neuen Regierung des Vereinigten Königreichs, gemeinsam mit der EU über Möglichkeiten einer engeren außen- und	24. weist erneut darauf hin, wie wichtig eine starke und konstruktive Partnerschaft mit dem Vereinigten Königreich ist; begrüßt die frischen Impulse der neuen Regierung des Vereinigten Königreichs, gemeinsam mit der EU über Möglichkeiten einer engeren außen- und

sicherheitspolitischen Zusammenarbeit nachzudenken, die sowohl für die EU als auch für das Vereinigte Königreich von zusätzlichem Nutzen wäre; fordert, dass das Parlament gebührend in solche Überlegungen einbezogen und darüber unterrichtet wird;	sicherheitspolitischen Zusammenarbeit nachzudenken, die sowohl für die EU als auch für das Vereinigte Königreich von zusätzlichem Nutzen wäre; ***fordert, Wege für eine dauerhaftere Koordinierung mit dem Vereinigten Königreich in Bezug auf die Außen- und Sicherheitspolitik und unsere gemeinsamen Interessen und kollektiven Verantwortlichkeiten in Regionen wie dem Westbalkan zu prüfen;*** fordert, dass das Parlament gebührend in solche Überlegungen einbezogen und darüber unterrichtet wird;
	Or. en

Änderungsantrag 731
Željana Zovko

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. weist erneut darauf hin, wie wichtig eine starke und konstruktive Partnerschaft mit dem Vereinigten Königreich ist; begrüßt die frischen Impulse der neuen Regierung des Vereinigten Königreichs, gemeinsam mit der EU über Möglichkeiten einer engeren außen- und sicherheitspolitischen Zusammenarbeit nachzudenken, die sowohl für die EU als auch für das Vereinigte Königreich von zusätzlichem Nutzen wäre; fordert, dass das Parlament gebührend in solche Überlegungen einbezogen und darüber unterrichtet wird;	24. weist erneut darauf hin, wie wichtig eine starke und konstruktive Partnerschaft mit dem Vereinigten Königreich ist; begrüßt die frischen Impulse der neuen Regierung des Vereinigten Königreichs, gemeinsam mit der EU über Möglichkeiten einer engeren außen- und sicherheitspolitischen Zusammenarbeit nachzudenken, die sowohl für die EU als auch für das Vereinigte Königreich von zusätzlichem Nutzen wäre; ***fordert in diesem Zusammenhang, den Dialog über einen ehrgeizigen „Sicherheitspakt zwischen dem Vereinigten Königreich und der EU“ zu beschleunigen, der eine große Gruppe von Bereichen von gemeinsamem Interesse abdeckt;*** fordert, dass das Parlament gebührend in solche Überlegungen einbezogen und darüber unterrichtet wird;
	Or. en

Änderungsantrag 732
Adam Bielan

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. weist erneut darauf hin, wie wichtig eine starke und konstruktive Partnerschaft mit dem Vereinigten Königreich ist; begrüßt die frischen Impulse der neuen Regierung des Vereinigten Königreichs, gemeinsam mit der EU über Möglichkeiten einer engeren außen- und sicherheitspolitischen Zusammenarbeit nachzudenken, die sowohl für die EU als auch für das Vereinigte Königreich von zusätzlichem Nutzen wäre; fordert, dass das Parlament gebührend in solche Überlegungen einbezogen und darüber unterrichtet wird;	24. weist erneut darauf hin, wie wichtig eine starke und konstruktive Partnerschaft mit dem Vereinigten Königreich ist; begrüßt die frischen Impulse der neuen Regierung des Vereinigten Königreichs, gemeinsam mit der EU über Möglichkeiten einer engeren außen- und sicherheitspolitischen Zusammenarbeit***, was mit konkreten Maßnahmen einhergehen sollte,*** nachzudenken, die sowohl für die EU als auch für das Vereinigte Königreich von zusätzlichem Nutzen wäre; ***weist erneut darauf hin, dass die Mobilität junger Menschen zwischen der EU und dem Vereinigten Königreich verbessert werden muss;***

Or. en

Änderungsantrag 733
Marc Botenga, Rima Hassan
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. weist erneut darauf hin, wie wichtig eine starke und konstruktive Partnerschaft mit dem Vereinigten Königreich ist; begrüßt die frischen Impulse der neuen Regierung des Vereinigten Königreichs, gemeinsam mit der EU über Möglichkeiten einer engeren ***außen- und sicherheitspolitischen*** Zusammenarbeit nachzudenken, die sowohl für die EU als	24. weist erneut darauf hin, wie wichtig eine starke und konstruktive Partnerschaft mit dem Vereinigten Königreich ist; begrüßt die frischen Impulse der neuen Regierung des Vereinigten Königreichs, gemeinsam mit der EU über Möglichkeiten einer engeren Zusammenarbeit nachzudenken, die sowohl für die EU als auch für das Vereinigte Königreich von

auch für das Vereinigte Königreich von zusätzlichem Nutzen wäre; fordert, dass das Parlament gebührend in solche Überlegungen einbezogen und darüber unterrichtet wird;

zusätzlichem Nutzen wäre; fordert, dass das Parlament gebührend in solche Überlegungen einbezogen und darüber unterrichtet wird;

Or. en

Änderungsantrag 734
António Tânger Corrêa

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. weist erneut darauf hin, wie wichtig eine starke und konstruktive Partnerschaft mit dem Vereinigten Königreich ist; begrüßt die ***frischen Impulse der neuen*** Regierung des Vereinigten Königreichs, gemeinsam mit der EU über Möglichkeiten einer engeren außen- und sicherheitspolitischen Zusammenarbeit nachzudenken, die sowohl für die EU als auch für das Vereinigte Königreich von zusätzlichem Nutzen wäre; fordert, dass das Parlament gebührend in solche Überlegungen einbezogen und darüber unterrichtet wird;	24. weist erneut darauf hin, wie wichtig eine starke und konstruktive Partnerschaft mit dem Vereinigten Königreich ist; begrüßt die ***neue*** Regierung des Vereinigten Königreichs, gemeinsam mit der EU über Möglichkeiten einer engeren außen- und sicherheitspolitischen Zusammenarbeit nachzudenken, die sowohl für die EU als auch für das Vereinigte Königreich von zusätzlichem Nutzen wäre; fordert, dass das Parlament gebührend in solche Überlegungen einbezogen und darüber unterrichtet wird;

Or. en

Änderungsantrag 735
Francisco José Millán Mon

Entschließungsantrag
Ziffer 24 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	24a. begrüßt, dass im Anschluss an das Treffen des Hohen Vertreters mit dem britischen Außenminister vereinbart wurde, strategische Konsultationen

zwischen beiden Seiten zu Themen wie dem Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine, dem indopazifischen Raum, dem Westbalkan und hybriden Bedrohungen einzuleiten; ist der Ansicht, dass weitere Themen wie die Sicherheit des Seeverkehrs in diese strategischen Konsultationen aufgenommen werden sollten; begrüßt, dass vereinbart wurde, auf die Schaffung einer Sicherheitspartnerschaft zwischen der EU und dem Vereinigten Königreich hinzuarbeiten, um gemeinsame Herausforderungen zusammen anzugehen; hält es in Anbetracht der vorstehenden Ausführungen für angebracht, eine mögliche Überarbeitung des Handels- und Kooperationsabkommens mit dem Vereinigten Königreich zu prüfen, um ein Kapitel über die Zusammenarbeit im Bereich der Außen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik aufzunehmen;

Or. es

Änderungsantrag 736
Francisco José Millán Mon

Entschließungsantrag
Ziffer 24 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	24b. begrüßt die gute Abstimmung zwischen der EU und dem Vereinigten Königreich bei der Verhängung und Überwachung der Durchsetzung von Sanktionen gegen Russland;

Or. es

Änderungsantrag 737
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. weist darauf hin, dass die transatlantischen Beziehungen nach wie vor die wichtigsten strategischen Beziehungen für die EU und ihre Mitgliedstaaten sind, was durch die Einheit und Stärke der Partnerschaft, die sich nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine gezeigt hat, hervorgehoben wurde; betont, dass starke transatlantische Beziehungen für die Sicherheit der Partner auf beiden Seiten des Atlantiks nach wie vor unerlässlich sind; fordert die Kommission auf, engere Beziehungen zu wichtigen Partnern sowohl in den USA als auch in Kanada zu fördern, um globalen Herausforderungen zu begegnen, die unsere gemeinsamen Werte, unsere Interessen, unsere Sicherheit und unseren Wohlstand beeinträchtigen;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 738
Željana Zovko

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. weist darauf hin, dass die transatlantischen Beziehungen nach wie vor die wichtigsten strategischen Beziehungen für die EU und ihre Mitgliedstaaten sind, was durch die Einheit und Stärke der Partnerschaft, die sich nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine gezeigt hat, hervorgehoben wurde; betont, dass starke transatlantische Beziehungen für die Sicherheit der Partner auf beiden Seiten des Atlantiks nach wie vor	25. weist darauf hin, dass die transatlantischen Beziehungen nach wie vor die wichtigsten strategischen Beziehungen für die EU und ihre Mitgliedstaaten sind, was durch die Einheit und Stärke der Partnerschaft, die sich nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine gezeigt hat, hervorgehoben wurde; betont, dass starke transatlantische Beziehungen für die Sicherheit der Partner auf beiden Seiten des Atlantiks nach wie vor

unerlässlich sind; fordert die Kommission auf, engere Beziehungen zu wichtigen Partnern sowohl in den USA als auch in Kanada zu fördern, um globalen Herausforderungen zu begegnen, die unsere gemeinsamen Werte, unsere Interessen, unsere Sicherheit und unseren Wohlstand beeinträchtigen;

unerlässlich sind ***und auf gemeinsamen Werten, Interessen und Zielen sowie auf dem Grundsatz einer Partnerschaft auf Augenhöhe beruhen;***; fordert die Kommission auf, engere Beziehungen zu wichtigen Partnern sowohl in den USA als auch in Kanada zu fördern, um globalen Herausforderungen zu begegnen, die unsere gemeinsamen Werte, unsere Interessen, unsere Sicherheit und unseren Wohlstand beeinträchtigen; ***unterstützt voll und ganz eine Vertiefung der Zusammenarbeit im Rahmen des transatlantischen Dialogs zwischen der EU und den USA, etwa durch transatlantische parlamentarische Diplomatie; fordert eine stärkere transatlantische Zusammenarbeit im Bereich des Handels und zur Bewältigung der Herausforderungen, die aufgrund des raschen technologischen Wandels und der wachsenden Cyberbedrohungen entstehen; begrüßt in diesem Zusammenhang die Arbeit des Transatlantischen Handels- und Technologierats;***

Or. en

Amendment 739
Hans Neuhoff

Motion for a resolution
Paragraph 25

Motion for a resolution	*Amendment*
25. ***weist darauf hin, dass die transatlantischen Beziehungen nach wie vor die wichtigsten strategischen Beziehungen für die EU und ihre Mitgliedstaaten sind, was durch die Einheit und Stärke der Partnerschaft, die sich nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine gezeigt hat, hervorgehoben wurde;*** betont, dass ***starke*** transatlantische Beziehungen für die Sicherheit der ***Partner***	25. betont, dass ***derzeitige*** transatlantische Beziehungen für die Sicherheit der ***EU*** nach wie vor unerlässlich sind***, solange die EU die eigenständige Fähigkeit zur eigenen Verteidigung nicht vollständig erlangt hat***;

auf beiden Seiten des Atlantiks nach wie vor unerlässlich sind***; fordert die Kommission auf, engere Beziehungen zu wichtigen Partnern sowohl in den USA als auch in Kanada zu fördern, um globalen Herausforderungen zu begegnen, die unsere gemeinsamen Werte, unsere Interessen, unsere Sicherheit und unseren Wohlstand beeinträchtigen***;

Or. de

Änderungsantrag 740
Nathalie Loiseau, Urmas Paet, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. weist darauf hin, dass die transatlantischen Beziehungen nach wie vor die wichtigsten strategischen Beziehungen für die EU und ihre Mitgliedstaaten sind, was durch die Einheit und Stärke der Partnerschaft, die sich nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine gezeigt hat, hervorgehoben wurde; betont, dass starke transatlantische Beziehungen für die Sicherheit der Partner auf beiden Seiten des Atlantiks nach wie vor unerlässlich sind; fordert die Kommission auf, engere Beziehungen zu wichtigen Partnern sowohl in den USA als auch in Kanada zu fördern, um globalen Herausforderungen zu begegnen, die unsere gemeinsamen Werte, unsere Interessen, unsere Sicherheit und unseren Wohlstand beeinträchtigen;	25. weist darauf hin, dass die transatlantischen Beziehungen nach wie vor die wichtigsten strategischen Beziehungen für die EU und ihre Mitgliedstaaten sind, was durch die Einheit und Stärke der Partnerschaft, die sich nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine gezeigt hat, hervorgehoben wurde; ***nimmt das Ergebnis der Präsidentschafts- und Kongresswahlen in den Vereinigten Staaten zur Kenntnis, die erneut bestätigen, dass es dringend notwendig ist, die strategische Autonomie der EU vollständig umzusetzen und sie in allen Politikbereichen durchgängig zu berücksichtigen;*** betont ***weiter***, dass starke transatlantische Beziehungen für die Sicherheit der Partner auf beiden Seiten des Atlantiks nach wie vor unerlässlich sind; fordert die Kommission auf, engere Beziehungen zu wichtigen Partnern sowohl in den USA als auch in Kanada zu fördern, um globalen Herausforderungen zu begegnen, die unsere gemeinsamen Werte, unsere Interessen, unsere Sicherheit und unseren Wohlstand beeinträchtigen; ***weist***

darauf hin, dass eine solche Zusammenarbeit in keiner Weise im Widerspruch zum Aufbau einer starken europäischen Verteidigungsunion steht;

Or. en

Änderungsantrag 741
Costas Mavrides, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. weist darauf hin, dass die transatlantischen Beziehungen nach wie vor die wichtigsten strategischen Beziehungen für die EU und ihre Mitgliedstaaten sind, was durch die Einheit und Stärke der Partnerschaft, die sich nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine gezeigt hat, hervorgehoben wurde; betont, dass starke transatlantische Beziehungen für die Sicherheit der Partner auf beiden Seiten des Atlantiks nach wie vor unerlässlich sind; fordert die Kommission auf, engere Beziehungen zu wichtigen Partnern sowohl in den USA als auch in Kanada zu fördern, um globalen Herausforderungen zu begegnen, die unsere gemeinsamen Werte, unsere Interessen, unsere Sicherheit und unseren Wohlstand beeinträchtigen;	25. weist darauf hin, dass die transatlantischen Beziehungen nach wie vor die wichtigsten strategischen Beziehungen für die EU und ihre Mitgliedstaaten sind, was durch die Einheit und Stärke der Partnerschaft, die sich nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine gezeigt hat, hervorgehoben wurde; betont, dass starke transatlantische Beziehungen für die Sicherheit der Partner auf beiden Seiten des Atlantiks nach wie vor unerlässlich sind, ***und zwar auf der Grundlage der Grundsätze der Inklusivität, der Gegenseitigkeit, der gegenseitigen Offenheit und der Transparenz, im Einklang mit der Beschlussfassungsautonomie und den Verfahren unserer jeweiligen Organisationen und unbeschadet des besonderen Charakters der Außen- und Sicherheitspolitik aller unserer Mitglieder***; fordert die Kommission auf, engere Beziehungen zu wichtigen Partnern sowohl in den USA als auch in Kanada zu fördern, um globalen Herausforderungen zu begegnen, die unsere gemeinsamen Werte, unsere Interessen, unsere Sicherheit und unseren Wohlstand beeinträchtigen;

Or. en

Änderungsantrag 742
David McAllister

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. weist darauf hin, dass die transatlantischen Beziehungen nach wie vor die wichtigsten strategischen Beziehungen für die EU und ihre Mitgliedstaaten sind, was durch die Einheit und Stärke der Partnerschaft, die sich nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine gezeigt hat, hervorgehoben wurde; betont, dass starke transatlantische Beziehungen für die Sicherheit der Partner auf beiden Seiten des Atlantiks nach wie vor unerlässlich sind; fordert die Kommission auf, engere Beziehungen zu wichtigen Partnern sowohl in den USA als auch in Kanada zu fördern, um globalen Herausforderungen zu begegnen, die unsere gemeinsamen Werte, unsere Interessen, unsere Sicherheit und unseren Wohlstand beeinträchtigen;	25. weist darauf hin, dass die transatlantischen Beziehungen nach wie vor die wichtigsten strategischen Beziehungen für die EU und ihre Mitgliedstaaten sind, was durch die Einheit und Stärke der Partnerschaft, die sich nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine gezeigt hat, hervorgehoben wurde; betont, dass starke transatlantische Beziehungen für die Sicherheit der Partner auf beiden Seiten des Atlantiks nach wie vor unerlässlich sind; fordert die Kommission auf, engere Beziehungen zu wichtigen Partnern sowohl in den USA als auch in Kanada zu fördern, um globalen Herausforderungen zu begegnen, die unsere gemeinsamen Werte, unsere Interessen, unsere Sicherheit und unseren Wohlstand beeinträchtigen; ***bekräftigt unabhängig davon die Notwendigkeit, dass die Mitgliedstaaten kollektive und gut koordinierte Investitionen in ihre Sicherheit und Verteidigung tätigen, mit dem Ziel, eine echte Europäische Verteidigungsunion zu schaffen, die mit dem NATO-Bündnis interoperabel ist und dieses ergänzt und bei Bedarf unabhängig handeln kann;***

Or. en

Änderungsantrag 743
Marc Botenga, Rima Hassan
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. weist darauf hin, dass die transatlantischen Beziehungen nach wie vor die wichtigsten strategischen Beziehungen für die EU und ihre Mitgliedstaaten sind, was durch die Einheit und Stärke der Partnerschaft, die sich nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine gezeigt hat, hervorgehoben wurde; betont, dass ***starke transatlantische Beziehungen*** für die Sicherheit ***der Partner auf beiden Seiten des Atlantiks*** nach wie vor unerlässlich sind; ***fordert die Kommission auf, engere Beziehungen zu wichtigen Partnern sowohl in den USA als auch in Kanada zu fördern, um globalen Herausforderungen zu begegnen, die unsere gemeinsamen Werte, unsere Interessen, unsere Sicherheit und unseren Wohlstand beeinträchtigen;***	25. weist darauf hin, dass die transatlantischen Beziehungen nach wie vor die wichtigsten strategischen Beziehungen für die EU und ihre Mitgliedstaaten sind, was durch die Einheit und Stärke der Partnerschaft, die sich nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine gezeigt hat, hervorgehoben wurde; betont, dass ***Diplomatie und die Achtung des Völkerrechts und der Grundsätze der Charta der Vereinten Nationen*** für die ***globale*** Sicherheit nach wie vor unerlässlich sind;

Or. en

Änderungsantrag 744
António Tânger Corrêa

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. weist darauf hin, dass die transatlantischen Beziehungen nach wie vor die wichtigsten strategischen Beziehungen für die EU und ihre Mitgliedstaaten sind, was durch die Einheit und Stärke der Partnerschaft, die sich nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine gezeigt hat, hervorgehoben wurde; betont, dass starke transatlantische Beziehungen für die Sicherheit der Partner auf beiden Seiten des Atlantiks nach wie vor unerlässlich sind; fordert die Kommission auf, engere Beziehungen zu wichtigen Partnern sowohl in den USA als auch in Kanada zu fördern, um globalen	25. weist darauf hin, dass die transatlantischen Beziehungen nach wie vor die wichtigsten strategischen Beziehungen für die EU und ihre Mitgliedstaaten sind, was durch die Einheit und Stärke der Partnerschaft, die sich nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine gezeigt hat, hervorgehoben wurde; betont, dass starke transatlantische Beziehungen für die Sicherheit der Partner auf beiden Seiten des Atlantiks nach wie vor unerlässlich sind***, wobei der NATO eine Schlüsselrolle zukommt***; fordert die Kommission auf, engere Beziehungen zu wichtigen Partnern sowohl in den USA als

Herausforderungen zu begegnen, die unsere gemeinsamen Werte, unsere Interessen, unsere Sicherheit und unseren Wohlstand beeinträchtigen;	auch in Kanada zu fördern, um globalen Herausforderungen zu begegnen, die unsere gemeinsamen Werte, unsere Interessen, unsere Sicherheit und unseren Wohlstand beeinträchtigen;

Or. en

Änderungsantrag 745
Nacho Sánchez Amor, Sven Mikser, Alessandra Moretti, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. weist darauf hin, dass die transatlantischen Beziehungen nach wie vor ***die*** wichtigsten strategischen Beziehungen für die EU und ihre Mitgliedstaaten sind, was durch die Einheit und Stärke der Partnerschaft, die sich nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine gezeigt hat, hervorgehoben wurde; betont, dass starke transatlantische Beziehungen für die Sicherheit der Partner auf beiden Seiten des Atlantiks nach wie vor unerlässlich sind; fordert die Kommission auf, engere Beziehungen zu wichtigen Partnern sowohl in den USA als auch in Kanada zu fördern, um globalen Herausforderungen zu begegnen, die unsere gemeinsamen Werte, unsere Interessen, unsere Sicherheit und unseren Wohlstand beeinträchtigen;	25. weist darauf hin, dass die transatlantischen Beziehungen nach wie vor ***eine der*** wichtigsten strategischen Beziehungen für die EU und ihre Mitgliedstaaten sind, was durch die Einheit und Stärke der Partnerschaft, die sich nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine gezeigt hat, hervorgehoben wurde; betont, dass starke transatlantische Beziehungen für die Sicherheit der Partner auf beiden Seiten des Atlantiks nach wie vor unerlässlich sind; fordert die Kommission auf, engere Beziehungen zu wichtigen Partnern sowohl in den USA als auch in Kanada zu fördern, um globalen Herausforderungen zu begegnen, die unsere gemeinsamen Werte, unsere Interessen, unsere Sicherheit und unseren Wohlstand beeinträchtigen;

Or. en

Änderungsantrag 746
Jordan Bardella, Pierre-Romain Thionnet, Matthieu Valet

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. weist darauf hin, dass die transatlantischen Beziehungen nach wie vor ***die wichtigsten strategischen*** Beziehungen für die EU und ihre Mitgliedstaaten sind, was durch die Einheit und Stärke der Partnerschaft, die sich nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine gezeigt hat, hervorgehoben wurde; betont, dass starke transatlantische Beziehungen für die Sicherheit der Partner auf beiden Seiten des Atlantiks nach wie vor unerlässlich sind; fordert die Kommission auf, engere Beziehungen zu wichtigen Partnern sowohl in den USA als auch in Kanada zu fördern, um globalen Herausforderungen zu begegnen, die unsere gemeinsamen Werte, unsere Interessen, unsere Sicherheit und unseren Wohlstand beeinträchtigen;	25. weist darauf hin, dass die transatlantischen Beziehungen nach wie vor ***strategische*** Beziehungen für die EU und ihre Mitgliedstaaten sind, was durch die Einheit und Stärke der Partnerschaft, die sich nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine gezeigt hat, hervorgehoben wurde; betont, dass starke transatlantische Beziehungen für die Sicherheit der Partner auf beiden Seiten des Atlantiks nach wie vor unerlässlich sind; fordert die Kommission auf, engere Beziehungen zu wichtigen Partnern sowohl in den USA als auch in Kanada zu fördern, um globalen Herausforderungen zu begegnen, die unsere gemeinsamen Werte, unsere Interessen, unsere Sicherheit und unseren Wohlstand beeinträchtigen;

Or. fr

Änderungsantrag 747
Francisco José Millán Mon

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. unterstreicht, dass die USA der wichtigste Verbündete der EU sind; bekräftigt seine Forderung, dass die Gipfeltreffen zwischen der EU und den USA wieder regelmäßig und mindestens einmal jährlich abgehalten werden, damit der unentbehrlichen transatlantischen Zusammenarbeit dauerhaft Impulse auf höchster Ebene verliehen werden; bekräftigt seine Unterstützung für die Einrichtung eines transatlantischen politischen Rates, der von außenpolitischen Entscheidungsträgern beider Seiten geleitet wird und als Forum für einen regelmäßigen und effizienten

institutionalisierten Dialog über Außen- und Sicherheitspolitik zwischen der EU und den USA dient;

Or. es

Änderungsantrag 748
Željana Zovko

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. unterstreicht die Bedeutung einer raschen und leistungsorientierten europäischen Integration der westlichen Balkanstaaten; verweist auf die strategische Bedeutung des westlichen Balkans im heutigen geopolitischen Kontext sowie für die Sicherheit und Stabilität der Europäischen Union als Ganzes; bekräftigt die Notwendigkeit einer stärkeren europäischen Präsenz und Sichtbarkeit in der Region, um ausländische bösartige Einflüsse und deren hybride Aktivitäten abzuwehren;

Or. en

Änderungsantrag 749
Vasile Dîncu

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. fordert zunehmende gemeinsame Cyberabwehrübungen zwischen der EU und der NATO, um die Interoperabilität und die Bereitschaft zur Abwehr hybrider Bedrohungen zu verbessern; fordert die Entwicklung gemeinsamer Schulungsprogramme in den Bereichen

Cyberabwehr, Informationskriegsführung und strategische Kommunikation für das Personal der EU und der NATO, um deren Fähigkeit zur Erkennung, Analyse und Abwehr hybrider Bedrohungen zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 750
Francisco José Millán Mon

Entschließungsantrag
Ziffer 25 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25b. bedauert, dass noch kein Abkommen über kritische Mineralien zwischen der EU und den USA erzielt wurde, um die diskriminierende Wirkung des Gesetzes zur Verringerung der Inflation für saubere europäische Fahrzeuge zu korrigieren;

Or. es

Änderungsantrag 751
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. begrüßt die engen Beziehungen zu westeuropäischen Drittländern und insbesondere die ausgezeichnete Zusammenarbeit in bestimmten Bereichen des auswärtigen Handelns der EU; fordert die Kommission nachdrücklich auf, die bilateralen Beziehungen zwischen der EU und der Schweiz zu modernisieren und zu vertiefen; betont, wie wichtig es ist, noch engere Beziehungen zu Norwegen zu	26. begrüßt die engen Beziehungen zu westeuropäischen Drittländern und insbesondere die ausgezeichnete Zusammenarbeit in bestimmten Bereichen des auswärtigen Handelns der EU; fordert die Kommission nachdrücklich auf, die bilateralen Beziehungen zwischen der EU und der Schweiz zu modernisieren und zu vertiefen; betont, wie wichtig es ist, noch engere Beziehungen zu Norwegen zu

fördern; ***fordert eine rasche Unterzeichnung des Assoziierungsabkommens*** zwischen der EU und Andorra und San Marino;	fördern; ***hält es für wünschenswert, dass ein Assoziierungsabkommen*** zwischen der EU und Andorra und San Marino ***unterzeichnet wird; erinnert daran, dass die europäischen Finanzaufsichtsbehörden im August 2023 vor möglichen Geldwäscherisiken und einer laxen Aufsicht in Monaco, Andorra und San Marino gewarnt haben; weist darauf hin, dass die Handelsverhandlungen der EU mit Monaco nach dieser Warnung ausgesetzt wurden;***
	Or. fi

Änderungsantrag 752
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. begrüßt die engen Beziehungen zu westeuropäischen Drittländern ***und insbesondere die ausgezeichnete Zusammenarbeit in bestimmten Bereichen des auswärtigen Handelns der EU***; fordert die Kommission nachdrücklich auf, die bilateralen Beziehungen zwischen der EU und der Schweiz zu modernisieren und zu vertiefen; betont, wie wichtig es ist, ***noch engere*** Beziehungen zu Norwegen zu fördern; ***fordert eine rasche Unterzeichnung des Assoziierungsabkommens zwischen der EU und Andorra und San Marino;***	26. begrüßt die engen Beziehungen zu westeuropäischen Drittländern; fordert die Kommission nachdrücklich auf, die bilateralen Beziehungen zwischen der EU und der Schweiz zu modernisieren und zu vertiefen; betont, wie wichtig es ist, Beziehungen zu Norwegen zu fördern;
	Or. en

Änderungsantrag 753
Francisco José Millán Mon

Entschließungsantrag

Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. begrüßt die engen Beziehungen zu westeuropäischen Drittländern und insbesondere die ausgezeichnete Zusammenarbeit in bestimmten Bereichen des auswärtigen Handelns der EU; fordert die Kommission nachdrücklich auf, die bilateralen Beziehungen zwischen der EU und der Schweiz zu modernisieren und zu vertiefen; betont, wie wichtig es ist, noch engere Beziehungen zu Norwegen zu fördern; fordert eine rasche Unterzeichnung des Assoziierungsabkommens zwischen der EU und Andorra und San Marino;	26. begrüßt die engen Beziehungen zu westeuropäischen Drittländern und insbesondere die ausgezeichnete Zusammenarbeit in bestimmten Bereichen des auswärtigen Handelns der EU; fordert die Kommission nachdrücklich auf, die bilateralen Beziehungen zwischen der EU und der Schweiz zu modernisieren und zu vertiefen; betont, wie wichtig es ist, noch engere Beziehungen zu Norwegen zu fördern***, und fordert Norwegen zugleich auf, in Fischereifragen eine kooperative Haltung gegenüber der Europäischen Union einzunehmen***; fordert eine rasche Unterzeichnung des Assoziierungsabkommens zwischen der EU und Andorra und San Marino;

Or. es

Änderungsantrag 754
David McAllister

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. begrüßt die engen Beziehungen zu westeuropäischen Drittländern und insbesondere die ausgezeichnete Zusammenarbeit in bestimmten Bereichen des auswärtigen Handelns der EU; fordert die Kommission nachdrücklich auf, die bilateralen Beziehungen zwischen der EU und der Schweiz zu modernisieren und zu vertiefen; betont, wie wichtig es ist, noch engere Beziehungen zu Norwegen zu fördern; fordert eine rasche Unterzeichnung des Assoziierungsabkommens zwischen der EU und Andorra ***und*** San Marino;	26. begrüßt die engen Beziehungen zu westeuropäischen Drittländern und insbesondere die ausgezeichnete Zusammenarbeit in bestimmten Bereichen des auswärtigen Handelns der EU; fordert die Kommission nachdrücklich auf, die bilateralen Beziehungen zwischen der EU und der Schweiz zu modernisieren und zu vertiefen; betont, wie wichtig es ist, noch engere Beziehungen zu Norwegen zu fördern***, insbesondere im Rahmen der Sicherheits- und Verteidigungspartnerschaft zwischen der EU und Norwegen***; fordert eine rasche Unterzeichnung des

Assoziierungsabkommens zwischen der EU und Andorra ***sowie*** San Marino;

Or. en

Änderungsantrag 755
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. weist darauf hin, dass ein Jahr vergangen ist, seit Aserbaidschan mit einem militärischen Angriff die Kontrolle über die Region Bergkarabach übernommen hat, was dazu geführt hat, dass mehr als 140 000 ethnische Armenier aus dem Gebiet fliehen mussten; in der Erwägung, dass Armenien mit einer Überprüfung seiner sicherheitspolitischen Partnerschaften begonnen und seine Mitgliedschaft in der Organisation des Vertrags über kollektive Sicherheit (OVKS) eingefroren hat; begrüßt, dass sich Armenien vom Einflussbereich Russlands entfernt hat;

Or. fi

Änderungsantrag 756
Nathalie Loiseau, Urmas Paet, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. begrüßt, dass die bilateralen Beziehungen zwischen der EU und Armenien von einer neuen Dynamik erfasst wurden und die staatlichen Stellen in Jerewan diese Dynamik nachdrücklich unterstützen; fordert die Kommission und

den Rat auf, Armeniens Wunsch nach verstärkter Zusammenarbeit mit der EU tatkräftig zu unterstützen; bekundet seine uneingeschränkte Unterstützung für die Aussicht auf eine neue Partnerschaftsagenda EU-Armenien;

Or. en

Änderungsantrag 757
Michael von der Schulenburg

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. bekräftigt, dass ein friedlicher**,** stabiler ***und regelbasierter*** indopazifischer Raum von wesentlichem europäischen Interesse ist; ***fordert zu diesem Zweck engere außen-, sicherheits- und verteidigungspolitische Beziehungen zu gleichgesinnten Partnern in der Region gemäß der EU-Strategie für die Zusammenarbeit im indopazifischen Raum; fordert den HR/VP auf, die Sichtbarkeit und die Wirksamkeit des auswärtigen Handelns der EU gemeinsam mit unseren indopazifischen Partnern, insbesondere Australien, Neuseeland, Südkorea und Japan, zu fördern;***	27. bekräftigt, dass ein friedlicher ***und*** stabiler indopazifischer Raum von wesentlichem europäischen Interesse ist;

Or. en

Änderungsantrag 758
Sven Mikser, Lucia Annunziata, Nicola Zingaretti, Thijs Reuten, Alessandra Moretti, Giorgio Gori, Tobias Cremer, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. ***bekräftigt, dass ein friedlicher,***	27. ***ist der Ansicht, dass sich der***

stabiler und regelbasierter indopazifischer Raum ***von wesentlichem europäischen Interesse ist;*** fordert ***zu diesem Zweck*** engere außen-, sicherheits- und verteidigungspolitische Beziehungen zu gleichgesinnten Partnern in der Region gemäß der EU-Strategie für die Zusammenarbeit im indopazifischen Raum; fordert den HR/VP auf, die Sichtbarkeit und die Wirksamkeit des auswärtigen Handelns der EU gemeinsam mit unseren indopazifischen Partnern, insbesondere Australien, Neuseeland, Südkorea und Japan, zu fördern;

Schwerpunkt der globalen Ordnung auf den indopazifischen Raum ***verlagert und dass die EU ihre aktive Rolle und Präsenz in dieser Region stärken muss, um ihre Interessen zu wahren, Stabilität zu fördern und eine regelbasierte internationale Ordnung aufrechtzuerhalten;*** fordert ***eine engere diplomatische und wirtschaftliche Zusammenarbeit mit den Ländern in dieser Region; fordert*** zu diesem Zweck engere außen-, sicherheits- und verteidigungspolitische Beziehungen zu gleichgesinnten Partnern ***und verstärkte Kooperation mit anderen*** in der Region gemäß der EU-Strategie für die Zusammenarbeit im indopazifischen Raum; fordert den HR/VP auf, die Sichtbarkeit und die Wirksamkeit des auswärtigen Handelns der EU gemeinsam mit unseren indopazifischen Partnern, insbesondere Australien***, Indien***, Neuseeland, Südkorea und Japan, zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 759
Francisco José Millán Mon

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. bekräftigt, dass ein friedlicher, stabiler und ***regelbasierter*** indopazifischer Raum von wesentlichem europäischen Interesse ist; fordert zu diesem Zweck engere außen-, sicherheits- und verteidigungspolitische Beziehungen zu gleichgesinnten Partnern in der Region gemäß der EU-Strategie für die Zusammenarbeit im indopazifischen Raum; fordert den HR/VP auf, die Sichtbarkeit und die Wirksamkeit des auswärtigen Handelns der EU gemeinsam	27. bekräftigt, dass ein ***freier, vernetzter, offener,*** friedlicher, stabiler***, regelbasierter*** und ***dem Völkerrecht verpflichteter*** indopazifischer Raum von wesentlichem europäischen Interesse ist; fordert zu diesem Zweck engere außen-, sicherheits- und verteidigungspolitische Beziehungen zu gleichgesinnten Partnern in der Region gemäß der EU-Strategie für die Zusammenarbeit im indopazifischen Raum; fordert den HR/VP auf, die Sichtbarkeit und die Wirksamkeit des

mit unseren indopazifischen Partnern, insbesondere Australien, Neuseeland, Südkorea und Japan, zu fördern;	auswärtigen Handelns der EU gemeinsam mit unseren indopazifischen Partnern, insbesondere Australien, Neuseeland, Südkorea und Japan ***sowie den Philippinen***, zu fördern;

Or. es

Änderungsantrag 760
António Tânger Corrêa

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. bekräftigt, dass ein friedlicher, stabiler und regelbasierter indopazifischer Raum von wesentlichem europäischen Interesse ist; fordert zu diesem Zweck engere außen-, sicherheits- und verteidigungspolitische Beziehungen zu gleichgesinnten Partnern in der Region gemäß der EU-Strategie für die Zusammenarbeit im indopazifischen Raum; ***fordert den HR/VP auf, die Sichtbarkeit und die Wirksamkeit des auswärtigen Handelns der EU gemeinsam mit unseren indopazifischen Partnern, insbesondere Australien, Neuseeland, Südkorea und Japan, zu fördern;***	27. bekräftigt, dass ein friedlicher, stabiler und regelbasierter indopazifischer Raum von wesentlichem europäischen Interesse ist; fordert zu diesem Zweck engere außen-, sicherheits- und verteidigungspolitische Beziehungen zu gleichgesinnten Partnern in der Region gemäß der EU-Strategie für die Zusammenarbeit im indopazifischen Raum;

Or. en

Amendment 761
Hans Neuhoff

Motion for a resolution
Paragraph 27

Motion for a resolution	*Amendment*
27. bekräftigt, dass ein friedlicher***,*** stabiler ***und regelbasierter*** indopazifischer Raum von wesentlichem europäischen	27. bekräftigt, dass ein friedlicher ***und*** stabiler indopazifischer Raum von wesentlichem europäischen Interesse ist;

Interesse ist; fordert zu diesem Zweck engere außen-***, sicherheits- und verteidigungspolitische*** Beziehungen zu ***gleichgesinnten*** Partnern in der Region ***gemäß der EU-Strategie für die Zusammenarbeit im indopazifischen Raum***; fordert den HR/VP auf, die Sichtbarkeit und die Wirksamkeit des auswärtigen Handelns der EU gemeinsam mit unseren indopazifischen Partnern***, insbesondere Australien, Neuseeland, Südkorea und Japan,*** zu fördern;	fordert zu diesem Zweck engere außen-***und wirtschaftspolitische*** Beziehungen zu ***allen*** Partnern in der Region; fordert den HR/VP auf, die Sichtbarkeit und die Wirksamkeit des auswärtigen Handelns der EU gemeinsam mit unseren indopazifischen Partnern zu fördern;

Or. de

Änderungsantrag 762
Alberico Gambino, Carlo Fidanza, Adam Bielan

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. bekräftigt, dass ein friedlicher, stabiler und regelbasierter indopazifischer Raum von wesentlichem europäischen Interesse ist; fordert zu diesem Zweck engere außen-, sicherheits- und verteidigungspolitische Beziehungen zu gleichgesinnten Partnern in der Region gemäß der EU-Strategie für die Zusammenarbeit im indopazifischen Raum; fordert den HR/VP auf, die Sichtbarkeit und die Wirksamkeit des auswärtigen Handelns der EU gemeinsam mit unseren indopazifischen Partnern, insbesondere Australien, Neuseeland, Südkorea und Japan, zu fördern;	27. bekräftigt, dass ein friedlicher, stabiler und regelbasierter indopazifischer Raum von wesentlichem europäischen Interesse ist; fordert zu diesem Zweck engere außen-, sicherheits- und verteidigungspolitische Beziehungen zu gleichgesinnten Partnern in der Region gemäß der EU-Strategie für die Zusammenarbeit im indopazifischen Raum; ***begrüßt in diesem Zusammenhang die laufende Zusammenarbeit mit Japan bei dem Projekt zur Entwicklung eines Kampfflugzeugs der nächsten Generation;*** fordert den HR/VP auf, die Sichtbarkeit und die Wirksamkeit des auswärtigen Handelns der EU gemeinsam mit unseren indopazifischen Partnern, insbesondere Australien, Neuseeland, Südkorea und Japan, zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 763
Ana Miguel Pedro

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. bekräftigt, dass ein friedlicher, stabiler und regelbasierter indopazifischer Raum von wesentlichem europäischen Interesse ist; fordert zu diesem Zweck engere außen-, sicherheits- und verteidigungspolitische Beziehungen zu gleichgesinnten Partnern in der Region gemäß der EU-Strategie für die Zusammenarbeit im indopazifischen Raum; fordert den HR/VP auf, die Sichtbarkeit und die Wirksamkeit des auswärtigen Handelns der EU gemeinsam mit unseren indopazifischen Partnern, insbesondere Australien, Neuseeland, Südkorea und Japan, zu fördern;	27. bekräftigt, dass ein friedlicher, stabiler und regelbasierter indopazifischer Raum von wesentlichem europäischen Interesse ist; fordert zu diesem Zweck engere außen-, sicherheits- und verteidigungspolitische Beziehungen zu gleichgesinnten Partnern in der Region gemäß der EU-Strategie für die Zusammenarbeit im indopazifischen Raum; fordert den HR/VP auf, die Sichtbarkeit und die Wirksamkeit des auswärtigen Handelns der EU gemeinsam mit unseren indopazifischen Partnern, insbesondere Australien, Neuseeland, Südkorea und Japan, zu fördern; ***sowie mit aufstrebenden Partnern wie Vietnam und Indonesien;***

Or. en

Änderungsantrag 764
Alice Teodorescu Måwe

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. bekräftigt, dass ein friedlicher, stabiler und regelbasierter indopazifischer Raum von wesentlichem europäischen Interesse ist; fordert zu diesem Zweck engere außen-, sicherheits- und verteidigungspolitische Beziehungen zu gleichgesinnten Partnern in der Region gemäß der EU-Strategie für die Zusammenarbeit im indopazifischen Raum; fordert den HR/VP auf, die Sichtbarkeit und die Wirksamkeit des	27. bekräftigt, dass ein friedlicher, stabiler und regelbasierter indopazifischer Raum von wesentlichem europäischen Interesse ist; fordert zu diesem Zweck engere außen-, sicherheits- und verteidigungspolitische Beziehungen zu gleichgesinnten Partnern in der Region gemäß der EU-Strategie für die Zusammenarbeit im indopazifischen Raum; fordert den HR/VP auf, die Sichtbarkeit und die Wirksamkeit des

auswärtigen Handelns der EU gemeinsam mit unseren indopazifischen Partnern, insbesondere Australien, Neuseeland, Südkorea und Japan, zu fördern;	auswärtigen Handelns der EU gemeinsam mit unseren indopazifischen Partnern, insbesondere ***Taiwan,*** Australien, Neuseeland, Südkorea und Japan, zu fördern;

Or. sv

Änderungsantrag 765
Miriam Lexmann

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. bekräftigt, dass ein friedlicher, stabiler und regelbasierter indopazifischer Raum von wesentlichem europäischen Interesse ist; fordert zu diesem Zweck engere außen-, sicherheits- und verteidigungspolitische Beziehungen zu gleichgesinnten Partnern in der Region gemäß der EU-Strategie für die Zusammenarbeit im indopazifischen Raum; fordert den HR/VP auf, die Sichtbarkeit und die Wirksamkeit des auswärtigen Handelns der EU gemeinsam mit unseren indopazifischen Partnern, insbesondere Australien, Neuseeland, Südkorea ***und*** Japan, zu fördern;	27. bekräftigt, dass ein friedlicher, stabiler und regelbasierter indopazifischer Raum von wesentlichem europäischen Interesse ist; fordert zu diesem Zweck engere außen-, sicherheits- und verteidigungspolitische Beziehungen zu gleichgesinnten Partnern in der Region gemäß der EU-Strategie für die Zusammenarbeit im indopazifischen Raum; fordert den HR/VP auf, die Sichtbarkeit und die Wirksamkeit des auswärtigen Handelns der EU gemeinsam mit unseren indopazifischen Partnern, insbesondere Australien, Neuseeland, Südkorea***,*** Japan ***und Taiwan***, zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 766
Michael Gahler, Andrey Kovatchev

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. bekräftigt, dass ein friedlicher, stabiler und regelbasierter indopazifischer Raum von wesentlichem europäischen	27. bekräftigt, dass ein friedlicher, stabiler und regelbasierter indopazifischer Raum von wesentlichem europäischen

Interesse ist; fordert zu diesem Zweck engere außen-, sicherheits- und verteidigungspolitische Beziehungen zu gleichgesinnten Partnern in der Region gemäß der EU-Strategie für die Zusammenarbeit im indopazifischen Raum; fordert den HR/VP auf, die Sichtbarkeit und die Wirksamkeit des auswärtigen Handelns der EU gemeinsam mit unseren indopazifischen Partnern, insbesondere Australien, Neuseeland, Südkorea ***und*** Japan, zu fördern;	Interesse ist; fordert zu diesem Zweck engere außen-, sicherheits- und verteidigungspolitische Beziehungen zu gleichgesinnten Partnern in der Region gemäß der EU-Strategie für die Zusammenarbeit im indopazifischen Raum; fordert den HR/VP auf, die Sichtbarkeit und die Wirksamkeit des auswärtigen Handelns der EU gemeinsam mit unseren indopazifischen Partnern, insbesondere Australien, Neuseeland, Südkorea***,*** Japan ***und Taiwan***, zu fördern;
	Or. en

Änderungsantrag 767
Miriam Lexmann

Entschließungsantrag
Ziffer 27 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	27a. wendet sich gegen die anhaltende Verzerrung der Resolution 2758 der Vereinten Nationen durch die VR China und ihre Bemühungen, Taiwans Mitwirkung in multilateralen Organisationen zu blockieren; bekräftigt sein festes Eintreten für den Status quo in der Taiwanstraße; betont, dass jeder Versuch, den Status quo in der Taiwanstraße einseitig zu ändern, insbesondere durch Gewalt oder Zwang, nicht akzeptiert wird und eine entschiedene und entschlossene Reaktion zur Folge haben wird;
	Or. en